



WETTBEWERBE

FÜR SCHÜLER:INNEN

2022/23

ALLE JAHRGANGSSTUFEN UND SCHULFORMEN

Impressum

Herausgeber

Behörde für Schule und Berufsbildung
Hamburger Straße 31
22083 Hamburg

Redaktion

Thomas Bressau (V.i.S.d.P.),
Sabine Langner

Fotos

Titel: Business@school Karydi, Deutsche Meeresstiftung,
Engagement Global Christoph Hamacher, Thomas Bressau,
Vision.Sucht.Motiv.
Seite 3: Florian Quandt

Grafik

Angelika Neiser, Katja Stüber

Druck

a&c Druck und Verlag GmbH, Hamburg

Auflage 3.000

www.hamburg.de/wettbewerbe
Hamburg, August 2022

Liebe Leserinnen, liebe Leser



zweieinhalb Corona-Jahre liegen hinter uns. Nach Homeschooling, Hybridunterricht und Kohortenregelungen kam die Zeit des Aufholens. Und wieder dachte ich: Spätestens jetzt müssen sich die Wettbewerbe auf stark sinkende Teilnehmezahlen einstellen.

Ich wurde – erneut – eines Besseren belehrt. Mein Gradmesser war das Hamburger Wettbewerbsfest. Am Ende eines jeden Jahres ehren wir im Rathaus Kinder und Jugendliche, die im zurückliegenden Jahr einen 1. Preis in einem Wettbewerb gewonnen haben oder auf Bundesebene besonders erfolgreich waren. Vor Corona erhielten 2.200 Schülerinnen und Schüler Urkunden und Preise im Großen Festsaal.

Erneut konnte das Wettbewerbsfest aufgrund von Corona nicht stattfinden. Aber wir haben natürlich Urkunden und Preise per Post verschickt – und das waren stolze 1.800! Das liegt an vielen Menschen, denen ich danken möchte:

An den Hamburger Lehrkräften, die trotz aller Herausforderungen und voller Tage gesagt haben: „Wettbewerbe sind wichtig für die Kinder und Jugendlichen – ich ermutige sie zum Mitmachen!“

An den Eltern, die zwar völlig zu Recht einen Blick auf das Aufholen nach Corona hatten, aber ihre Kinder trotzdem gestärkt haben und gesagt haben: „Trau dich, mach mit!“

An den Wettbewerbsveranstaltern, die großartig auf die jeweilige Situation reagiert haben und ihre Wettbewerbe trotzdem durchgeführt haben.

Und natürlich an den vielen Schülerinnen und Schülern, die auch in der Corona-Zeit ihr Können und Ihr Talent unter Beweis gestellt haben.

Sie alle haben dafür gesorgt, dass die Stelle des Wettbewerbsreferenten auch im verflixten siebten Jahr der schönste Job der Schulbehörde ist!

In dieser Ausgabe finden Sie wieder über 80 Wettbewerbe – und auch ein paar neue Angebote: den Menschenrechtspreis und das Filmfestival der Bettermakers, die Zukunftsunternehmer, die Vorlesetürme, die Wettbewerb Design for Future und Holz bewegt. Und den Chemkids-Wettbewerb für ukrainische Schülerinnen und Schüler.

Und auch ein paar „Wiedereinsteiger“ sind zu finden: der Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten etwa oder die kreativen Wettbewerbe Buntes Netz, Dein Song für EINE WELT und den Fotowettbewerb Freiheit.Sucht.Motiv.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Entdecken – und Ihnen und uns ein erfolgreiches Wettbewerbsjahr 2022/2023!

Herzlichst, Ihr

Thomas Bressau
Referent für Wettbewerbe

WETTBEWERBE

Vorwort	3
Förderfonds für Wettbewerbsnachwuchs	6

Wettbewerbe für die ganze Schule

Gesunde Schule	8
Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz	9

Mathematisch-naturwissenschaftliche und technische Wettbewerbe

Mathematik-Olympiade	12
Bundeswettbewerb Mathematik	13
Informatik-Biber	14
Bundeswettbewerb Informatik	15
Jugendwettbewerb Informatik	16
NATEX	17
Jugend forscht – Schüler experimentieren	18
IJSO – Internationale JuniorScienceOlympiade	19
IBO – Internationale BiologieOlympiade	20
Chemie – die stimmt!	21
NEU Chemkids	22
IChO – Internationale ChemieOlympiade	23
IPhO – Internationale PhysikOlympiade	24
Physik-Bundeswettbewerb Sekundarstufe I	25
GYPT – German Young Physicists‘ Tournament	26
lüttIng – Technik trifft Schule	27
Nordmetall-Cup – Formel 1 in der Schule	28
Junior.ING	29
Jugend präsentiert	30

Wettbewerbe zu Klima- und Umweltschutz

NEU Blühende Schulen	32
Klimaschule	33
Umweltschule in Europa	34
BundesUmweltWettbewerb	35
Deutscher Klimapreis	36
Energiesparmeister-Wettbewerb	37
3malE Schulwettbewerb	38
Meereswettbewerb Forschen auf See	39

Wettbewerbe zu Gesellschaft, Politik und Wirtschaft

BERTINI-Preis	42
Demokratisch handeln	43
NEU Bettermakers-Menschenrechtspreis	44
Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten	45
Songcontest „Dein Song für EINE WELT!“	46
Jugend debattiert	47
Debattieren in Sprachlerngruppen	48
Schülerwettbewerb zur politischen Bildung	49
Europäischer Wettbewerb	50
JUNIOR	51
JUGEND GRÜNDET	52
business@school	53
SCHULBANKER	54
Jugend und Wirtschaft – Schüler werden Reporter	55
NEU Zukunftsunternehmer	56
Jugend testet	57
Be Smart – Don't Start	58
HVV-KlimaCONSULT	59
Echt kuh-!	60
Diercke Wissen – der Geographie-Wettbewerb	61
Diercke iGEO	62
Wettbewerb der Hamburger Schulsanitätsdienste	63

Sprachliche und literarische Wettbewerbe

Bundeswettbewerb Fremdsprachen	66
Hamburger Mehrsprachenturnier	67
Vorlesewettbewerb der 6. Klassen	68
Leo, leo - ¿qué lees? – Vorlesewettbewerb Spanisch	69
Jungs un Deerns leest Platt	70
Internationaler Comic-Wettbewerb für Jugendliche	71
Never Such Innocence	72
Märchenschreibwettbewerb	73
Hamburger Schreibwettbewerb KLASSEnSÄTZE	74
Büchertürme	75
NEU Vorlesetürme	76
38. Treffen junger Autor*innen	77
Philosophischer Essay	78
Hamburger Philmfestival	79
lyrix	80

2022/23

Kunst-, Theater- und Musikwettbewerbe

Buntes Netz	82
Freiheit.Sucht.Motiv	83
Fotowettbewerb AUF AUGENHÖHE	84
PaintBus	85
Deutscher Jugendfotopreis	86
Plakat- und Liederwettbewerb Polizei Hamburg e.V. ...	87
NEU DESIGN FOR FUTURE	88
40. Treffen junge Musik-Szene	89
Jugend jazzt	90
Jugend musiziert	91
44. Theatertreffen der Jugend	92
FLEX-Festival	93
10. Tanztreffen der Jugend	94
NEU Holz bewegt	95

Digitale- und Medienwettbewerbe

Hamburger Schüler:innenzeitungspreis	98
WRO – World Robot Olympiad	99
Miteinander hören	100
abgedreht! – Hamburgs junger Film	101
NEU Bettermakers-Filmfestival	102
Deutscher Jugendfilmpreis	103
Deutscher Generationenfilmpreis	104
Deutscher Multimediapreis – mb21 x	105
b@s videochallenge	106
Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz	107

Sportwettbewerbe

Sportliche Wettbewerbe für Schüler:innen	110
Rechtes Alsterufer gegen Linkes Alsterufer – der Schachklassiker	111
Alle Wettbewerbe auf einen Blick	112

Förderfonds für Wettbewerbsnachwuchs

Welche Arbeiten werden gefördert?

Arbeiten, die im Rahmen eines vom Amt für Bildung geförderten Wettbewerbs entstehen und die sich naturwissenschaftlich-technischen oder gesellschaftswissenschaftlichen Fragestellungen widmen. Die Höhe des Zuschusses richtet sich nach den Besonderheiten der jeweiligen Forschungsarbeit und den verfügbaren Mitteln.

Unterschieden werden drei Förderbereiche:

Förderbereich I:

Ein Zuschuss kann gewährt werden, wenn anfallende Kosten weder von der Schule noch von dritter Seite (Patentfirma o.ä.) übernommen werden konnten. Es können Materialkosten, Kosten für Fotoarbeiten, Gebühren oder Aufwendungen für Gerätschaften u.a. erstattet werden. Die Höhe der Förderung im Förderbereich I beträgt in der Regel bis zu 250 Euro

Förderbereich II:

Projekte, die an eine vorausgegangene Wettbewerbsarbeit anknüpfen bzw. sie vertiefen und die mit einem höheren Mitteleinsatz verbunden sind – beispielsweise einer Geräteschaffung, Reisekosten, Kosten für Laboranalysen. Die Förderung von Schüler:innen ist nicht an hervorragende schulische Leistungen gebunden, wohl aber soll deren Leistungsprofil eine erfolgreiche Durchführung des Vorhabens erwarten lassen. Förderungswürdige Forschungsprojekte müssen durch eine Betreuungslehrkraft begleitet werden. Mit dieser sollen die Projektbeschreibung und der Arbeitsplan abgesprochen und eine regelmäßige Rücksprache über den Verlauf des Vorhabens vereinbart werden. Der Antrag auf eine Förderung muss vor Beginn des Projektes gestellt werden.

Die Höhe der Förderung im Förderbereich II beträgt in der Regel bis zu 500 Euro

Förderbereich III:

Schüler:innen, die im Rahmen von Wettbewerbsarbeiten Produkte entwickeln, welche eine Chance auf Patentierung haben, können auf Antrag eine finanzielle Unterstützung zur provisorischen Patentanmeldung erhalten, sofern die entstehenden Kosten nicht von dritter Seite übernommen werden können.

Anträge im Förderbereich III müssen eine Darstellung der Chancen auf Patentierung beinhalten. Dem Antrag ist eine provisorische Patentanmeldung oder der Entwurf einer provisorischen Patentanmeldung beizufügen.

Wie können Fördergelder beantragt werden?

Vor Entstehen der Kosten senden Schüler:innen in Absprache mit der Betreuungslehrkraft einen formlosen schriftlichen Antrag an das Referat für Schülerwettbewerbe. Hier sind die voraussichtliche Höhe der Kosten und die Art der Ausgabe (z.B. für Material XYZ) aufzuführen.

Das Referat für Wettbewerbe entscheidet dann, ob die Kosten übernommen werden, und meldet dies an die Schüler:innen und die Betreuungslehrkraft zurück.

Die entstehenden Kosten müssen dann zunächst ausgelegt werden.

Nach Entstehen der Kosten sind alle Belege über ausgelegte Kosten im Original einzureichen. Dies muss sechs Wochen nach Ende des Wettbewerbs, spätestens jedoch bis zum 1. Juni des Wettbewerbsjahrs geschehen.

- ▶ Tun dies die **Schüler:innen bzw. Erziehungsberechtigte**, muss eine Auslagenrechnung beigelegt werden. Diese beinhaltet neben der Gesamtsumme auch die Bankverbindung, die Steuer-ID sowie die Privatanschrift der Kontoinhaberin/des Kontoinhabers.
- ▶ Tut dies die **betreuende Lehrkraft**, so ist das Auslagenformular für Lehrkräfte zu nutzen (Intranet, Empfänger: „Behörde für Schule und Berufsbildung (Kernverwaltung)“).
- ▶ Für Einkäufe, die per Überweisung bezahlt wurden, müssen Kontoauszüge beigelegt werden, aus denen die Zahlung hervorgeht! Das Amt für Bildung behält sich vor, im Einzelfall eine Verwendungskontrolle bei Vorschüssen und Kostennachweisen vorzunehmen. Dem Förderungszweck nicht entsprechend verwendete Mittel müssen zurückgezahlt werden.

Wie wird über die Mittelvergabe entschieden?

Das Amt für Bildung hat eine Kommission eingesetzt, die über die Anträge entscheidet. Gefördert werden können Schüler:innen, die im laufenden Schuljahr eine staatliche Hamburger Schule besuchen. Die Bewilligung von Fördermitteln erfolgt mit der Maßgabe, entsprechende Kostennachweise zu erbringen. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Mit Einwilligung der Schüler:innen wird dem Amt für Bildung die Möglichkeit eingeräumt, die Forschungsergebnisse eines geförderten Projektes für schulische Zwecke zu verwenden und auch zu veröffentlichen. Unabhängig davon können die Schüler:innen über die erbrachten Ergebnisse frei verfügen. Sofern Gerätschaften finanziert werden, kann auch eine Vollfinanzierung geleistet werden. In diesem Fall wird das Amt für Bildung Eigentümerin.

Weitere Infos:

Thomas Bressau (B3-WS)

Telefon (040) 428 63 – 4147

E-Mail thomas.bressau@bsb.hamburg.de

Wettbewerbe für die ganze Schule

Wettbewerbe für die ganze Schule

Mathematisch-naturwissenschaftliche und technische Wettbewerbe

Wettbewerbe zu Klima- und Umweltschutz

Wettbewerbe zu Gesellschaft, Politik und Wirtschaft

Sprachliche und literarische Wettbewerbe

Kunst-, Theater- und Musikwettbewerbe

Digitale- und Medienwettbewerbe

Sportwettbewerbe

Landeswettbewerb

Gesunde Schule

- ▶ Für die ganze Schule
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Teamarbeit



Motto

„Gesunde Schule gut gestalten!“

Die Auszeichnung ...

... „Gesunde Schule in Hamburg“ erhalten Schulen, die während eines Schuljahres nachweislich gesundheitsfördernde Verhaltensweisen bzw. gesundheitsfördernde Verhältnisse an ihrer Schule verbessert haben. Schulen sollen dazu motiviert werden, Gesundheitsförderung in der Schulstruktur zu verankern, so dass alle an Schule Beteiligten in einer gesundheitsförderlichen Umgebung arbeiten, lernen und leben können.

Veranstalterin

Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG)

Partner:innen und Unterstützer:innen

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
 Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde)
 Hamburger Krankenkassen und Kassenverbände (GKV)

Zielgruppe

Alle Hamburger Schulen

Anerkennungen und Preise

Mit der Auszeichnung erhält die Schule eine Urkunde und ein repräsentatives Schild zur Anbringung im Eingangsbereich sowie eine digitale Plakette für die Schulhomepage. Schulen, denen eine Anerkennung ausgesprochen wird, erhalten eine Urkunde.

▼ Ablauf

- Die Ausschreibung für das jeweilige Schuljahr startet kurz vor den Herbstferien.
- Die Anmeldung läuft bis zum 30. November des jeweiligen Jahres. Eine Dokumentation, die die gesundheitsförderlichen Aktivitäten im Laufe des Schuljahres belegt, muss bis zum Schuljahresende abgegeben werden. Diese ist Grundlage für die Juryentscheidung. Die Entscheidung über Auszeichnungen und Anerkennungen fällt nach der Sommerpause. Die Auszeichnung der gesunden Schulen findet jedes Jahr im November im Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) statt.

Kontakt

Hamburgische Arbeitsgemeinschaft
 für Gesundheitsförderung e.V.
 Mia Schafmeister
 Telefon (040) 288 03 64-25
 E-Mail
 mia.schafmeister@hag-gesundheit.de

Homepage und Social Media

www.hag-gesundheit.de



Bundeswettbewerb

Künstliche Intelligenz

► Alle Hamburger Schulen



Bundeswettbewerb
Künstliche Intelligenz

Motto

„Lerne die Grundlagen der KI – Werde KI-Schule des Jahres.“

Der Wettbewerb ...

... bietet Schulen den Einzug der Künstlichen Intelligenz – KI – in den Unterrichtsalltag. Gesamte Klassen, interessierte Schüler:innen, Lehrkräfte sowie AGs können gemeinsam am Online-KI-Kurs teilnehmen und die Programmiergrundlagen des Maschinellen Lernens und der Künstlichen Intelligenz erlernen und anwenden. Zusätzlich bietet der Kurs ein Training zur ethischen Betrachtung des Einsatzes der KI in gesellschaftlich relevanten Systemen. Die Schule mit den meisten und aktivsten Teilnehmenden erhält den Titel „KI-Schule des Jahres“. Der KI-Kurs bietet einen perfekten Einstieg für die individuelle Teilnahme von Schüler:innen am Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz.

Veranstalter:innen

Tübingen AI Center, Kompetenzzentrum für Maschinelles Lernen – eine Kooperation der Universität Tübingen, des Max-Planck-Institutes für Intelligente Systeme sowie der Cyber Valley Initiative

Partnerin

Carl-Zeiss-Stiftung

Zielgruppe

Alle Hamburger weiterführenden Schulen

Anerkennungen und Preise

Die KI Schule des Jahres erhält einen Klassensatz der Bionik-Baukästen der bionics4education Serie.

▼ Ablauf

Mitte September 2022:

Gesamte Klassen und AG Gruppen können am KI-Kurs (www.ki-kurs.org) teilnehmen

14. Oktober 2022:

Die „KI-Schule des Jahres“ wird in Tübingen bei der Abschlussveranstaltung des Bundeswettbewerbes Künstliche Intelligenz gekürt.

Kontakt

Dr. Caroline Schmidt
Maria von Linden Straße 6
72076 Tübingen
Telefon (07071) 29 70 88 0
E-Mail info@bw-ki.de

Homepage und Social Media

www.bw-ki.de www.ki-kurs.org
[www.facebook.com/
bundeswettbewerb.ki](https://www.facebook.com/bundeswettbewerb.ki)
[www.instagram.com/
bundeswettbewerb.ki](https://www.instagram.com/bundeswettbewerb.ki)
www.twitter.com/BWKI10





Mathematisch- naturwissenschaftliche und technische Wettbewerbe

Wettbewerbe
für die ganze Schule

Mathematisch-
naturwissenschaftliche
und technische
Wettbewerbe

Wettbewerbe
zu Klima- und
Umweltschutz

Wettbewerbe
zu Gesellschaft,
Politik und Wirtschaft

Sprachliche
und literarische
Wettbewerbe

Kunst-, Theater-
und Musikwettbewerbe

Digitale- und
Medienwettbewerbe

Sportwettbewerbe

Bundeswettbewerb

Mathematik-Olympiade

- ▶ Klasse 3-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Veranstalter:innen

Verein Mathematik-Olympiaden e.V. und die Kultusministerien der Länder.

Partnerin

Behörde für Schule und Berufsbildung

Zielgruppe

Schüler:innen ab Jahrgangsstufe 3

Anerkennungen und Preise

Bücher, Spiele (unter anderem Go-Spiele mit Steinen)

Ablauf

Der Wettbewerb ist mehrstufig:

Von Beginn des Schuljahres bis zu den Herbstferien läuft die 1. Runde, eine Hausaufgabenrunde. Die folgenden Runden sind jeweils Klausurenrunden: Im **November** wird an den einzelnen Schulen die 2. Runde geschrieben. Die besten Teilnehmenden werden zur Landesrunde eingeladen, die **Ende Februar** stattfindet. Der Höhepunkt der Mathematik-Olympiade ist in jedem Jahr die Siegerehrung mit Preisverleihung an der Technischen Universität Hamburg. Schließlich treffen sich die besten Teilnehmenden der Klassenstufen 8 bis 13 aus ganz Deutschland im Juni zur Bundesrunde, die 2023 in Berlin stattfinden wird.

Die Ausschreibung mit dem genauen Ablauf und die Aufgaben der 1. Runde werden am Beginn des neuen Schuljahres per E-Mail an die MO-Beauftragten jeder Schule übersandt.

Kontakt

In Hamburg gibt es in jeder Schule eine Ansprechperson für die Mathematik-Olympiade.

Landesbeauftragter für die Grundschulen:
Stefan Schmack
E-Mail sschmack@aol.com

Landesbeauftragter für die weiterführenden Schulen:
Dr. Klaus Henning
Telefon (0175) 410 54 19
E-Mail dr.klaus.henning@t-online.de

Homepage und Social Media

Weitergehende Informationen und ein Zugriff auf frühere Aufgaben unter www.mathematik-olympiaden.de



Bundeswettbewerb

Bundeswettbewerb Mathematik

- ▶ Klasse 9-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... weckt bei Schüler:innen Interesse an der Mathematik und regt sie an, sich intensiv mit mathematischen Problemen zu beschäftigen. Neben dem mathematischen Schulwissen setzt die Teilnahme vor allem Motivation und Ausdauer voraus.

Veranstalterin

„Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH“, das Talentförderzentrum des Bundes und der Länder.

Partner:innen

Bundesministerium für Bildung und Forschung, Stifterverband, Kultusministerien der Länder

Zielgruppe

Schüler:innen aller Jahrgangsstufen an Schulen, die zur allgemeinen Hochschulreife führen. In seinen inhaltlichen Anforderungen orientiert sich der Wettbewerb an den Jahrgangsstufen 9 bis 13.

Anerkennungen und Preise

In der ersten Runde erhalten alle Teilnehmenden eine Urkunde. Für erste, zweite und dritte Preise winkt ein Sachpreis. In der zweiten Runde gibt es für die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten zusätzlich Geldpreise. Die in der dritten Runde ermittelten Bundessieger:innen werden mit Beginn eines Studiums in die Förderung der Studienstiftung des deutschen Volkes aufgenommen. Darüber hinaus locken verschiedene Sonderpreise.

Der Bundeswettbewerb Mathematik ist kein Konkurrenzwettbewerb, sodass die Zahl der Preise in keiner Runde eingeschränkt oder von vornherein festgelegt ist.

Kontakt

Bundesweite
Mathematik-Wettbewerbe
Kortrijker Straße 1
53177 Bonn
Telefon (0228) 959 15-20
E-Mail
info@bundeswettbewerb-
mathematik.de

Homepage

Auf www.bundeswettbewerb-mathematik.de findet man aktuelle Informationen, Aufgaben mit Lösungsbeispielen aus vergangenen Wettbewerbsläufen, Statistiken und einiges mehr.



Ablauf

Der Bundeswettbewerb Mathematik wird jährlich im Dezember ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen werden den Schulen direkt zugesandt und stehen auf der Homepage des Wettbewerbs zum Download bereit.

Ein Wettbewerbslauf besteht aus drei Runden. In den ersten beiden Runden müssen je vier Aufgaben in Hausarbeit selbstständig gelöst und schriftlich ausgearbeitet werden.

Einsendeschluss ist der **6. März 2023**. Nur in der ersten Runde ist auch Gruppenarbeit (max. Gruppengröße drei Teilnehmende) zugelassen.

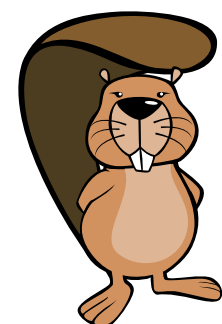
Alle Preisträger:innen der ersten Runde qualifizieren sich für die zweite Runde. Die Ersten Preisträger:innen dieser Runde können an der dritten Runde teilnehmen. Die dritte Runde, das Kolloquium, ist eine Gesprächsrunde, in der die Bundessieger:innen ausgewählt werden.

Am Ende der zweiten Runde findet eine Preisverleihung auf Hamburg-Ebene statt. Für die Bundessieger:innen wird im **März/April 2023** eine Preisverleihung auf Bundesebene veranstaltet.

Bundeswettbewerb

Informatik-Biber

- ▶ Klasse 3-13
- ▶ Motivation



Der Wettbewerb ...

... ist Deutschlands größter Schüler:innenwettbewerb im Bereich Informatik. Er fördert das digitale Denken mit lebensnahen und alltagsbezogenen Fragestellungen. Dabei entdecken die Teilnehmenden Faszination und Relevanz informatischer Methoden. Beim Informatik-Biber setzen sich Schüler:innen mit altersgerechten informatischen Fragestellungen auseinander, spielerisch und wie selbstverständlich. Die Teilnehmenden erleben, wie spannend und vielseitig das digitale Denken der Informatik ist. Hier wird Interesse für Informatik geweckt, ohne dass Kinder, Jugendliche oder Lehrkräfte Vorkenntnisse in diesem Bereich haben müssen.

Aufgabenumfang: Klassen 3 und 4 neun Aufgaben in 30 Minuten, Klassen 5 und 6 zwölf Aufgaben in 35 Minuten, ab Klasse 7 15 Aufgaben in 40 Minuten.

Veranstalter

Der Informatik-Biber ist das Einstiegsformat der Bundesweiten Informatikwettbewerbe (BWINF). Diese Wettbewerbe gehören zu den von der Kultusministerkonferenz empfohlenen Wettbewerben, stehen unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und werden vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Träger sind die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), der Fraunhofer-Verbund IUK-Technologie sowie das Max-Planck-Institut für Informatik.

Partner:innen

Mathematische Gesellschaft in Hamburg, Carl-Christiansen-Gedächtnisstiftung, Wilhelm-Blaschke-Gedächtnisstiftung

Zielgruppe

Schüler:innen der Jahrgangsstufen 3 bis 13. Der Informatik-Biber wird in fünf verschiedenen Altersgruppen durchgeführt: Jahrgangsstufen 3/4, 5/6, 7/8, 9/10 und 11 bis 13

Anerkennungen und Preise

Alle Beteiligten erhalten Urkunden: Schüler:innen, Koordinatoren und Schulen. Außerdem gibt es kleine Sachpreise für die besten Teilnehmenden der verschiedenen Altersstufen sowie Preise für die aktivsten Schulen.

▼ Ablauf

Ab September 2022:

Koordinierende Lehrkräfte registrieren sich und melden die teilnehmenden Schüler:innen an.

Mitte September 2022:

Start eines Probelaufs

7.-18. November 2022:

Biber-Wochen. Die Teilnahme ist an jedem Tag zu einem selbst gewählten Zeitpunkt möglich.

Dezember 2022:

Veröffentlichung der Ergebnisse

Januar 2023:

Versand der Urkunden und Preise

Kontakt

Dr. Wolfgang Pohl
In der Raste 12
53129 Bonn
Telefon (0228) 372 90 00
Fax (0228) 372 90 01
E-Mail biber@bwinf.de

Homepage und Social Media

bwinf.de/biber
www.twitter.com/_BWINF
www.instagram.com/bwinf



Bundeswettbewerb

Bundeswettbewerb Informatik

- ▶ **Alter: bis 21 Jahre**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Der Wettbewerb ...

... hat zum Ziel, Talente zu entdecken, zu fördern und für die Informatik begabte Nachwuchskräfte zu gewinnen.

Veranstalter:in

Der Bundeswettbewerb Informatik ist der traditionsreichste Wettbewerb der bundesweiten Schülerwettbewerbe Informatik (BWINF). Diese Wettbewerbe gehören zu den von der Kultusministerkonferenz empfohlenen Wettbewerben und stehen unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Träger sind die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), der Fraunhofer-Verbund IUK-Technologie sowie das Max-Planck-Institut für Informatik.

Partner:innen

Kooperationspartner:innen aus Wissenschaft und Wirtschaft bieten den Teilnehmenden exklusive Workshops und Seminare an. Zu den Partner:innen gehören Hochschulen und namhafte Unternehmen wie das Hasso-Plattner-Institut und Google.

Zielgruppe

Jugendliche bis zum 21. Lebensjahr, vor dem Studium oder einer Berufstätigkeit.

Anerkennungen, und Preise

Die erfolgreiche Teilnahme kann bis zu einer Aufnahme in die Studienstiftung des deutschen Volkes und zur Mitgliedschaft im deutschen Team bei der Internationalen Informatikolympiade 2023 in Ungarn führen. Es werden Geld- und Sachpreise vergeben. Die aktivsten Schulen werden mit einem Geldpreis und dem Titel „BwInf-Schule“ ausgezeichnet.

▼ Ablauf

Der Wettbewerb beginnt jeweils am **1. September**, dauert etwa ein Jahr und besteht aus drei Run-den.

Runde 1 und 2 können zu Hause absolviert werden. In Runde 1 (grundlegendes Informatikwissen) ist Teamarbeit möglich, die Runde 2 (fortgeschrittene Kenntnisse) muss eigenständig bewältigt werden. Die rund 30 Besten der zweiten Runde qualifizieren sich für das Finale.

Kontakt

Dr. Wolfgang Pohl
In der Raste 12
53129 Bonn
Telefon (0228) 372 90 00
Fax (0228) 372 90 01
E-Mail bundeswettbewerb@bwinf.de

Homepage und Social Media

bwinf.de/bundeswettbewerb
www.twitter.com/_BWINF
www.instagram.com/bwinf



Bundswettbewerb Jugendwettbewerb Informatik

- ▶ Ab Klasse 5
- ▶ Motivation
- ▶ Programmieren lernen



Der Wettbewerb ...

... fördert den Einstieg ins Programmieren. Er richtet sich an Informatik-interessierte Schüler:innen, die wenig oder noch gar keine Erfahrung im Programmieren haben und erste Programmiererfahrungen sammeln oder vertiefen möchten.

Veranstalter:in

Der Jugendwettbewerb Informatik ist der jüngste der Bundesweiten Informatikwettbewerbe (BWINF). Diese Wettbewerbe gehören zu den von der Kultusministerkonferenz empfohlenen Wettbewerben, stehen unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und werden vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Träger:innen sind die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI), der Fraunhofer-Verbund IUK-Technologie sowie das Max-Planck-Institut für Informatik.

Zielgruppe

Empfohlen ist eine Teilnahme ab der Jahrgangsstufe 5. Interessierte Jugendliche können sich entweder eigenständig oder über ihre Lehrkraft anmelden.

Anerkennungen und Preise

Die teilnehmenden Schüler:innen sowie die Schulen erhalten Urkunden. Für die besten Teilnehmenden gibt es kleine Sachpreise.

▼ Ablauf

16. Januar bis

23. Februar 2023

Probewettbewerb auf
www.jwinf.de

27. Februar bis 12. März 2023

1. Runde:

24. April bis 8. Mai 2023

2. Runde:

1. September bis

21. November 2023

3. Runde für die Besten der
beiden Online-Runden

Kontakt

Dr. Wolfgang Pohl

In der Raste 12

53129 Bonn

Telefon (0228) 372 90 00

Fax (0228) 372 90 01

E-Mail jugendwettbewerb@bwinf.de

Homepage und Social Media

bwinf.de/jugendwettbewerb

www.jwinf.de

www.twitter.com/_BWINF

www.instagram.com/bwinf



Landeswettbewerb

NATEX Naturwissenschaftliches Experimentieren

- ▶ Klasse 4-10
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**
- ▶ Motivation

**Der Wettbewerb ...**

... ist ein experimenteller Aufgabenwettbewerb. NATEX gibt den Teilnehmenden die Gelegenheit, ihrer Altersstufe gemäß Naturphänomene mit einfachen Mitteln zu untersuchen und sich mit anderen in der Entwicklung und Anwendung naturwissenschaftlicher Methoden zu messen. Somit bereitet NATEX die Teilnehmenden auf eine spätere Teilnahme mit selbst gewählten Themen bei „Schüler experimentieren“ oder „Jugend forscht“ vor.

Veranstalter:innen

Behörde für Schule und Berufsbildung in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Partner:innen

Fonds der chemischen Industrie

Zielgruppe

Schüler:innen der Klassen 4 bis 10 aller Schulformen

Anerkennungen und Preise

Um eine Urkunde zu gewinnen, reicht bereits die erfolgreiche Bearbeitung einer Aufgabe aus. Schüler:innen, die an beiden Aufgaben eines Schuljahres besonders erfolgreich teilgenommen haben, erhalten attraktive Preise für junge Naturwissenschaftler.

▼ Ablauf

Zwei Mal im Jahr (jeweils im **September** und **Februar**) gibt es neue Experimentalaufgaben, die mit einfachsten Mitteln zu Hause oder in der Schule durchgeführt werden können. Man kann jederzeit einsteigen oder aufhören. Bis zu drei Schüler:innen dürfen zusammenarbeiten und einen gemeinsamen Versuchsbericht erstellen, der an das NATEX-Team geschickt wird. Für die Jahrgangsstufen 7/8 und 9/10 gibt es Zusatzaufgaben. Bei der Beurteilung des Versuchsberichtes wird die Klassenstufe der Schüler:innen berücksichtigt.

Kontakt

Markus Ziebegk
Olaf Schmidt
E-Mail natex@t-online.de

Homepage und Social Media

www.natex-hamburg.de



Bundeswettbewerb Jugend forscht – Schüler experimentieren

- ▶ Ab Klasse 4
- ▶ Bis 21 Jahre
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

Motto

„Mach Ideen groß!“

Der Wettbewerb ...

... ist ein bundesweiter Nachwuchswettbewerb, der besondere Leistungen und Begabungen in Naturwissenschaften, Mathematik und Technik fördert. Bei Jugend forscht werden keine Themen vorgegeben. Teilnehmerinnen und Teilnehmer suchen sich selbst eine interessante Fragestellung, die sie mit naturwissenschaftlichen, technischen oder mathematischen Methoden bearbeiten.

Veranstalterin

Stiftung Jugend forscht e.V.

Partner:innen

Jeder Wettbewerb wird von der Stiftung Jugend forscht e.V. in Kooperation mit Patentunternehmen durchgeführt. In Hamburg sind das für den Landeswettbewerb und die Regionalwettbewerbe:

Airbus Operations GmbH, DESY (Deutsches Elektronen-Synchrotron) Fraunhofer ITMP ScreeningPort und die HSV-Stiftung „Der Hamburger Weg“ (gemeinsame Patenschaft), Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf

Zielgruppe

Teilnehmen können alle, die nicht älter als 21 Jahre alt sind. Jüngere Schüler:innen, die mitmachen möchten, müssen im Anmeldejahr mindestens eine 4. Klasse besuchen. Studierende dürfen sich nur im Jahr ihres Studienbeginns anmelden. Es kann sowohl einzeln als auch im Zweier- oder Dreierteam teilgenommen werden.

Schüler:innen bis 14 Jahre treten in der Juniorsparte Schüler experimentieren an. Ab 15 Jahre starten die Teilnehmenden in der Sparte Jugend forscht. Entscheidend für die Zuordnung ist das Alter am 31. Dezember im Jahr der Anmeldung.

Anerkennungen und Preise

Auf allen Wettbewerbsebenen werden Fachgebietspreise und Sonderpreise, ebenfalls Geldpreise sowie Praktikumsplätze, vergeben.

jugend forscht
schüler experimentieren

▼ Ablauf

Anmeldung bis **30. November 2022** (Online-Anmeldung unter www.jugend-forscht.de). Bis **Ende Dezember** folgt die Einladung zu einem Regionalwettbewerb. Im **Januar** muss dann eine schriftliche Ausarbeitung des Projekts als PDF-Dokument im Online-System hochgeladen werden. Die Projekte werden beim Wettbewerb an einem selbst gestalteten Stand einer Jury präsentiert. Wer beim Regionalwettbewerb im **Februar** gewinnt, nimmt am Landeswettbewerb im **März** teil. Alle Jugend-forscht-Landesieger:innen reisen im **Mai** zum Finale, dem Bundeswettbewerb.

Kontakt

Stiftung Jugend forscht e.V.
Baumwall 3
20459 Hamburg
Telefon (040) 37 47 09-0
info@jugend-forscht.de

Landeskoordinatorin Hamburg:
Claudia Körper
Telefon (040) 88 16 92 99
E-Mail koerper@hamburg-jufo.de

Regionalwettbewerbsleitungen in
Hamburg:
Marie-Luise Arnold-Rieboldt
E-Mail
m.arnold-rieboldt@hamburg-jufo.de

Heidi Schaefer
E-Mail schaefer@hamburg-jufo.de

Nikolai Zantke
E-Mail zantke@hamburg-jufo.de

Homepage und Social Media

www.hamburg.jugend-forscht.de
www.jugend-forscht.de
www.facebook.com/Jugend.Forscht
www.twitter.com/jugend_forscht
www.instagram.com/jugendforscht
www.jugend-forscht.de/video-wettbewerb/hamburg.html



Internationaler Wettbewerb IJSO – Internationale JuniorScienceOlympiade

- ▶ **Klassen 5-9**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Der Wettbewerb ...

... ist ein interdisziplinärer Aufgabenwettbewerb für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre. Wer sich ganz allgemein für Naturwissenschaften und nicht speziell für ein Fach interessiert, ist in der IJSO genau richtig.

Veranstalter

IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik

Partner:innen

Bundesministerium für Bildung und Forschung, Kultusministerien der Länder
Mitglied der Arbeitsgemeinschaft bundesweiter Schülerwettbewerbe

Zielgruppe

Schüler:innen, die eine allgemeinbildende Schule in Deutschland besuchen und nach dem 31. Dezember 2007 geboren sind.

Anerkennungen und Preise

Urkunden, Medaillen, Büchergutscheine, Einladungen zu JuniorForscherTagen in Mainz für 9- bis 12-jährige Teilnehmende, Experimentalseminaren des Fördervereins Chemie-Olympiade, zu Veranstaltungen der Schülerakademien, zum Tag der Talente in Berlin u.ä.

Kontakt

IJSO-Bundesgeschäftsstelle
IPN - Leibniz-Institut für die
Pädagogik der Naturwissenschaften
und Mathematik
Olshausenstraße 62
24118 Kiel
Telefon (0431) 880 – 45 39
E-Mail sekretariat@ijso.info

Landesbeauftragte für Hamburg:
Gabriele Feldhusen
c/o Gymnasium Heidberg
Fritz-Schumacher-Allee 200
22417 Hamburg
Telefon (040) 607 42 70
E-Mail Hamburg@ijso.info

Homepage und Social Media
www.scienceolympiaden.de/ijso



▼ Ablauf

Der Wettbewerb läuft über vier Runden und endet mit der Auswahl des deutschen Nationalteams.

Der Wettbewerb **beginnt am 1. November 2022** mit der Aufgabenrunde. Die Aufgaben bestehen aus einfachen Experimenten, die mit weiterführenden Fragen verknüpft sind. Sie können **bis 15. Januar 2023** zu Hause oder in der Schule, alleine oder in Teams von bis zu drei Personen bearbeitet werden.

In der **zweiten Runde** wird im **Februar 2023** das IJSOquiz – ein Multiple-Choice-Test mit 24 Aufgaben zu gleichen Anteilen in Biologie, Chemie und Physik – geschrieben.

Im **Mai 2023** findet unter Schulaufsicht die **dritte Runde** als Klausurrunde statt. Geprüft wird Wissen aus Bereichen der Biologie, Chemie und Physik. Die anspruchsvolle Klausur besteht aus einem Teil mit Multiple-Choice Aufgaben sowie Aufgaben mit offenen Antwortformaten.

Die Besten der Klausurrunde treffen sich im **September 2023** zum mehrtägigen **Bundesfinale**. Aus diesen Schüler:innen werden mit Hilfe von Experimental- und Theorieklausuren wiederum die besten Sechs für das Nationalteam ausgewählt.

Die sechs Mitglieder des deutschen Nationalteams messen sich im **Dezember 2023** beim **Olympischen Wettbewerb** in Thailand mit jungen Talenten aus aller Welt.

Internationaler Wettbewerb IBO – Internationale BiologieOlympiade

- ▶ Klasse 5-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... hat zum Ziel, vier Schüler:innen auszuwählen, die Deutschland bei der Internationalen BiologieOlympiade vertreten und um eine Medaille kämpfen. Im Gastgeberland wird ein internationaler Wettkampf in allen Bereichen der Biologie stattfinden.

Veranstalter

IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik

Partner:innen

Bundesministerium für Bildung und Forschung, VBIO Verband Biologie, Biowissenschaften & Biomedizin in Deutschland, Förderverein der Internationalen BiologieOlympiade e.V., Klett Verlag, Deutsche Bahn

Zielgruppe

In der ersten und zweiten Runde können alle Jugendlichen, die 2022/2023 eine weiterführende Schule besuchen, teilnehmen. Ab der dritten Runde können nur Schüler:innen teilnehmen, die nach dem 1. Juli 2003 geboren sind. Die jungen Talente, die 2006 und später geboren sind und in die dritte Runde kommen, können sich parallel für die Europäische ScienceOlympiade (EOES) qualifizieren. Diese findet 2023 in Riga (Lettland) statt.

Anerkennungen und Preise

Nach jeder Runde gibt es Urkunden für die Teilnehmenden. Preisträger:innen kommen in die jeweils folgende Runde. In der 3. und 4. Runde werden z.B. Forschungsaufenthalte sowie Buch- und Geldpreise vergeben. Betreuende Fachlehrkräfte erhalten über das IPN und den Landesbeauftragten eine Würdigung.

Ablauf

Es handelt sich um einen Einzelwettbewerb, der über vier Runden läuft:

1. Runde (an den Schulen, bis 29. September 2022):

Es müssen in einer Hausarbeit mittels Fachliteratur mindestens drei von vier Aufgaben gelöst werden. Die besten drei Aufgaben gehen in die Bewertung ein. Die betreuenden Fachlehrkräfte korrigieren nach beigelegtem Lösungsblatt.

2. Runde (an den Schulen, Ende November 2022):

Die Teilnehmenden schreiben eine Klausur. Diese erhalten die Fachlehrkräfte vom IPN Kiel. Übungsaufgaben unter www.biologieolympiade.info, Korrektur durch den Landesbeauftragten.

3. Runde (am IPN Kiel, Ende Februar 2023):

Die „Kieler Woche“ dient zur Auswahl der etwa zehn besten Schüler:innen für die 4. Runde sowie zur Vorbereitung für die Internationale BiologieOlympiade. Sie umfasst ein Rahmenprogramm mit Informationsveranstaltungen, Trainingskursen, einer Klausur, Ausflügen und einer Feierstunde.

4. Runde (am IPN Kiel, Ende Mai/Anfang Juni 2023):

Diese Runde dient der Auswahl des Deutschen Teams (die vier besten Schüler:innen) und der weiteren Vorbereitung auf die Internationale Biologie-Olympiade.

Kontakt

Landesbeauftragter
Arthur Meier
DESY-Schülerlabor
Notkestraße 85
22607 Hamburg
Telefon (040) 89 98 32 92
E-Mail
hamburg@biologieolympiade.info

Homepage und Social Media

www.biologieolympiade.info
www.scienceolympiaden.de



Bundeswettbewerb

Chemie – die stimmt!

- ▶ Klasse 9-10
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... ist das Sprungbrett zur Internationalen ChemieOlympiade. „Chemie – die stimmt!“ bietet Schüler:innen der Klassenstufen 9 und 10 in vier aufeinander aufbauenden Wettbewerbsrunden Aufgaben zum Knobeln sowie zum Vertiefen von Unterrichtsinhalten. Bereits ab der zweiten Wettbewerbsrunde begegnen sich Teilnehmende bei den Landesrunden und erleben gemeinsam Fach- und Experimentalvorträge. Bei den mehrtägigen Regional- und Bundesrunden gibt es Laborpraktika, Exkursionen und ein umfangreiches Rahmenprogramm.

Veranstalter

Förderverein Chemie-Olympiade e.V.

Partner:innen

Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg, Fonds der chemischen Industrie (FCI), Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh), Ingeborg-Gross-Stiftung

Zielgruppe

MINT-interessierte Schüler:innen der Klassenstufen 9 und 10
Teilnahme ab Klasse 8 als Frühstarter:in möglich!

Anerkennungen und Preise

Sachpreise, MINT-EC-Punkte, Teilnahme an mehrtägigen Wettbewerbsrunden inklusive Laborpraktika, Exkursionen und umfangreichem Rahmenprogramm.

▼ Ablauf

Sommer 2022:

Veröffentlichung der Aufgaben für die erste Runde auf der Wettbewerbshomepage

30. November 2022:

Abgabeschluss bei der Fachlehrkraft.

März 2023:

Pro Klassenstufe werden die jeweils 30 Besten zu den Landesrunden eingeladen.

Mai 2023:

Mehrtägige Regionalrunden für die Landessieger:innen

September 2023:

Bundesfinale in Leipzig

Kontakt

Jan Rossa
E-Mail chemie-die-stimmt@gmx.de

Hamburg & Schleswig-Holstein
Dr. Steve Waitschat
E-Mail steve.waitschat@explayn.de

Homepage und Social Media

www.chemie-die-stimmt.de
www.instagram.com/chemiediestimmt
twitter.com/chemstimmt
[www.facebook.com/ ChemieDieStimmt](https://www.facebook.com/ChemieDieStimmt)



Bundeswettbewerb Chemkids

ein Angebot von Chemie – die stimmt!

- ▶ Klassen 4-8
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

NEU

Für ukrainische Schüler:innen



Motto

„Begeisterung wecken – Begeisterung fördern“

Der Wettbewerb...

... richtet sich an alle ukrainischen Schüler:innen der Klassenstufen 4 bis 8, die Spaß am Experimentieren haben und ihre Umwelt erkunden wollen oder einfach wissen wollen, wo „Chemie drin steckt“.

Veranstalter

Förderverein Chemie-Olympiade e.V.

Partner und Förderer

Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg
Fonds der chemischen Industrie (FCI)
Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh)
Ingeborg-Gross-Stiftung

Zielgruppe

MINT-interessierte ukrainische Schüler:innen der Klassenstufen 4 bis 8.

Anerkennungen und Preise

Sachpreise, Teilnahme an mehrtägigen Wettbewerbsrunden inklusive Laborpraktika, Exkursionen und umfangreichem Rahmenprogramm.

▼ Ablauf

Sommer 2022:

- Veröffentlichung der Aufgaben für die erste Runde der
- Wettbewerbshomepage
- Alle weiteren Infos auf der
- Website

Kontakt

Jan Rossa
E-Mail: chemie-die-stimmt@gmx.de

Homepage und Social Media

www.chemie-die-stimmt.de
www.instagram.com/chemiediestimmt
twitter.com/chemstimmt
www.facebook.com/chemiediestimmt
linkedin.com/company/chemie-die-stimmt



Internationaler Wettbewerb IChO – Internationale ChemieOlympiade

- ▶ Klasse 8-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... soll über das Auseinandersetzen mit Wissen rund um die Chemie Begeisterung für und Interesse an Chemie bei allen Schüler:innen wecken. Am Ende winkt die Teilnahme an der IChO, einem Internationalen Wettbewerb, der 2023 in Zürich (Schweiz) stattfindet.

Veranstalter

IPN Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (Kiel) im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und in Zusammenarbeit mit der Ständigen Konferenz der Kultusminister in Deutschland (KMK)

Partner:innen

Gesellschaft deutscher Chemiker (GdCh), Förderverein ChemieOlympiade e.V. (FChO)

Zielgruppe

Alle Schüler:innen allgemeinbildender sowie weiterführender Schulen, die das 20. Lebensjahr am 1. Juli des Wettbewerbjahres noch nicht vollendet haben.

Anerkennungen und Preise

Urkunden, Sachpreise, Einladungen zum Tag der Talente in Berlin, Praktikumsplätze in Forschungseinrichtungen und chemischer Industrie, Aufnahme in die Studienstiftung des Deutschen Volkes.

Ablauf

Das Auswahlverfahren erstreckt sich über vier Runden und dient dazu, bundesweit die besten vier Schüler:innen zu finden, die als Mannschaft am internationalen Wettbewerb teilnehmen.

Die erste Runde besteht aus theoretischen Aufgaben, die zu Hause bearbeitet werden müssen. Alle, die einen Lösungserfolg von mindestens 50 % erreicht haben, werden zur zweiten Runde zugelassen. Beispielaufgaben und Spezialthemen sind ab **15. September** auf www.icho.de verfügbar. Am **2. Dezember 2022** wird dann eine Klausur in der Schule geschrieben, die vom Landesbeauftragten korrigiert wird.

Die besten 60 Teilnehmenden der zweiten Runde kommen in die dritte Runde (Bundesrunde), ein etwa acht Tage dauerndes Auswahlseminar. Bestandteil der dritten Runde sind zwei theoretische Klausuren von jeweils fünf Stunden, deren Korrektur am IPN durchgeführt wird.

Die besten 15 Schüler:innen kommen zur vierten Runde für etwa eine Woche nach Kiel ans IPN. Hier werden gezielt praktische Aufgaben geübt und im Labor verschiedene Experimente durchgeführt. Neben einer theoretischen Klausur findet auch eine praktische Prüfung statt. Diese dauern jeweils fünf Stunden. Die besten vier Schüler:innen stellen das deutsche Team und fahren zur Internationalen ChemieOlympiade in die Schweiz.

Kontakt

Landesbeauftragter für Hamburg
Andreas Zimmermann
Christianeum
Otto-Ernst-Straße 34
22605 Hamburg
E-Mail andreas.zimmermann@chris.hamburg.de

Olshausenstraße 62
24098 Kiel
Telefon (0431) 880 31 68
E-Mail icho@leibniz-ipn.de

Wettbewerbsleitung in Kiel
Dr. Frank Witte
(Wettbewerbsleitung)
Lulu Hoffmeister (Projektassistenz)
IPN Leibniz-Institut für die
Pädagogik der Naturwissenschaften
und Mathematik

Homepage und Social Media
www.icho.de



Internationaler Wettbewerb IPhO – Internationale PhysikOlympiade

- ▶ **Ab Klasse 8**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Der Wettbewerb ...

... fördert Jugendliche, die knifflige Aufgaben lösen und gemeinsam ihr Wissen über Physik vertiefen wollen. Bei der Internationalen PhysikOlympiade (IPhO) und dem nationalen Auswahlwettbewerb, der PhysikOlympiade in Deutschland, stehen spannende physikalische Aufgaben im Mittelpunkt.

Veranstalter

Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und in Zusammenarbeit mit der ständigen Konferenz der Kultusminister in Deutschland (KMK)

Partner:innen

BMBF, KMK, Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. (DPG), Studienstiftung des Deutschen Volkes. Organisationsgruppe Physik für europäische Schüler:innen und Studierende (Orpheus) e.V..

Die beiden letzten Runden des Wettbewerbes werden in Kooperation mit wechselnden Forschungseinrichtungen ausgerichtet.

Zielgruppe

Schüler:innen, die nach dem 30. Juni 2003 geboren sind und im Schuljahr 2022/23 eine deutsche Schule besuchen.

Anerkennungen und Preise

Die besten Fünf des Auswahlwettbewerbes vertreten Deutschland auf der Internationalen PhysikOlympiade und werden in die Studienstiftung des Deutschen Volkes aufgenommen. Außerdem werden sie mit dem Schüler:innenpreis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e.V. ausgezeichnet.

Für Teilnehmende, die es nicht in das Team schaffen, gibt es Urkunden, Gutscheine, Geldpreise, Forschungspraktika und mehr.

Kontakt

Landesbeauftragter für Hamburg
StD Carsten Reich
Margaretha-Rothe Gymnasium
Langenfort 5
22307 Hamburg
E-Mail hamburg@ipho.info

Wettbewerbsleitung in Kiel:
Dr. Stefan Petersen
IPN Leibniz-Institut für die Pädagogik
der Naturwissenschaften und
Mathematik

Olshausenstraße 62
24098 Kiel
Telefon (0431) 880-53 87
Fax (0431) 880-31 48
E-Mail ipho@ipho.info

Homepage und Social Media

www.ipho.info
www.twitter.com/iphogermany



▼ Ablauf

Vierstufiger nationaler Wettbewerb:

1. Runde bis 15. September 2022. Die Aufgaben sollen in Hausarbeit gelöst werden (Abruf unter www.ipho.info). Die Bearbeitungen der Aufgaben der ersten Wettbewerbsrunde sind zur Korrektur bei den Physiklehrkräften abzugeben.

Die **2. Runde im November 2022** findet als Klausurrunde am DESY in Hamburg oder an den Schulen statt.

Die bundesweit etwa 50 Besten der zweiten Runde werden zur **Bundesrunde** eingeladen. Diese findet Ende **Januar 2023** an einem Forschungsinstitut statt. Unter Klausurbedingungen sind theoretische und experimentelle Probleme zu lösen.

Im **Frühjahr 2023** findet die **Finalrunde** für die 15 besten Jugendlichen statt. Dort werden die fünf Mitglieder des Nationalteams ausgewählt, das im **Sommer 2023** zum internationalen Wettbewerb nach Japan reist.

Bundeswettbewerb Physik-Bundeswettbewerb Sekundarstufe I

- ▶ Klasse 5-10
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... möchte Physiktalente fördern und fordern. Das Interesse für die Vielseitigkeit der Physik soll geweckt, möglichst viele Schüler:innen sollen für diese Naturwissenschaft begeistert werden. Experimentell-anschauliche Problemstellungen sollen dazu anregen, physikalische Gesetzmäßigkeiten in den Sachverhalten zu erkennen oder problembezogen anzuwenden.

Veranstalter

Deutscher Verein zur Förderung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts (MNU)

Partnerin

Finanzielle Unterstützung durch die Deutsche Physikalische Gesellschaft

Zielgruppe

Schüler:innen bis zur 10. Jahrgangsstufe

Anerkennungen und Preise

Neben Urkunden gibt es bei der Bundesrunde auch Sachpreise zu gewinnen.

▼ Ablauf

Die Aufgaben sind online unter www.mnu.de und im September-Heft der Zeitschrift des Fördervereins MNU zu finden.

Der Wettbewerb ist mehrstufig:

In der 1. Runde gibt es zwei verschiedene Aufgabensätze für zwei Altersstufen:

Juniorstufe: Mit diesen Aufgaben sollen Schüler:innen der Klassen 5 bis einschließlich 8 dazu angeregt werden, sich frühzeitig anschaulich-experimentell an der Lösung physikalischer Fragestellungen zu versuchen. Physikalisches Grundwissen wird nicht vorausgesetzt. Auch die Durchführung theoretisch-mathematischer Lösungen wird nicht angestrebt.

Fortgeschrittene: Die Aufgaben richten sich an alle Schüler:innen der Sekundarstufe I und haben ein höheres Anspruchsniveau.

Die 2. Runde richtet sich an die Preisträger:innen der 1. Runde. Die Bundesrunde soll 2023 in Hamburg stattfinden.

Kontakt

Dr. Klaus Henning
Telefon (0175) 410 54 19
E-Mail dr.klaus.henning@t-online.de

Homepage und Social Media

www.mnu.de



Bundeswettbewerb

GYPT –

German Young Physicists' Tournament

- ▶ **Alter: 14-19 Jahre**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Der Wettbewerb ...

... lädt Schüler:innen ein, physikalische Phänomene zu erforschen. Zwei bis drei Schüler:innen können ein Team bilden. Jede:r im Team untersucht eine von 17 vertrackten Aufgaben. Dabei dürfen sich die Teammitglieder gegenseitig helfen. Die Aufgabe besteht darin, eigene Experimente durchzuführen und Theorien zu entwickeln, wie eine Lösung aussehen könnte. Geforscht wird an den bundesweiten GYPT-Zentren oder zu Hause in Eigenregie. Die Wettbewerbssprache ist Englisch.

Veranstalter:innen

Deutsche Physikalische Gesellschaft, Universität Ulm

Partnerin

Wilhelm und Else-Heraeus-Stiftung

Zielgruppe

Schüler:innen bis 19 Jahre

Für eine Teilnahme am Bundeswettbewerb ist das Mindestalter 14 Jahre

Anerkennungen und Preise

Die besten Forscher:innen erhalten hochwertige Buchpreise oder als Physikmeister:in eine mehrtägige Exkursion an das CERN. Außerdem ist das GYPT der offizielle Auswahlwettbewerb der deutschen Physik-Nationalmannschaft, die beim International Young Physicists' Tournament antritt.

▼ Ablauf

Ab September 2022:

Start der Wettbewerbsrunde,
Forschung an Aufgaben

Dezember 2022:

Anmeldeschluss

Januar 2023:

Regionalwettbewerbe

März 2023:

Bundeswettbewerb

Kontakt

Deutsche Physikalische Gesellschaft
Jana Carstensen
Hauptstraße 5
53604 Bad Honnef
Telefon (02224) 92 32 20
E-Mail carstensen@dpg-physik.de
E-Mail mitmachen@gypt.org

Homepage und Social Media

www.gypt.org



Landeswettbewerb **lütting** – Technik trifft Schule

- ▶ Klasse 7-10
- ▶ Forschen, tüfteln und entwickeln



Der Wettbewerb

Mit dem Wissen aus Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik bauen die Teilnehmenden eines „lütting – Technik trifft Schule“-Projekts ein technisches Gerät oder setzen ein biologisch-technisches Verfahren um. Dabei beschäftigen sie sich intensiv mit einem praxisorientierten MINT-Projekt. Gemeinsam durchlaufen sie den Prozess von der Idee bis zum fertigen Produkt. Unterstützung bekommen die Schüler:innen von ihrer Lehrkraft und mindestens einem Unternehmen und ggf. einer Hochschule. Zusätzlich erhalten Schüler:innen sowie Lehrkräfte eine kostenlose Fortbildung zum Thema Projektmanagement

Veranstalter

Bildungswerk der Wirtschaft für Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.

Partnerinnen

NORDMETALL-Stiftung, Behörde für Schule und Berufsbildung

Zielgruppe

Schüler:innen ab Klassenstufe 7

Anerkennungen und Preise

Bis zu 5.000 € Förderung für ein „lütting – Technik trifft Schule“-Projekt pro Jahr, Zertifikate für Schüler:innen und Lehrkräfte, lütting-Plakette für die Schule.

▼ Ablauf

Januar/Februar 2023:

Start der Ausschreibung

Mai 2023:

Abgabefrist der Anträge

Juni 2023:

Präsentation vor der Fachjury

August 2023:

Start der Projekte und Fortbildung Projektmanagement

März 2024:

Jury-Besuch der lütting-Projekte

Juni 2024:

Präsentation der Projekte auf der Abschlussveranstaltung

Kontakt

Katharina Quendler
Organisation
Bildungswerk der Wirtschaft für Hamburg und Schleswig-Holstein e.V.
Kapstadtring 10
22297 Hamburg
Telefon (040) 63 78 45 71
E-Mail quendler@bwh-sh.de

Homepage und Social Media

www.luetting-hh.de
www.bwh-sh.de



Internationaler Wettbewerb

Nordmetall-Cup – Formel 1 in der Schule

- ▶ **Alter: 11-19 Jahre**
- ▶ **Motivation**
- ▶ **Teamarbeit**

NORDMETALLCUP
Formel 1 in der Schule 

Der Wettbewerb ...

... ist der multidisziplinäre, internationale Technologie- Wettbewerb, bei dem Schüler:innenteams einen Miniatur-Formel-1-Rennwagen am Computer entwickeln, fertigen und anschließend ins Rennen schicken. Ziel ist es, die von der „großen“ Formel 1 ausgehende Faszination und weltweite Präsenz zu nutzen, um für die Jugend ein aufregendes, spannendes Lernerlebnis zu schaffen. Der Wettbewerb fördert auf eine einzigartige Weise das erfolgreiche Zusammenarbeiten in einem Team, bietet Einblicke in die Bereiche Produktentwicklung, Technologie und Wissenschaft. Er zeigt berufliche Perspektiven im technischen Bereich auf.

Veranstalterin

Formel 1 in der Schule gGmbH

Partner:innen

Nordmetall Stiftung, Siemens, Christiani (Verlag)

Zielgruppe

Schüler:innen allgemeinbildender Schulen im Alter von 11-19 Jahren.

Anerkennungen und Preise

Zertifikate für Schüler:innen, Urkunden für die Schulteams und für alle Teilnehmenden. Sonderpreise in den einzelnen Disziplinen. Die bestplatzierten Teams qualifizieren sich für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft. Hier haben sie die Möglichkeit, sich für die Teilnahme an einer Weltmeisterschaft zu qualifizieren.

▼ Ablauf

Die Schüler:innen können sich über das Internet die erforderliche Software kostenlos bestellen, finden hier alle Hinweise zum Wettbewerb und können kostenfrei das mobile Kompetenzzentrum anfordern. Dieses unterstützt vor Ort mit Softwareschulungen und mobilen CNC-Fräsen.

30. November 2022:
Anmeldeschluss

Februar/März 2023:
Hamburger Meisterschaft in der Stadtteilschule Stübenhofer Weg. Es wird in zwei Altersklassen gestartet, Junioren unter 14 und Senioren über 14 Jahre. Die beiden Sieger in den Altersklassen qualifizieren sich für die Deutsche Meisterschaft.

Kontakt

Projektleitung:
Rolf Werner
Telefon (040) 855 04 78 62
E-Mail Rolf.Werner@nordmetall-cup.de

Organisation:
Cornelia Hagenow
Telefon (040) 855 04 78 60
E-Mail
Cornelia.Hagenow@nordmetall-cup.de

Homepage und Social Media

www.nordmetall-cup.de
www.f1inschools.de
www.f1inschools.com



Landeswettbewerb

Junior.ING

- ▶ Klasse 1-13
- ▶ Motivation
- ▶ Teamarbeit



Motto

„Junior.ING 2022/2023 – Kreative Talente gesucht!“

Der Wettbewerb ...

... thematisiert in jedem Jahr wechselnde Bauwerke. Die Ingenieurkammern der Bundesländer wollen junge Menschen für Naturwissenschaft und Technik sowie für das Berufsfeld von Bauingenieur:innen begeistern. Im Mittelpunkt stehen dabei der Entwurf eines geeigneten kreativen und ästhetischen Tragwerkes und seine handwerklich gute Umsetzung als Modell mit einfachen Baumaterialien.

Veranstalterin

Hamburgische Ingenieurkammer – Bau

Partner:innen

Die Ingenieurkammern der Bundesländer Bayern, Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen sowie die Bundesingenieurkammer loben gemeinsam den zweistufigen länderübergreifenden Schülerwettbewerb für kreative „Ingenieurtalente“ aus. In den Ländern werden die besten Konstruktionen gesucht.

Zielgruppe

Es gibt zwei Alterskategorien: Schüler:innen bis Klasse 8 (Kategorie I) sowie ab Klasse 9 (Kategorie II). Zugelassen sind Einzel- und Gruppenarbeiten von Schüler:innen allgemein- und berufsbildender Schulen.

Anerkennungen und Preise

Preise je Alterskategorie: 1. Preis: 250 Euro, 2. Preis: 150 Euro, 3. Preis: 100 Euro, 4. – 10. Preis: je 50 Euro. Die Sieger:innen der jeweiligen Alterskategorie nehmen am Bundesentscheid der Bundesingenieurkammer teil.

▼ Ablauf

Bis 30. November 2022:

Anmeldung durch Teilnehmende bzw. begleitende Lehrkräfte

Frühjahr 2023:

Einreichung des Wettbewerbsmodells bei der Ingenieurkammer

Sommer 2023:

Bundespreisverleihung in Berlin

Kontakt

Hamburgische Ingenieurkammer – Bau
Wiebke Sievers
Grindelhof 40
20146 Hamburg
Telefon (040) 413 45 46-0
Fax (040) 413 45 46-1
E-Mail kontakt@hikb.de

Homepage und Social Media

www.hikb.de/junioring
www.instagram.com/hikbau
www.twitter.com/hikbau



Bundeswettbewerb

Jugend präsentiert

- ▶ Klasse 3-4 + 7-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... fördert die Präsentationskompetenzen von Schüler:innen in den MINT-Fächern. Außerdem soll der Wettbewerb dazu anregen, sich mit naturwissenschaftlich-mathematischen Fragestellungen auseinanderzusetzen. „Jugend präsentiert Kids“ möchte auch schon bei Grundschüler:innen die Freude am Präsentieren vermitteln.

Veranstalterin

Wissenschaft im Dialog gGmbH

Partner:innen

Initiatorin und Projektträgerin von „Jugend präsentiert“ ist die Klaus Tschira Stiftung, Heidelberg. Die Forschungsstelle am Seminar für Allgemeine Rhetorik der Universität Tübingen hat Konzepte sowie Lehr- und Lernmaterialien entwickelt und führt Lehrkräftetrainings und die Präsentationsakademie durch.

Zielgruppe

Schüler:innen der Klassen 3/4 sowie ab Klasse 7. Es sind Einzelbewerbungen sowie Bewerbungen in Zweier-Teams möglich.

Anerkennungen und Preise

Den Plätzen 1 bis 6 winkt eine mehrtägige Städtereise mit Einblick in die Welt der Wissenschaft und Kultur. Die Besten der Länderfinale gewinnen die Teilnahme an einer Präsentationsakademie. Allen Grundschulen werden Urkundenvorlagen sowie Bastel- und Bücherpakete für den schulinternen Wettbewerb zur Verfügung gestellt.

Kontakt

Wettbewerbsleitung
Kai Alexandra Liese
Telefon (030) 206 22 95 28
E-Mail kai.liese
@jugend-praesentiert.de

Jugend präsentiert Kids
Hannah Ziegler
Telefon (030) 206 22 95 38
E-Mail: hannah.ziegler
@jugend-praesentiert.de

Landeskoordinator
Andreas Tismer
Telefon (040) 428 842 - 554
E-Mail andreas.tismer@li-hamburg.de

Homepage und Social Media

www.jugend-praesentiert.de
www.facebook.com/jugend.praesentiert
www.twitter.com/J_praesentiert
Youtube: [jugendpraesentiert](https://www.youtube.com/jugendpraesentiert)
www.instagram.com/jugend.praesentiert



▼ Ablauf

Die Schüler:innen bewerben sich mit einem kurzen Videoclip einer Präsentation zu einer naturwissenschaftlich-mathematischen Fragestellung ihrer Wahl, den sie über www.jugend-praesentiert.de einreichen. Alternativ ist es möglich, einen schulinternen Wettbewerb zu veranstalten, über den sich Schüler:innen für die Länderfinale qualifizieren können. Die jeweils besten Bewerber:innen werden zu einem Länderfinale eingeladen, bei dem sie sich für das Bundesfinale qualifizieren können. Sie werden außerdem zur Präsentationsakademie eingeladen, einem mehrtägigen professionellen Präsentationstraining. Für das Bundesfinale sind die Schüler:innen aufgefordert, eine Präsentation zu einer Fragestellung aus einem vorgegebenen Themenbereich vorzubereiten. Das Finale gliedert sich in zwei Runden – die Vorrunde und das öffentliche Finale. In der Vorrunde präsentieren die Schüler:innen einmal mit analogen und einmal mit digitalen Medien. Die besten der Vorrunde präsentieren ihr Thema dann noch einmal vor großem Publikum bei der öffentlichen Finalveranstaltung.

▼ **15. Februar 2023:**
Einsendeschluss

Wettbewerbe zu Klima- und Umweltschutz

Wettbewerbe
für die ganze Schule

Mathematisch-
naturwissenschaftliche
und technische Wettbewerbe

Wettbewerbe
zu Klima- und
Umweltschutz

Wettbewerbe
zu Gesellschaft,
Politik und Wirtschaft

Sprachliche
und literarische
Wettbewerbe

Kunst-, Theater-
und Musikwettbewerbe

Digitale- und
Medienwettbewerbe

Sportwettbewerbe

Landeswettbewerb

Blühende Schulen

- ▶ Klasse 1-13
- ▶ Teamarbeit
- ▶ Nachhaltigkeit

NEU

Peter-Mählmann-Stiftung
Haspa Kinder- und Jugendstiftung



Der Wettbewerb

Ob Schulgarten, Umweltprojekt, naturnahes Schulgelände, Urban Gardening oder ein wissenschaftliches, kreatives Naturprojekt: So vielfältig können die Projekte der Schul-Teams sein!

Gefragt sind Konzepte und Ideen, die kreativ sind, eine Verankerung in den Schulalltag bieten und Wirkung zeigen - und die vielleicht sogar über den Schulzaun hinweg in den Stadtteil strahlen. Gesucht werden Beiträge, die ökologisch nachhaltig angelegt sind und die unter Umständen für andere Schulen ein Vorbild können.

Es wird keine Form vorgegeben: Ob Plakat, Tagebuch, Herbarium, Skizze oder ein Gartenplan. Ob Blog, Film, Präsentation oder Bildergeschichte – das entscheiden die teilnehmenden Teams selbst.

Veranstalterinnen

Loki Schmidt Stiftung in Förderung der Peter Mählmann Stiftung.

Partnerin

Der Wettbewerb wird gefördert von der Peter Mählmann Stiftung, der Kinder- und Jugendstiftung der HASPA

Zielgruppe

Hamburger Schulen aller Schulformen

Anerkennungen und Preise

Für die Gewinnerschulen locken verschiedene Geld- und Sachpreise. Jede teilnehmende Schule erhält eine Teilnahme- bzw. Siegerurkunde.

▼ Ablauf

1. November 2022 bis

1. März 2023:
Anmeldung

bis 30. Juni 2023:
Einreichung

weitere Termine werden
ab 2023 auf der Homepage
bekannt gegeben.

Kontakt

Loki Schmidt Stiftung
Anja Lennartz
Steintorweg 8
20099 Hamburg
E-Mail
anja.lennartz@loki-schmidt-stiftung.de
wettbewerb@loki-schmidt-stiftung.de

Homepage

[www.loki-schmidt-stiftung.de/
bluehende-schulen](http://www.loki-schmidt-stiftung.de/bluehende-schulen)



Landeswettbewerb

Klimaschule

- ▶ Für die ganze Schule
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Teamarbeit



Motto

„Klima – wir handeln“

Ziele

Grundlage für die Vergabe des Gütesiegels „Klimaschule“ ist die Erstellung eines schuleigenen Klimaschutzplanes. Der Klimaschutzplan bezieht die gesamte Schulgemeinschaft ein, muss von der Schulkonferenz verabschiedet werden und gewährleistet eine strukturierte Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen in der Schule. Der Plan umfasst pädagogische Ziele und entsprechende Maßnahmen sowie konkrete CO₂-Einsparziele für die schulischen Emissionen, die ggf. auch durch technische Maßnahmen erreicht werden sollen. Bei der Erstellung und Umsetzung eines Klimaschutzplanes unterstützen das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung sowie die Hamburger Klimaschutzstiftung. Das Gütesiegel „Klimaschule“ wird für zwei Jahre verliehen und kann verlängert werden.

Veranstalter

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Referat Umwelterziehung und Klimaschutz

Zielgruppe

alle Hamburger Schulen

Anerkennungen und Preise

Urkunde mit Unterschriften von Schul- und Umweltsenator sowie ein Schild (ca. 40 cm x 40 cm) „Klimaschule“, jährliche Sondermitteln von der Leitstelle Klimaschutz (Umweltbehörde) für die Umsetzung der schulischen Klimaschutzmaßnahmen.

▼ Ablauf

Interessierte Schulen können sich jederzeit an das LI-Referat Umwelterziehung und Klimaschutz wenden. Gemeinsam wird ein individueller Arbeitsplan für die Erstellung des Klimaschutzplans festgelegt.

Kontakt

Björn von Kleist Referat
Umwelterziehung und Klimaschutz (LI)
E-Mail bjorn.vonkleist@li-hamburg.de

Homepage

www.li.hamburg.de/umwelterziehung



Bundeswettbewerb

Umweltschule in Europa – Internationale Nachhaltigkeitsschule

- ▶ Für die ganze Schule
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Teamarbeit



Motto

„Nachhaltiges Denken und Umweltbewusstsein entwickeln“

Ziele

Das Programm zielt auf die Entwicklung umweltverträglicher Schulen und auf die Förderung der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Diese Ausschreibung wird von immer mehr Hamburger Schulen als Beitrag zur Qualitätsentwicklung im Unterricht und zum Erwerb zukunftsweisender Kompetenzen verstanden.

Veranstalter

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Referat Umwelterziehung und Klimaschutz

Partner:innen

Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Hamburg e.V. (ANU), böttcher.science, Deutsche Gesellschaft für Umwelterziehung DGU (auch Koordination des Programms in Deutschland), Förderverein Schulbiologiezentrum Hamburg e.V. (FSH), GLS Bank, Gut Karlshöhe Hamburg Umweltzentrum, hamburg mal fair, Hamburger Klimaschutzstiftung, Hamburg Wasser, HVV Schulprojekte, Initiative Hamburg lernt Nachhaltigkeit (HLN), Loki-Schmidt-Stiftung, Naturschutzbund Deutschland Landesverband Hamburg (NABU), ÖKO Markt - Verbraucher- und Agrarberatung, Planetarium Hamburg, S.O.F. - Save our Future Umweltstiftung, Stadtreinigung Hamburg (SRH), Tierpark Hagenbeck, Umweltstiftung Michael Otto, Wildpark Schwarze Berge

Zielgruppe

Alle Schulen, die Umweltbildung bzw. Bildung für nachhaltige Entwicklung als Bestandteil in den Schulalltag integriert haben, die auf dem Weg dorthin sind oder dies planen.

Anerkennungen und Preise

Vergabe des Siegels „Umweltschule“, diverse kostenlose Eintritte bei außerschulischen Einrichtungen wie dem Wildpark Schwarze Berge, Gut Karlshöhe, Planetarium und vieles mehr.

Ablauf

Ausschreibung: kann jederzeit im Referat Umwelterziehung und Klimaschutz angefordert werden. Download unter www.li.hamburg.de/umweltschule-werden

Quereinstieg bis zum **22. Oktober 2022** möglich.

Zur Anmeldung müssen zwei Umweltprojekte benannt werden, die die Schule umsetzen möchte und mit denen sie sich zum Ende der Projektphase für die Auszeichnung zur Umweltschule bewirbt. Ein Thema frei wählbar, das zweite Thema kann aus drei Themenvorschlägen der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung (DGU) gewählt werden.

17. Februar 2023:
Abgabe der Dokumentation

Juli 2023:
Preisverleihung

Kontakt

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Referat Umwelterziehung und Klimaschutz (LIF 16)
Landeskoordinatorin USE/INS
Nadine Seeck
E-Mail nadine.seeck@li-hamburg.de

Homepage

www.li.hamburg.de/umweltschule-werden



Bundeswettbewerb

BundesUmweltWettbewerb

- ▶ **Alter: 10-20 Jahre**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



BundesUmweltWettbewerb
Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln

Motto

„Vom Wissen zum nachhaltigen Handeln“

Der Wettbewerb ...

... hat zum Ziel, Wissen sowie Selbständigkeit und Eigeninitiative von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Bereich Umwelt/nachhaltige Entwicklung zu fördern. Dabei sind neben erforderlichem Fachwissen auch Fähigkeiten zu interdisziplinärem Denken, zur Integration von Theorie und Praxis, zur Kommunikation und Kooperation und auch Durchsetzungsvermögen und Kreativität gefordert. Mit einem Wettbewerbsbeitrag zum BUW sollen die Ursachen eines selbst gewählten Umweltproblems möglichst aus dem eigenen Lebensumfeld untersucht, dessen Zusammenhänge dargestellt, Lösungswege entwickelt und in eine nachhaltige Handlung umgesetzt werden.

Veranstalter:innen

Geschäftsstelle BundesUmweltWettbewerb, Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik (IPN)

Partner:innen

Die Hauptförderung des BundesUmweltWettbewerbs erfolgt durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF). Über Sonderpreise und Kooperationen wird der BUW von verschiedenen Partner:innen und Förder:innen unterstützt (Infos auf der Internetseite).

Zielgruppe

Teilnehmen können alle naturwissenschaftlich und/oder gesellschaftlich interessierten jungen Leute zwischen 10 und 20 Jahren bzw. Schüler:innen der Klassenstufen 5 bis 13.

Anerkennungen und Preise

Urkunden, Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von etwa 25.000 Euro sowie Vorschläge für Stipendien.

▼ Ablauf

Die Teilnehmenden reichen per Online Anmeldung bis zum **15. März** eines Jahres eine schriftliche Dokumentation ihres Projekts bei der BUW-Geschäftsstelle ein. Jede Arbeit wird anschließend von einer Fachjury begutachtet und bewertet.

Mitte Juni werden ausgewählte Projekte von den Teilnehmenden auf einer Tagung in Kiel vor einer Jury präsentiert. Die feierliche Preisverleihung für alle Haupt- und Sonderpreisarbeiten findet im

September statt.

Kontakt

BUW-Geschäftsstelle
Dr. Marc Eckhardt
Leibniz-Institut für die Pädagogik der
Naturwissenschaften und Mathematik
(IPN)
Olshausenstraße 62
24118 Kiel
Telefon (0431) 880 – 73 81
Fax (0431) 880-31 42
E-Mail buw@leibniz-ipn.de

Ansprechpartner in Hamburg:

Dirk Gellermann
Telefon (040) 428 842 - 349
E-Mail: dirk.gellermann@li-hamburg.de

Homepage

www.bundesumweltwettbewerb.de



Bundeswettbewerb

Deutscher Klimapreis

- ▶ Ab Klasse 7
- ▶ Zukunftsentagement

Deutscher
Klimapreis
der Allianz Umweltstiftung

Motto

„Klimaschutz – Deutschlands Schulen zeigen, wie es geht!“

Der Wettbewerb ...

... zeichnet das aktive Klimaschutz-Engagement von Schulen aus. Er soll Schüler:innen sowie Lehrkräfte dazu motivieren, sich dem wichtigen Thema Klimaschutz mit Spaß und positivem Engagement zu widmen. Der Deutsche Klimapreis der Allianz Umweltstiftung wird seit 2009 jährlich verliehen. Eingereicht werden können alle abgeschlossenen oder laufenden Projekte und Initiativen zum Thema Klimaschutz und Klimawandel. Wichtig ist die aktive Umsetzung eines Projektes. Da die Jury auch die Nachhaltigkeit und Langfristigkeit des Klimaschutz-Engagements der Schulen berücksichtigt, können ergänzend auch Projekte und Aktivitäten aus der Vergangenheit dargestellt werden.

Veranstalterin

Allianz Umweltstiftung

Zielgruppe

Teilnahmeberechtigt sind allgemeinbildende und berufliche Schulen mit Schüler:innenteams ab Klasse 7.

Anerkennungen und Preise

Der Deutsche Klimapreis der Allianz Umweltstiftung besteht aus fünf gleichwertigen Auszeichnungen, die mit jeweils 10.000 Euro dotiert sind. Zusätzlich werden 15 Anerkennungspreise von jeweils 1.000 Euro vergeben. Die fünf Hauptpreise werden im Rahmen einer Festveranstaltung in Berlin überreicht.

▼ Ablauf

Ende September/
Anfang Oktober:
Wettbewerbsstart

Anfang Dezember:
Einsendeschluss

Ende Februar/Anfang März:
Jurysitzung

▼ Mai/Juni:
Preisverleihung

Kontakt

Peter Wilde
Allianz Umweltstiftung
Pariser Platz 6
10117 Berlin
Telefon (030) 20 67 15 95 – 50
E-Mail
klimapreis@allianz-umweltstiftung.de

Homepage

[umweltstiftung.allianz.de/projekte/
umwelt-klimaschutz/klimapreis.html](https://umweltstiftung.allianz.de/projekte/umwelt-klimaschutz/klimapreis.html)
www.instagram.com/deutscher_klimapreis



Bundeswettbewerb

Energiesparmeister- Wettbewerb

- ▶ Für alle Schulen
- ▶ Motivation
- ▶ Teamarbeit



Motto

„Die besten Klimaschutzprojekte an Schulen“

Der Wettbewerb ...

... sucht jedes Jahr die effizientesten, kreativsten und nachhaltigsten Klimaschutzprojekte an deutschen Schulen. Deutschlands Schüler:innen sagen dem Klimawandel den Kampf an. Ob mit Klima-Litfaßsäulen, Energiespar-Waschsalons, Aufforstungsprojekten oder Solarläufen - das beste Schulprojekt in jedem Bundesland gewinnt!

Veranstalterin

co2online gemeinnützige GmbH

Unterstützt durch die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz geförderte Kampagne „Online-Klimaschutzberatung für Deutschland“

Zielgruppe

Schüler:innen, Lehrkräfte sowie Eltern aller deutschen Schulen

Anerkennungen und Preise

Die besten Klimaschutzprojekte an Schulen werden jedes Jahr mit Preisen im Gesamtwert von 50.000 Euro belohnt. Jeder der 16 Energiesparmeister gewinnt ein Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro; der „Energiesparmeister Gold“, der über ein finales Online-Voting ermittelt wird, erhält weitere 2.500 Euro. Neben Geld- und Sachpreisen werden die 16 Energiesparmeister mit einer Patenschaft von Partner:innen aus Wirtschaft und Gesellschaft belohnt. Die Pat:innen stehen ihren Patenschulen während des finalen Online-Votings kommunikativ zur Seite.

Der Sonderpreis für den ehemaligen Energiesparmeister mit der besten Weiterentwicklung ist mit 1.000 Euro Preisgeld dotiert. Außerdem gewinnen alle Energiesparmeister Übernachtungen und Anreise zur Preisverleihung in Berlin.

▼ Ablauf

Mitte Januar 2023:

Start des Wettbewerbs. Die Schulen reichen ihre Bewerbungen ein.

Ende April/

Anfang Mai 2023:

Eine Jury wählt die besten Projekte aus jedem Bundesland aus.

Ende Mai/Anfang Juni 2023:

finales Online-Voting

Mitte/Ende Juni 2023:

Preisverleihung im Bundesumweltministerium in Berlin

Kontakt

Steffi Blau

co2online gemeinnützige GmbH

Hochkirchstraße 9

10829 Berlin

Telefon (030) 780 96 65 – 22

E-Mail: steffi.blau@co2online.de

Homepage

www.energiesparmeister.de

www.facebook.com/energiesparmeister

www.instagram.com/co2online



Bundeswettbewerb

3malE Schulwettbewerb

- ▶ Klassen 1-13 inkl.
- ▶ Berufskolleg
- ▶ Teamarbeit



Bildung mit Energie
ENTDECKEN, ERFORSCHEN, ERLEBEN

Motto

„3malE: Entdecken, erforschen, erleben“ –
Mit Energie die Zukunft aktiv mitgestalten

Der Wettbewerb ...

... lädt Kinder und Jugendliche aller Altersstufen ein, kreative Energieprojekte in den drei Ebenen der Nachhaltigkeit – ökonomisch, ökologisch und sozial – zu entwickeln. Schüler:innen werden dabei unterstützt, die Auswirkungen ihres eigenen Handelns auf die Welt zu verstehen und voraus-schauende Entscheidungen zu treffen. Vom schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen inklusive Energieeffizienz über smarte Technologien bis zu Bionik, Umweltschutz und ökologischer Ernährung gibt es viel zu erforschen. Der Wettbewerb sucht Energiedetektiv:innen und Klimaforscher:innen, Tüftler:innen und Entwickler:innen, Entdecker:innen und Künstler:innen sowie Motivator:innen, die sich mit Energie-, Umwelt- und Technikthemen auseinandersetzen.

Veranstalterin

Bildungsinitiative 3malE der Westenergie AG

Partner:innen

BNE-Agentur NRW, FOM Hochschule für Oekonomie & Management, Fachleute aus verschiedenen Wettbewerben (z.B. Jugend forscht/Schüler experimentieren), Technik-Unterricht Forum e. V. (TUF e. V.), zdi-Netzwerk MINT.REGION

Zielgruppe

Schüler:innen von Klasse 1 bis 13. Mindestens zwei Schüler:innen sowie eine Lehrkraft bilden eine Projektgruppe.

Anerkennungen und Preise

Insgesamt werden Preise im Gesamtwert von 10.000 Euro vergeben. In den jeweiligen Kategorien gibt es die Plätze 1 (1.000 Euro), 2 (500 Euro) und 3 (300 Euro) sowie individuelle Sonderpreise.

▼ Ablauf

Spätsommer/Herbst 2022:
Start

Mitte Januar 2023:
Bewerbungsschluss

Frühling 2023:
Einsendeschluss der Projekt
Dokumentation

Sommer 2023:
Preisverleihung

Kontakt

Susen Griemens
Westenergie AG
3malE – Bildung mit Energie
Opernplatz 1
45128 Essen
Telefon (0201) 12 – 2 72 67
Mobil (0152) 55 67 32 00
E-Mail
susen.griemens@westenergie.de

Homepage

www.3male.de/schulwettbewerb



Bundeswettbewerb

Meereswettbewerb

Forschen auf See

- ▶ Klasse 9-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

Motto

„Dein Schiff! Deine Forschung! Dein Projekt!“

Der Wettbewerb ...

... bietet jungen Forscher:innen die Chance, die Schönheit küstennaher Ökosysteme, aber auch deren Belastungen und Gefährdungen kennenzulernen. Die Schüler:innenteams bewerben sich mit ihrer eigenen Forschungs idee, z.B. in den Disziplinen Meereschemie, Ozeanographie, Meeresbiologie oder Meeresphysik, die bei erfolgreicher Bewertung durch die Jury an Bord des Forschungs- und Medienschiffes ALDEBARAN umgesetzt werden. Der Lerneffekt ist beim Meereswettbewerb besonders groß, da die Teams ihre eigenen Projekte unter Anleitung erfahrener Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler durchführen und so Forschung hautnah erleben können. Die Nachwuchswissenschaftler:innen erlernen durch ihr Engagement einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Meeresumwelt und tragen darüber hinaus zur Erhaltung und der Erforschung des marinen Ökosystems bei. Seit 2021 steht der Meereswettbewerb unter dem Motto der UN Dekade für nachhaltige Entwicklung (2021-2030): „Die Forschung, die wir brauchen – für den Ozean, den wir wollen“.

Veranstalterin

Deutsche Meeresstiftung

Partner und Förderer

ADALBERT ZAJADACZ Stiftung, ALDEBARAN Marine Research & Broadcast, Förderverein Meer e.V., Deutsche Postcode Lotterie

Zielgruppe

Schüler:innen ab Klasse 9 (Alter 15 bis 20 Jahre).

Bewerben können sich Teams mit bis zu vier Personen.

Anerkennungen und Preise

Die Gewinnerteams bekommen die einzigartige Möglichkeit, in den Sommerferien jeweils eine Woche an Bord der „Aldebaran“ ihre eigenen Projekte zu verwirklichen. Nach den Forschungsausfahrten und der Präsentation benennt die Jury die Jahressieger:innen. Diese können sich mit ihren Forschungsprojekten anschließend bei „Jugend forscht“ bewerben.

**Ablauf****1. Februar bis 31. März 2023:**

Bewerbungszeitraum zur Einreichung einer Projekt skizze. Anschließend Beurteilung und Auswahl der Schüler:innengruppen durch eine Fachjury

31. März 2023:

Einsendeschluss für Projekt skizzen

Juli/August 2023:

Forschungsausfahrten der Schüler:innenteams gemeinsam mit Wissenschaftspat:innen

Oktober 2023:

Ergebnispräsentationen der Projekte

Januar 2024:

Siegerehrung in einem repräsentativen Rahmen

Kontakt

Frank Schweikert
Deutsche Meeresstiftung
Grimm 12
20457 Hamburg
Telefon (040) 325 72 10
E-Mail
meereswettbewerb@meeresstiftung.de

Homepage und Social Media:

www.meereswettbewerb.de
www.facebook.com/meeresstiftung
www.instagram.com/meeresstiftung
www.youtube.com/channel/UCBX6mjWhor53Gu_sg3GNUbw





Wettbewerbe zu Gesellschaft, Politik und Wirtschaft

Wettbewerbe
für die ganze Schule

Mathematisch-
naturwissenschaftliche
und technische
Wettbewerbe

Wettbewerbe
zu Klima- und
Umweltschutz

Wettbewerbe
zu Gesellschaft,
Politik und Wirtschaft

Sprachliche
und literarische
Wettbewerbe

Kunst-, Theater-
und Musikwettbewerbe

Digitale- und
Medienwettbewerbe

Sportwettbewerbe

Landeswettbewerb

BERTINI-Preis

- ▶ **Alter: ab 14 Jahre**
- ▶ **Demokratieerziehung**

Motto

„Hinschauen, wenn andere wegsehen.
Sich einmischen, wenn andere schweigen.
Erinnern, wenn andere vergessen.
Eingreifen, wenn andere sich wegdrehen.
Unbequem sein, wenn andere sich anpassen.“

Der Preis ...

... wird an junge Menschen verliehen, die sich für ein solidarisches Zusammenleben in Hamburg engagieren. Er unterstützt Projekte, die gegen die Ausgrenzung von Menschen in dieser Stadt eintreten. Er fördert Vorhaben, die Erinnerungsarbeit leisten und die Spuren vergangener Unmenschlichkeit in der Gegenwart sichtbar machen. Er würdigt junge Menschen, die ungeachtet der persönlichen Folgen courageig eingegriffen haben, um Unrecht, Ausgrenzung und Gewalt von Menschen gegen Menschen in Hamburg zu verhindern.

Veranstalter

BERTINI-Preis e.V.

Partner:innen und Förder:innen

Absalom-Stiftung der Freimaurer, Arbeiter-Samariter-Bund, Michael Batz, Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration, Behörde für Schule und Berufsbildung, BürgerStiftung Hamburg, Ernst Deutsch Theater, Hans-Juergen Fink, Freundeskreis KZ-Gedenkstätte Neuengamme, Knut Fleckenstein, Uwe Franke, GEW Landesverband Hamburg, Hamburger Abendblatt, Hamburger Volksbank, Howard und Gabriele Kroch-Stiftung, Ida Ehre Kulturverein, Johannsloge St. Georg „Zur grünenden Fichte“, Johannsloge „Zu den drei Rosen“, Kirchenkreis Hamburg-Ost, Landesjugendring Hamburg, Landeszentrale für Politische Bildung Hamburg, Norddeutscher Rundfunk, Stiftung der Wohnungsbaugenossenschaft von 1904, Studierendenwerk Hamburg, ver.di Hamburg, Michael Magunna, Heidrun Zierahn, Helfried Schulke, Ulrich Vieluf, Axel Zwingenberger, die Schüler:innenKammer, die Elternkammer und die Lehrerkammer Hamburg.
Ehrevorsitzender: Ralph Giordano († 10. Dezember 2014)

Zielgruppe

Die Ausschreibung richtet sich an alle jungen Hamburger:innen ab 14 Jahre. Sie können sich einzeln, als Gruppe oder mit ihrer Schulklasse mit ihrem Vorhaben bewerben oder von Dritten für die Auszeichnung mit dem BERTINI-Preis 2022 vorgeschlagen werden.

Anerkennungen und Preise

Preis im Gesamtwert von 10.000 Euro

**Ablauf**

Bewerbungen bzw. Vorschläge für die Auszeichnungen um den BERTINI-Preis 2022 können bis zum **25. November 2022** eingereicht werden unter www.bertini-preis.de.

Ausschreibungsunterlagen in gedruckter Form werden allen Hamburger Schulen mit Sekundarstufe zu **Beginn des Schuljahres 2022/23** zugesandt.

27. Januar 2023
Preisverleihung im Ernst Deutsch Theater.

Kontakt

Christoph Berens
Landesinstitut für Lehrerbildung
und Schulentwicklung
Felix-Dahn-Straße 3
20357 Hamburg
Telefon (040) 428 842 - 564
E-Mail
christoph.berens@li-hamburg.de

Homepage

www.bertini-preis.de
www.instagram.com/bertinipreis



Bundeswettbewerb

Demokratisch handeln

- ▶ Klasse 1-13 und
- ▶ berufsbildende Schulen
- ▶ Demokratieerziehung

Motto

„Demokratisch handeln – misch dich ein“

Der Wettbewerb

Unsere Demokratie lebt vom Mitmachen – und wo kann man das besser einüben als in der Schule? Der Wettbewerb ruft Schulen, Klassen, Arbeitsgruppen, aber auch einzelne Schüler:innen dazu auf, sich für die Demokratie einzusetzen, und stiftet sie an, unsere Gesellschaft mitzugestalten. Sowohl Umweltprojekte, lokale und globale Hilfsprojekte, Theater- und Kunstprojekte oder Projekte zur Erinnerungsarbeit als auch Engagement gegen alle Formen der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit, der Einsatz für die Einführung von Schüler:innenfeedback in der Schule oder die Organisation von Podiumsdiskussionen bis hin zum Einsatz als Wahlhelfende und vieles mehr kommen für den Wettbewerb in Frage. Zentral ist es, das Engagement der Schüler:innen zu fördern, zu würdigen und den Netzwerkgedanken zu stärken.

Veranstalter

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Förderprogramm Demokratisch Handeln

Partnerin

Behörde für Schule und Berufsbildung

Zielgruppe

Schüler:innen aller Klassenstufen und Schulformen (einzeln, Gruppen, Klassen). Willkommen sind auch Beiträge aus dem schulischen Ganztags- und Jugendeinrichtungen. Alle eingereichten Projekte aus Hamburg nehmen auch am Bundeswettbewerb teil.

Anerkennungen und Preise

Alle Teilnehmenden werden zu einer gemeinsamen Veranstaltung in Hamburg eingeladen. Eine Jury entscheidet, welche Projekte an der bundesweiten „Lernstatt Demokratie“ (Sommer 2023) teilnehmen können.

**▼ Ablauf****15. Dezember 2022:**

Abgabetermin für die Ein-
sendung. Darstellung in Form
eines knappen, aber prägnan-
ten schriftlichen Berichts,
möglichst ergänzt durch
Ton- und Bildaufzeichnungen,
Fotos oder andere Projekter-
gebnisse.

Kontakt

Christoph Berens
Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung (LI)
Abteilung Fortbildung
Felix-Dahn-Straße 3
20357 Hamburg
Telefon (040) 428 84 25 64
E-Mail
berens@demokratisch-handeln.de
christoph.berens@li-hamburg.de

Homepage

www.li-hamburg.de/demokratie
www.demokratisch-handeln.de
[www.twitter.com/dhandeln](https://twitter.com/dhandeln)
www.instagram.com/demokratisch_handeln
www.facebook.com/Foerderprogramm.Demokratisch.Handeln



Bundeswettbewerb Bettermakers- Menschenrechtspreis

- ▶ **Alter 13 bis 18 Jahre**
- ▶ **gesellschaftspolitisches Engagement**

NEU



Der Wettbewerb ...

... möchte Jugendlichen, die sich für Menschenrechte und andere gesellschaftspolitische Themen engagieren, eine Plattform bieten und ihr Engagement gebührend würdigen. Sei es, dass junge Menschen Senioren beim Einkaufen unterstützen, in einer Behindertenwerkstatt ein Projekt ins Leben rufen oder Geflüchtete unterstützen - jedes Engagement verdient es, gesehen zu werden.

Engagierte Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren können sich per E-Mail mit Fotos, Videos oder einem Link zur entsprechenden Website sowie einer kurzen Zusammenfassung ihres Engagements bewerben.

Veranstalter

Bettermakers (Hamburger Initiative für Menschenrechte e.V.)

Partnerin

Hamburger Initiative für Menschenrechte e.V.

Zielgruppe

Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren

Anerkennungen und Preise

Der Bettermakers-Menschenrechtspreis wird im Rahmen des Bettermakers-Filmfestivals am 29. Oktober 2022 im Abaton Hamburg verliehen und ist mit 500 Euro dotiert. Außerdem wird eine Urkunde verliehen und auf das Engagement auf der Website und den Social-Media-Accounts der Bettermakers aufmerksam gemacht.

▼ Ablauf

1. Oktober 2022:

Einsendeschluss

29. Oktober 2022:

Preisverleihung im Rahmen des Bettermakers-Filmfestivals im Abaton Kino Hamburg

November 2022:

Start des nächsten

▼ Wettbewerbsdurchgangs

Kontakt

Bettermakers
(Hamburger Initiative für
Menschenrechte e.V.)
Projektleitung:
Bella Gurevich / Joceline Berger-Kamel
Telefon (030) 80 93 73 04
E-Mail hallo@bettermakers.de

Homepage und Social Media

www.bettermakers.de
[www.facebook.com/
bettermakershamburg](https://www.facebook.com/bettermakershamburg)
www.instagram.com/bettermakers_



Bundeswettbewerb Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

- ▶ **Alter: bis 21 Jahre**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

Motto

Das Thema der neuen Ausschreibung wird mit dem Wettbewerbsstart bekanntgegeben.

Der Wettbewerb ...

... will das Interesse junger Menschen für die eigene Geschichte wecken, ihre Selbstständigkeit fördern und ihr Verantwortungsbewusstsein stärken. ‚Forschendes und entdecken des Lernen‘ lautet das Prinzip des Geschichtswettbewerbs. Die Teilnehmenden stellen eigene Fragen an ihr Lebensumfeld und beantworten sie durch selbstständige historische Recherchen in Archiven, Interviews mit Zeitzeug:innen oder Gesprächen mit Expert:innen. Anstöße für die eigene Spurensuche können Fotos, Straßennamen, Tagebücher, Gedenksteine oder historische Gebäude sein.

Veranstalter:innen

Bundespräsidialamt, Körber-Stiftung Hamburg

Partner:innen

Außerschulische Lernorte wie z.B. Archive, Museen, Gedenkstätten (in Hamburg: Staatsarchiv, Geschichtswerkstätten, KZ-Gedenkstätte Neuengamme; bundesweit z.B. Haus der Geschichte, Deutsches Historisches Museum)

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre aller Klassenstufen und Schulformen im Klassenverband, in AGs oder als Einzelperson

Anerkennungen und Preise

Insgesamt werden 550 Geldpreise ausgelobt: je 250 Landes- und 250 Förderpreise in den Bundesländern. Ausgezeichnet werden auch die erfolgreichste Schule und die beste Gruppenarbeit ab zehn Personen in jedem Bundesland.

Landessieger:innen haben die Chance auf einen von 50 Bundespreisen. Die fünf besten Arbeiten werden durch den Bundespräsidenten persönlich ausgezeichnet.

Die erfolgreichsten Tutor:innen einer Wettbewerbsrunde werden zu einer mehrtägigen Akademie eingeladen. Bundespreisträger:innen der Oberstufe können sich außerdem für ein Sonderauswahlverfahren der Studienstiftung des Deutschen Volkes qualifizieren und sich für nationale und europäische History Camps bewerben.



Geschichtswettbewerb
des Bundespräsidenten

▼ Ablauf

1. September 2022:

Ausschreibungsbeginn

28. Februar 2023:

Einsendeschluss (Einreichung über das Onlineportal)

Juni bis September 2023:

Landespreisverleihung
Hamburg

November 2023:

Bundespreisverleihung im
Schloss Bellevue

Kontakt

Laura Wesseler
Körber-Stiftung
Geschichtswettbewerb des
Bundespräsidenten
Kehrwieder 12
20457 Hamburg
Telefon (040) 80 81 92 - 145
E-Mail gw@koerber-stiftung.de

Homepage

www.geschichtswettbewerb.de
www.facebook.com/geschichtswettbewerb
www.instagram.com/geschichtswettbewerb
www.twitter.com/KoerberGP



Bundeswettbewerb Songcontest „Dein Song für EINE WELT!“

- ▶ Klasse 4-13
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Kulturelle Bildung

Motto

„Dein Song für EINE WELT!“

Der Wettbewerb ...

...hat das Ziel, Kinder und Jugendliche für die Themen der „EINEN WELT“ zu sensibilisieren und zu aktivieren. Unter dem Motto „Dein Song für EINE WELT!“ werden Songs gesucht, in denen sich Kinder und Jugendliche musikalisch mit Themen der globalen Entwicklung auseinandersetzen. Der Wahl des Musikstils und des Themenschwerpunkts sind dabei keine Grenzen gesetzt. Durch den musikalischen Zugang werden Teilnehmende direkt angesprochen, in ihrem eigenen kreativen Handeln bestärkt und erfahren Musik als internationales Kulturgut und Mittel zum interkulturellen Austausch. Der Wettbewerb ist eine Begleitmaßnahme zum Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik „alle für EINE WELT für alle“.



Veranstalterin

Engagement Global gGmbH – Service für Entwicklungsinitiativen im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Partner und Förderer

In Kooperation mit:

Cornelsen Verlag GmbH, Grundschulverband e.V., Johanniter, Lugert Verlag, Kindernothilfe e.V., missio, Plan International Deutschland e.V., SPIESSER - die Jugendzeitschrift, Verband deutscher Musikschulen e.V., ZEIT für die Schule.

Der Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft bundesweiter Schülerwettbewerbe.

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 25 Jahren aus ganz Deutschland sowie aus Ländern des Globalen Südens. Eine Teilnahme ist sowohl als Solokünstler:in als auch in Form von Gruppen, Bands, Chören und Schulklassen möglich. Eine Beitragserarbeitung im schulischen Kontext ist nicht erforderlich.

Preise

Es gibt Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von über 70.000 Euro zu gewinnen. Der erstplatzierte Song begleitet als der EINE WELT-Song die jeweils aktuelle Runde des Schulwettbewerbs zur Entwicklungspolitik musikalisch als Hymne. Außerdem wird zu diesem Song ein offizielles Musikvideo produziert. Alle Gewinnersongs werden professionell im Studio aufgenommen und gemeinsam auf einem EINE WELT-Album veröffentlicht.

▼ Ablauf

Januar 2023:

Ausschreibung des
4. Durchgangs

Juni 2023:

Einsendeschluss:

Herbst 2023:

Bekanntgabe der
Gewinnersongs

Kontakt

Nicola Fürst-Schuhmacher
Bundeskoordinatorin
Stephanie Schmiedel
Projektleitung
Engagement Global gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Friedrich-Ebert-Allee 40
53113 Bonn

Telefon (0228) 207 17-2347
Fax (0228) 207 17-2321
E-Mail
songcontest@engagement-global.de

Homepage

www.eineweltsong.de
www.facebook.com/eineweltsong
www.instagram.com/eineweltsong



Bundeswettbewerb

Jugend debattiert

- ▶ Klasse 5-13
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Persönlichkeitsentwicklung



Der Wettbewerb ...

... schult die Debattierfähigkeit, denn: **Gute Debatten sind eine Voraussetzung einer lebendigen Demokratie und eines gelingenden Zusammenlebens in unserer vielfältigen Gesellschaft. Deshalb kommt es darauf an, dass jede:r schon in der Schule lernt, wie und wozu man debattiert, und regelmäßig übt, auch selbst zu debattieren.**

„Jugend debattiert“ ist seit 2001 ein Projekt auf Initiative und unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Veranstalter:innen

Träger sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung, die gemeinnützige Hertie-Stiftung und die Heinz Nixdorf Stiftung in Kooperation mit der Kultusministerkonferenz und den Kultusministerien der Länder.

Träger in Hamburg sind die Hamburgische Bürgerschaft und die Behörde für Schule und Berufsbildung.

Partnerin

Peter-Mählmann-Stiftung der Hamburger Sparkasse

Zielgruppe

Die Unterrichtsreihe richtet sich an Schüler:innen ab Klasse 5. Debattiert wird in zwei Altersgruppen: Klassen 8/9 und 10-12 (Gymnasien) bzw. 8-10 und 11-13 (Stadtteilschulen). Voraussetzung ist, dass eine Schule Mitglied im „Jugend-debattiert“-Schulnetz ist. Bewerben können sich alle allgemein- und berufsbildenden Schulen direkt über die Homepage.

Anerkennungen und Preise

Die beiden bestplatzierten Debattant:innen der jeweiligen Wettbewerbsstufe gewinnen Rhetorik-Seminare. Die besten sechs Debattant:innen des Bundesfinales werden in das Alumni-Programm aufgenommen. Sie gewinnen ein einwöchiges Akademieseminar und werden für die Studienstiftung des Deutschen Volkes vorgeschlagen.

▼ Ablauf

Debattiert wird auf verschiedenen Ebenen: Vom Schul- über den Verbund- und Landeswettbewerb bis hin zum Bundeswettbewerb. Die besten beiden Debattant:innen pro Altersgruppe qualifizieren sich für die jeweils nächste Wettbewerbsebene.

Kontakt

Landesbeauftragter für Hamburg
Bernd Stinsmeier
E-Mail
bernd.stinsmeier@jugend-debattiert-hamburg.de

Homepage

www.jugend-debattiert-hamburg.de
www.instagram.com/jugend-debattiert.eu



Landeswettbewerb Debattieren in Sprachlerngruppen

- ▶ IVK
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Sprachförderung



Der Wettbewerb ...

... richtet sich an Kinder und Jugendliche, die erst kurze Zeit in Deutschland leben und eine Internationale Vorbereitungsklasse (IVK) besuchen oder besucht haben (3. Phase). Eine lebendige Demokratie lebt von guten Debatten, in denen die Pro- und Contra-Positionen zu Wort kommen und am Ende ein tragfähiger Kompromiss gefunden wird. Die Schüler:innen lernen zuzuhören, zu argumentieren, frei zu sprechen und selbstbewusst zu präsentieren. Die bisherigen Wettbewerbsdurchgänge haben gezeigt, dass die Kinder und Jugendlichen am Leitfaden der Debatte besser und schneller Deutsch und die Spielregeln der Demokratie gleich noch dazu lernen.

Veranstalter

Jugend debattiert

Partner:innen

Behörde für Schule und Berufsbildung, Peter-Mählmann-Stiftung der Hamburger Sparkasse

Zielgruppe

Schüler:innen, die eine Internationale Vorbereitungsklasse (ISA oder ISA) besuchen sowie ehemalige Schüler:innen der IVK 7/8 in der 3. Phase.

Anerkennungen und Preise

Die beiden bestplatzierten Debattant:innen der jeweiligen Wettbewerbsstufe gewinnen Rhetorik-Seminare.

▼ Ablauf

Zunächst wird schulintern debattiert. Die besten beiden Debattant:innen pro Altersgruppe qualifizieren sich anschließend für den Landeswettbewerb.

Kontakt

Landesbeauftragter für Hamburg
Bernd Stinsmeier
E-Mail bernd.stinsmeier@jugend-debattiert-hamburg.de

Homepage

www.jugend-debattiert-hamburg.de



Bundeswettbewerb Schülerwettbewerb zur politischen Bildung

- ▶ Klasse 4-12
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Teamarbeit

**SCHÜLERWETTBEWERB
ZUR POLITISCHEN
BILDUNG >>**

Der Wettbewerb ...

... ist der größte und älteste internationale deutschsprachige Wettbewerb zur politischen Bildung in der Schule. Er bietet methodische Hilfen für einen Unterricht, der die Schüler:innen unter dem Begriff „entdeckendes Lernen“ dazu anleitet, selbstständig Informationen zu beschaffen, Probleme zu erkennen, Lösungswege vorzuschlagen und eine begründete eigene Meinung zu entwickeln.

Veranstalterin

Bundeszentrale für politische Bildung

Zielgruppe

Teilnahmeberechtigt sind alle Klassen (bzw. Arbeitsgemeinschaften, Kurse) des 4. bis 12. Schuljahres aller Schulformen. Förderschulen haben bei der Bearbeitung der Aufgaben freie Wahl der Altersstufen. Klassen/Kurse/Arbeitsgemeinschaften erarbeiten gemeinsam einen Beitrag, der in vielen Unterrichtsfächern entstehen kann. Je nach Thema sind zum Beispiel Videos, Lapbooks, Infotafeln, Zeitungsseiten, Multimedia-Präsentationen und andere Präsentationsformen gefordert.

Anerkennungen und Preise

Auf die Sieger:innen warten elf Reisen für die ganze Klasse nach Berlin, Bonn, München, Leipzig und Mainz (inkl. Unterkunft und Verpflegung). Hinzu kommen 350 Gewinne in Form von Geldpreisen bis zu 2.000 Euro. Alle Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmeurkunde/Teilnahmebescheinigung.

▼ Ablauf

- 20. Juni 2022:
Wettbewerbsstart. Aufgaben
abrufbar unter
www.schuelerwettbewerb.de
- 23. Dezember 2022:
Einsendeschluss
- März 2023:
Jurysitzung und
Preisverleihung

Kontakt

Wettbewerbsleitung
Hans-Georg Lambertz
c/o Bundeszentrale für
politische Bildung/bpb
Adenauerallee 86
53113 Bonn
Telefon (0228) 99 51 55 61
E-Mail sw@bpb.bund.de

Homepage

www.schuelerwettbewerb.de
[www.instagram.com/
schuelerwettbewerb](https://www.instagram.com/schuelerwettbewerb)



Bundeswettbewerb

Europäischer Wettbewerb

- ▶ Klasse VSK-13 und berufl. Schulen
- ▶ Motivation
- ▶ Kreativität

Motto

„Europäisch gleich bunt - Junge Visionen für ein Europa der Vielfalt“

Der 70. Europäische Wettbewerb ...

... fragt Kinder und Jugendliche nach ihrem Blick auf Vielfalt, Gleichbehandlung und Integration. Er beleuchtet den Anspruch und die Realität von Kinderrechten, insbesondere als Schutz vor Diskriminierung und Benachteiligung. Die Teilnahme am Wettbewerb ermöglicht politische Beteiligung auf vielen fachlichen und überfachlichen Ebenen. Sie fordert und fördert kreative, gestaltende und vielfältige Partizipation von Schüler:innen zu bedeutsamen Kernthemen der schulischen und außerschulischen Gesellschaft.

Veranstalterin

Auf Bundesebene: Europäische Bewegung Deutschland

In Hamburg: Behörde für Schule und Berufsbildung

Partner:innen

Auf Bundesebene: Bundesministerium für Bildung und Forschung, Auswärtiges Amt, Kultusministerkonferenz, Kultusministerien der Länder

Der Bundespräsident ist Schirmherr.

In Hamburg: Europa Union Hamburg

Zielgruppe

Schüler:innen aller Altersgruppen und Schulformen – von der Vorschule bis zum Abitur bzw. bis zur Berufsschule. Einzel- und Gruppenarbeiten (mit maximal vier Mitgliedern) sind möglich. Angeboten werden vier altersgerechte Module mit jeweils unterschiedlichen Aufgaben und verschiedenen Bearbeitungsformen. Offen für alle Jahrgänge und Gruppengrößen ist das Sondermodul.

Anerkennungen und Preise

Urkunden und Preise werden nach einer Vorauswahl durch die Schulen sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene von Jurys vergeben. Bei den Grundschulen sind dies vor allem Sachpreise, Schüler:innen der weiterführenden Schulen erhalten vor allem Wertgutscheine. Spitzenpreise des Europäischen Wettbewerbs sind neben hohen Geldpreisen vor allem Reisepreise wie etwa Jugendseminare im europäischen Ausland oder Projektpreise.

**▼ Ablauf****Nach den Sommerferien:**

Versand der Ausschreibungsunterlagen

10. Februar 2023:

Einsendeschluss

18. Mai 2023:

Preisverleihung

Kontakt

Marja Vörtmann
Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung
Hartsprung 23
22529 Hamburg
Telefon (040) 427 31 43 12
Telefax (040) 427 31 06 51
E-Mail marja.voertmann@li-hamburg.de

Homepage und Social Media

Hintergrundinformationen und Ausschreibung unter
www.europaeischer-wettbewerb.de
www.twitter.com/EBD_EW
www.facebook.com/europaeischerwettbewerb
www.instagram.com/europaeischerwettbewerb



Bundeswettbewerb JUNIOR

- ▶ Klasse 1-13
- ▶ Motivation
- ▶ Teamarbeit

JUNIOR
Wirtschaft erleben

Motto

„Learn, Create, Connect, Effect!“

Der Wettbewerb ...

.... vermittelt Schlüsselqualifikationen wie Selbstständigkeit, Verantwortung und Teamfähigkeit durch die Gründung einer Schüler:innenfirma. Weiterhin wollen die JUNIOR-Programme eine Hilfestellung zur Berufswahlorientierung geben. Im Unterschied zu Planspielen erleben Schüler:innen Wirtschaft hier live.

Veranstalterin

Institut der deutschen Wirtschaft Köln, IW JUNIOR gGmbH

Partner:innen

Behörde für Schule und Berufsbildung, Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Schulewirtschaft Hamburg, Handelskammer Hamburg, FOM Hochschule für Oekonomie & Management

Zielgruppe

Gruppen ab acht Schüler:innen aller Schulformen der Sekundarstufe I und II

Anerkennungen und Preise

Teilnahmezertifikat als Bereicherung der Bewerbungsmappe und nachweisliche Hilfe beim Berufseinstieg

Landeswettbewerb: Geld- und Sachpreise für die zweit- und drittplatzierten Unternehmen. Hamburger Landessieger:in nimmt am JUNIOR-Bundeswettbewerb teil.

▼ Ablauf

Beginn des Schuljahres:

Schüler:innen gründen ein Unternehmen für ein mindestens ein Jahr. Das Programm kann im Rahmen des Unterrichts, eines Wahlpflichtfaches oder einer AG durchgeführt werden.

Oktober/November 2022:

JUNIOR Start-Veranstaltung. Erfahrungsaustausch und Einführung in das JUNIOR Portal, Angebot verschiedener Workshops

Mai 2023:

JUNIOR Landeswettbewerb Hamburg. Die zehn besten Unternehmen werden zugelassen und treten gegeneinander an.

Kontakt

Christina Schabram
Senior-Projektmanagerin
Konrad-Adenauer-Ufer 21
50668 Köln
Telefon (0221) 49 81- 409
Fax (0221) 49 81- 99 409
E-Mail hh@iwkoeln.de
E-Mail schabram@iwkoeln.de

Homepage und Social Media

www.junior-programme.de
www.facebook.com/iwjunior
www.instagram.com/iwjuniorggmbh
www.twitter.com/iw_junior
www.linkedin.com/company/iw-junior-institut-der-deutschen-wirtschaftjunior-ggmbh



Bundeswettbewerb

JUGEND GRÜNDET

- ▶ **Klassen 1-13 und berufs-**
bildende Schulen
- ▶ **Einzel- und Teamarbeit**
- ▶ **Begabungs- und**
Begabtenförderung

Motto

„Chancen erkennen, Zukunft gestalten.“

Der OnlineWettbewerb...

... zeigt, wie Entrepreneurship Education gelingen kann. In den zwei Phasen des Wettbewerbs, bei dem sich alles um die Themen Innovation und Gründung dreht, durchlaufen die Teilnehmenden virtuell und spielerisch den Prozess der Unternehmensgründung. Die Businessplan-Phase umfasst die Ideenfindung und die konzeptionelle Planung der Umsetzung in einem Businessplan. In der Planspiel-Phase werden die ersten acht Jahre der Unternehmensgründung simuliert und dabei wichtige Management-Fähigkeiten trainiert. Bei den Pitch Events im Frühjahr und dem „JUGEND GRÜNDET“-Bundesfinale im Juni stehen die jeweils besten Teams der Businessplan-Phase (▶ Pitch Events) und des Gesamtwettbewerbs (▶ Bundesfinale) vor der Aufgabe, mit dem Pitch ihrer Geschäftsidee die „JUGEND GRÜNDET“-Jury zu überzeugen.

Veranstalter

Steinbeis-Innovationszentrum Unternehmensentwicklung an der Hochschule Pforzheim

Partner & Förderer

„JUGEND GRÜNDET“ wird seit 2003 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert, steht auf der Liste der geförderten Wettbewerbe der Kultusministerkonferenz und kann als besondere Lernleistung im Abitur anerkannt werden. „JUGEND GRÜNDET“ ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft bundesweiter Schülerwettbewerbe und Gründungsmitglied des Initiativkreises Unternehmergeist in die Schulen. Der Wettbewerb wird renommierte Sponsoren aus der Wirtschaft und weitere Netzwerk-Partner unterstützt.

Zielgruppe

Schüler:innen und Auszubildende. Empfohlen wird die Teilnahme insbesondere für die Klassenstufen 10, 11, 12 und 13.

Anerkennungen und Preise

Der Hauptpreis bei „JUGEND GRÜNDET“ ist eine geführte Reise in die Start-up Welt des Silicon Valley/USA. Außerdem gibt es in jedem Wettbewerbsjahr unterschiedliche thematische Sonderpreise zu gewinnen. Alle Teams erhalten Urkunden für ihre Teilnahme, die besten 30 Prozent der Wettbewerbsteilnehmenden erhalten Teilnahmezertifikate.

**▼ Ablauf**

September 2022:

Start des Wettbewerbs

September 2022 bis

Januar 2023:

Businessplan-Phase

Februar bis Mai 2023:

Planspiel-Phase

Juni 2023:

Bundesfinale

Kontakt

Franziska Metzbour

Telefon (07231) 424 46 27

E-Mail info@jugend-gruendet.de

Homepage und Social Media

www.jugend-gruendet.de

www.instagram.com/jugend_gruendet

www.linkedin.com/company/jugend-gruendet

www.youtube.com/c/Jugendgruendet-de



Bundeswettbewerb

business@school

- ▶ Klasse 10-13
- ▶ Motivation
- ▶ Teamarbeit
- ▶ Soft Skills

Der Wettbewerb ...

... vermittelt seit 1998 jährlich mehr als 1.000 Schüler:innen über ein Schuljahr hinweg in drei Phasen Wirtschaft anschaulich und praxisnah: zunächst durch die Analyse eines Groß- und eines Kleinunternehmens, dann durch die Entwicklung einer eigenen Geschäftsidee inklusive Businessplan. So vermittelt business@school den Schüler:innen Wirtschaftswissen sowie Schlüsselqualifikationen und weckt den Gründergeist.

Die Ergebnisse aller drei Phasen stellen die Teams bei schulinternen Entscheidungen vor. Mit ihren Geschäftsideen treten die besten Teams jeder Schule zudem in Landesentscheidungen an. Sieger:innen der Landesentscheidung treffen sich im Deutschlandfinale im Juni. Dort zeichnet eine namhafte Fachjury aus der Wirtschaft die besten Gründerideen aus.

Das Projekt ist an den Schulen als Unterricht oder Arbeitsgemeinschaft integriert. business@school setzt bei Lehrkräften kein Studium der Wirtschaftswissenschaften voraus. Engagement, Interesse an Wirtschaftsfragen und Offenheit gegenüber Projektarbeit stehen im Vordergrund.

Veranstalterin

business@school – A BCG INITIATIVE

Partner:innen

Rund 400 Betreuer:innen von über 20 Partnerunternehmen sowie von BCG engagieren sich bürgerschaftlich in den Schulen und geben in der Rolle als Wirtschaftsexpert:innen Wissen und Erfahrungen aus der Praxis an die Jugendlichen weiter.

Zielgruppe

Schüler:innen der Klassen 10 bis 13 an Schulen mit gymnasialer Oberstufe. Die Jugendlichen arbeiten in Teams von vier bis sechs Personen zusammen.

Anerkennungen und Preise

Alle Schüler:innen erhalten individuelle Teilnahmezertifikate. Außerdem werden Sonderpreise verschiedener Partnerunternehmen sowie für die besten Geschäftsideen verschiedener Themenschwerpunkte vergeben. In Hamburg besteht die Möglichkeit der benoteten Anerkennung für das Projekt (Profil- oder Wahlfach).

BUSINESS@SCHOOL
A BCG INITIATIVE

▼ Ablauf

1. November 2022 bis
April 2023:

Bewerbungsphase für das
 darauffolgende Schuljahr

April 2023:

▼ Versand der
Annahmebescheide

Kontakt

business@school – A BCG INITIATIVE
Babette Claas
Ludwigstraße 21
80539 München
Telefon (089) 23 17 45 50
E-Mail info@businessatschool.de

Homepage und Social Media

www.businessatschool.de
www.facebook.com/business.at.school
www.instagram.com/businessatschool
www.linkedin.com/company/businessatschool



Bundeswettbewerb

SCHULBANKER

- ▶ Klasse 9-13/
bis 21 Jahre
- ▶ Motivation
- ▶ Medienerziehung



Motto

„Einmal selbst Banker sein!“

Der Wettbewerb ...

... bietet Schüler:innen die Gelegenheit, eine Bank zu leiten. Sie nehmen als Team Platz in einem virtuellen Chef:innensessel und treffen eine Vielzahl der Entscheidungen, die auch in der Realität vom Management einer Bank getroffen werden: Sie legen Zinssätze fest, vergeben Kredite, schnüren Aktienpakete, bilden Mitarbeiter:innen aus und werben für die Bank. Dabei beobachten sie die Marktentwicklung und die Konjunkturlage und halten die Regeln der Europäischen Zentralbank (EZB) ein.

Veranstalter

SCHULBANKER, Bundesverband deutscher Banken

Zielgruppe

Schüler:innen der Klasse 9 bis 13 (maximal 21 Jahre alt) schließen sich zu einem Team von drei bis sechs Personen zusammen. Mehrere Teams pro Schule sind möglich. Dabei werden sie von einer Lehrkraft betreut. Lehrkräfte können auch mehrere Teams unterstützen. Es gibt einen Markt nur für Lehrkräfte zum Mitspielen außer Konkurrenz.

Anerkennungen und Preise

Alle Schüler:innen erhalten Teilnahmezertifikate. Die besten 20 Teams kommen ins Finale und spielen in Berlin um die ersten drei Plätze. Die Gewinner:innen erhalten Schul- und Teampreise.

▼ Ablauf

21. Oktober 2022:
Anmeldeschluss

14. November 2022 -
13. Februar 2023:
Online-Planspiel

Frühjahr 2023:
Finale und Preisverleihung in
Berlin

Kontakt

Julia Topar | Heike Scharfenberg
SCHULBANKER
Bundesverband deutscher Banken
Postfach 04 03 07
10062 Berlin
Telefon (030) 16 63-12 93
Fax (030) 16 63-12 73
E-Mail heike.scharfenberg@bdb.de

Homepage und Social Media

www.schulbanker.de
www.facebook.com/Bankenverband



Bundeswettbewerb

Jugend und Wirtschaft –

Schüler werden Reporter

- ▶ Klasse 10-13
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Medienerziehung

**JUGEND
UND WIRT-
SCHAFT**
SCHÜLER WERDEN REPORTER

Der Wettbewerb ...

... verbindet die Themen Medien und Wirtschaft. Für die Dauer des Projekts bekommen alle teilnehmenden Schüler:innen und Lehrkräfte vom Bankenverband ein **Gratis-Abonnement der F.A.Z.** – entweder als gedruckte Zeitung oder als E-Paper. Damit wird im Unterricht gearbeitet. Die Schüler:innen lesen nicht nur die Zeitung, sie fangen auch an, sich für neue Themen zu interessieren. Sie führen eigene Interviews und schreiben selber Artikel. Im Wirtschaftsteil der F.A.Z. erscheint **16 Mal im Jahr die Sonderseite „Jugend und Wirtschaft“** mit ausgewählten Artikeln der Schüler:innen.

Veranstalter:innen

Bundesverband deutscher Banken (BdB) Frankfurter Allgemeine Zeitung F.A.Z.

Zielgruppe

Alle Kurse der weiterführenden Schulen ab Klasse 10, die sich nicht im Abschlussjahr befinden. Es eignen sich besonders die wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Fächer (evtl. in Kombination mit dem Fach Deutsch). In einem dreitägigen Einführungsseminar werden die Lehrkräfte auf das Projekt vorbereitet. Dieses findet in Berlin statt und ist obligatorisch (die Kosten werden übernommen).

Anerkennungen und Preise

Die Autor:innen der besten Artikel und die engagiertesten Schulen werden am Ende des Projektjahres in Berlin prämiert. Die Preisträger:innen werden nach Berlin zur festlichen Preisverleihung eingeladen. Die besten drei Schulpreisträger:innen erhalten je 2.500 Euro und die besten drei Artikelpreisträger:innen je ein iPad sowie einen F.A.Z. Digital Gutschein.

▼ Ablauf

Bis 31. Mai 2023:

Bewerbungsschluss (Warum möchten Sie teilnehmen? / Kurzbeschreibung der Schule / Beschreibung des Kurses und die Anzahl der Schüler:innen / Anzahl der Wochenstunden in dem entsprechenden Kurs)

Mitte September 2023:

dreitägiger Einführungskurs für Lehrkräfte in Berlin

September 2023 bis Juli 2024:

Projektjahr

Januar 2024:

zweitägige Zwischenbilanz

September 2024:

Preisverleihung in Berlin

Kontakt

Bankenverband
Burgstraße 28
10178 Berlin

Homepage und Social Media

www.jugendundwirtschaft.de
www.twitter.com/bankenverband
www.facebook.com/Bankenverband

Rückfragen:
IZOP Institut
Dr. Titus Maria Horstschäfer
Telefon (02408) 58 89 17
E-Mail bankenverband@jugendundwirtschaft.de



Landeswettbewerb

Zukunftsunternehmer

- ▶ **Alter: 14 bis 19 Jahre**
- ▶ **Motivation**
- ▶ **Teamarbeit**

NEU**Motto***Schüler:innen gestalten ihre Zukunft***Der Wettbewerb...**

... lädt 250 Schüler:innen ein, Geschäftsideen mit gesellschaftlichem Mehrwert und größtmöglicher Wirkung zu entwickeln. In kleinen Schul-Teams von drei bis fünf Schüler:innen nehmen sie an einer von zwölf Projektwochen an einem zentralen außerschulischen Ort in Hamburg teil. Jedes Team setzt jeweils eine Idee direkt in die Tat um und vertritt damit die Schule im Zukunftsunternehmer-Wettbewerb. Besondere Vorkenntnisse sind nicht nötig. Die Schüler:innen müssen vor der Projektwoche noch keine Ideen haben!

Durch Entrepreneurship Education und erfahrungsbasiertes Lernen erleben die Schüler:innen Selbstwirksamkeit und trainieren wichtige Zukunftskompetenzen wie Kreativität, Durchhaltevermögen, Problemlösung und Teamgeist. Persönliche Entwicklung und gesellschaftliche Wirkung stehen dabei im Vordergrund.

Veranstalter

Futurepreneur e.V.

Partner und Förderer

Hamburger Behörde für Wirtschaft und Innovation

Zielgruppe

Teams von drei bis fünf Hamburger Schüler:innen aller Schulformen zwischen 14 und 19 Jahren.

Anerkennungen und Preise

Alle Teilnehmenden erhalten ein individuelles Diplom. Bei der Abschlussveranstaltung werden mehrere Sonderpreise an die besten Teams vergeben.

▼ Ablauf**August 2022:**

- Die Lehrkräfte nominieren Teams bestehend aus drei bis fünf Schülerinnen

September 2023:

- Abschlussveranstaltung mit Preisverleihung

Kontakt

Futurepreneur e.V.
Friedensallee 27
22765 Hamburg

Kerstin Heuer
Gründerin & Geschäftsführerin
Telefon (040) 24 18 39 74
E-Mail
kerstin.heuer@futurepreneur.de

Lea John
Programm Managerin
Telefon (040) 558 211 45
E-Mail
lea.john@futurepreneur.de

Gesa Römer
Programm Managerin
Telefon (040) 180 320 32
E-Mail
gesa.roemer@futurepreneur.de

Homepage und Social Media

www.zukunftsunternehmer.hamburg
www.facebook.com/futurepreneur.de
www.instagram.com/futurepreneur.de
www.linkedin.com/company/futurepreneur



Bundeswettbewerb

Jugend testet

- ▶ **Alter: 12 bis 19 Jahre**
- ▶ **Verbraucher:innen-
bildung**
- ▶ **Motivation**



Motto

„Werde Tester:in – kreativ und kritisch“

Der Wettbewerb ...

... ruft dazu auf, **selbstständig Produkte und Dienstleistungen zu testen – und so ganz nebenbei kritisches Konsumverhalten zu lernen. Mit „Jugend testet“ lässt sich Verbraucherbildung unkompliziert in fast alle Fächer integrieren. Was und wie die Schüler:innen testen sollen, bestimmen sie selbst. Wichtig sind eine gute Idee und genaues Hinsehen.**

Veranstalterin

Stiftung Warentest

Partner

Schirmherrschaft: Bundesverbraucherschutzministerium

Zielgruppe

Jugendliche im Alter zwischen 12 und 19 Jahren – alleine, in kleinen Teams oder als ganze Klasse. Je nach Alterzusammensetzung: Klassenstufen 6 bzw. 7 bis 13 sowie Berufsschulklassen.

Anerkennungen und Preise

Geldpreise im Gesamtwert von 12.000 Euro.

In der Wettbewerbskategorie „Produkttests“: **1. Preis:** 2.500 Euro, **2. Preis:** 2.000 Euro, **3. Preis:** 1.500 Euro.

In der Wettbewerbskategorie „Dienstleistungstests“: **1. Preis:** 2.500 Euro, **2. Preis:** 2.000, Euro **3. Preis:** 1.500 Euro.

Für die Preisträger:innen außerdem Einladungen zu einem 2 ½-tägigen Berlin-Aufenthalt. Weitere Preise: kostenfreie Abonnements der Zeitschriften test oder Finanztest, Anerkennungspreise, Urkunden für alle Teilnehmenden.

▼ Ablauf

Beginn des Schuljahres:
Wettbewerbsstart

Bis 30. November 2022:
Anmeldungen

31. Januar 2023:
Einsendeschluss

Vor den Sommerferien

Juli 2023:
Preisverleihung

Kontakt

Stiftung Warentest
Bettina Dingler
Lützowplatz 11-13
10785 Berlin
Telefon (030) 26 31 22 42
E-Mail
b.dingler@stiftung-warentest.de
E-Mail info@jugend-testet.de

Homepage und Social Media

www.jugend-testet.de



Bundeswettbewerb

Be Smart – Don't Start

- ▶ Klasse 5-8
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Gesundheitsförderung
- ▶ Teamarbeit



Der Wettbewerb ...

... verzögert bzw. verhindert den Einstieg in das Rauchen und beendet den Zigarettenkonsum bei Jugendlichen, die bereits mit dem Rauchen experimentieren, sodass sie nicht zu regelmäßigen Raucher:innen werden. Ein Ziel ist es zudem, gesundheitsfördernde Maßnahmen in der Schulklasse durchzuführen.

Veranstalter:innen

Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord) in Kiel, SuchtPräventions-Zentrum, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Partnerin

AOK Rheinland/Hamburg

Zielgruppe

Schüler:innen der Jahrgangsstufen 6 bis 8, fünfte Klassen können teilnehmen, wenn Rauchen in der Klasse schon ein Thema ist - höhere Klassen, wenn keine bzw. nur sehr wenige Raucher:innen in der Klasse sind.

Anerkennungen und Preise

Alle Klassen, die von November 2022 bis April 2023 rauchfrei sind, erhalten für die erfolgreiche Teilnahme ein Klassenzertifikat. Als Hauptpreis wird deutschlandweit eine Klassenreise verlost. Darüber hinaus vergeben die Bundesländer in Eigenregie Geld und Sachpreise sowie Sonderpreise für besonders kreative Aktionen.

Kontakt

Wettbewerbszentrale in Kiel
Institut für Therapie- und
Gesundheitsforschung (IFT-Nord)
Sabine Christofolini
Dr. Barbara Isensee
Prof. Dr. Reiner Hanewinkel
Harmsstraße 2
24114 Kiel
Telefon (0431) 57 02 970
Fax (0431) 57 02 929
E-Mail besmart@ift-nord.de

Wettbewerbskoordination Hamburg
SuchtPräventionsZentrum
Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung
Nicola Vogel
Felix-Dahn-Straße 3
20357 Hamburg
Telefon (040) 42 88 42-911
E-Mail nicola.vogel@bsb.hamburg.de

Homepage

www.besmart.info

www.instagram.com/besmart.info



Ablauf

September 2022:

Versand der Anmelde-Flyer
an alle allgemeinbildenden
Schulen

12. November 2022:

Anmeldeschluss

14. November 2022 bis

28. April 2023:

Dauer des Wettbewerbs

Juni 2023: Abschlussfeier mit
Preisverleihung

Sprechen sich in einer Abstimmung mindestens 90% der Schüler:innen für eine Teilnahme aus, meldet die Lehrkraft ihre Klasse zum Wettbewerb an und erhält danach alle Materialien. Die Schüler:innen unterschreiben einen Klassenvertrag, in dem sie sich verpflichten, im Wettbewerbszeitraum nicht zu rauchen. Einmal wöchentlich geben sie an, ob sie geraucht haben. Wenn mehr als 10% einer Klasse rauchen, scheidet die Klasse aus. Jeweils am Monatsende meldet die Klasse dem IFT Nord, ob sie noch im Rennen ist.

Landeswettbewerb

HVV-KlimaCONSULT

- ▶ Klasse 9-13
- ▶ Zukunftsthemen
- ▶ Teamarbeit

Schulprojekte im 


Hamburg | Behörde für Schule
und Berufsbildung

Motto

„KlimaCONSULT – Für einen klimafreundlichen Schulverkehr“

Der Wettbewerb ...

... ruft Schüler:innen auf, eine Idee für einen klimafreundlichen Schulverkehr zu entwickeln und einen Aktionstag in der Schule zu organisieren, um auf die Auswirkungen von heutiger Mobilität und Ideen für zukünftige Mobilität aufmerksam zu machen. Darüber hinaus berechnen sie die CO₂-Emissionen der Schulgemeinschaft – jeweils vor und nach dem Aktionstag, vergleichen die Werte und bereiten die Ergebnisse in einer Präsentation auf.

Veranstalter:innen

HVV-Schulprojekte in Kooperation mit der Behörde für Schule und Berufsbildung, Referat Mobilitäts- und Verkehrserziehung

Zielgruppe

Schüler:innen der Klassen 9 bis 13 allgemeinbildender und beruflicher Schulen

Anerkennungen und Preise

Zur Umsetzung des Aktionstages wird jeder teilnehmenden Schule im Vorfeld 200 Euro Anschubfinanzierung ausgezahlt. Jedes Kilogramm CO₂, das bei der Umsetzung des klimafreundlichen Szenarios eingespart werden kann, wird mit zehn Euro vergütet.

▼ Ablauf

Der Projektstart ist jederzeit möglich. Ein Termin für den Aktionstag kann frei bis zum Ende des Schuljahres gewählt werden. Mindestens acht Unterrichtseinheiten sind notwendig. Die HVV-Schulprojekte begleiten und beraten die teilnehmenden Schulen vor Ort und zeichnen die Schulen gemeinsam mit der Behörde für Schule und Berufsbildung aus.

Kontakt

Melanie Ruhl
HVV-Schulprojekte
Winterstraße 2
22765 Hamburg
Telefon (040) 725 94 – 189
E-Mail
Melanie.Ruhl@hvv-schulprojekte.de

Christine Schirra
Referat Mobilitäts- und
Verkehrserziehung | BSB
Hamburger Straße 31
22083 Hamburg
Telefon (040) 428 63 – 3707
E-Mail
christine.schirra@bsb.hamburg.de

Homepage und Social Media

www.hvv-schulprojekte.de/klimaconsult
www.instagram.com/schulprojekte



Bundeswettbewerb

Echt kuh-!

- ▶ Klasse 3-10
- ▶ Teamarbeit
- ▶ Motivation

**Motto**

Das aktuelle Motto wird jeweils ab Herbst auf der Website www.echtkuh-l.de bekannt gegeben.

Der Wettbewerb ...

... beschäftigt sich grundsätzlich mit dem Thema **Ökolandbau sowie Fragestellungen rund um eine nachhaltige Landwirtschaft und Ernährung. Der bundesweite Schulwettbewerb „Echt kuh-!“ basiert auf dem Prinzip des handlungs- und erlebnisorientierten Lernens und will damit die Lust am Lernen wecken!**

Veranstalter

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Zielgruppe

Schüler:innen der Klassen 3 bis 10 aller Schulformen. Egal, ob im Klassenverband, als Kleingruppe oder als Solist:in. Auch außerschulische Gruppen sind eingeladen, mitzumachen. Die Einteilung und Bewertung erfolgt in vier Altersgruppen: Klassen 3/4, 5/6, 7/8 und 9/10.

Darüber hinaus gibt es noch zwei Sonderpreis-Kategorien: Mit dem „Forschungspreis“ können besonders inhaltsstarke Beiträge mit einem wissenschaftlichen Ansatz ausgezeichnet werden. Gruppen mit mehr als 35 Teilnehmenden oder altersgruppen-übergreifende Teams, qualifizieren sich für den „Schulpreis“. Hier kann auch die ganze Schule mitmachen und gewinnen.

Anerkennungen und Preise

Die Gewinner:innen jeder Altersgruppe werden mit einer Berlin-Reise, der Trophäe „Kuh-le Kuh“ in Gold und einem Preisgeld in Höhe von 1.200 Euro belohnt. Die Gewinner:innen der Plätze 2 und 3 erhalten die „Kuh-le Kuh“ in Silber bzw. Bronze sowie Preisgelder bis zu 1.000 Euro. Die Plätze 4 und 5 können sich über Preisgelder bis zu 550 Euro freuen. Die „Sonderpreise Forschung“ werden mit Preisgeldern von bis zu 600 Euro ausgelobt. Der „Sonderpreis Schule“ wird mit einem Geldpreis von bis zu 2.000 Euro gewürdigt.

▼ Ablauf

September/Oktober 2022:
Wettbewerbsstart

April/Mai 2023:
Einsendeschluss

▼ Juni 2023:
Preisverleihung

Kontakt

Wettbewerbsbüro Echt kuh-!
c/o: m&p: public relations GmbH
Joseph-Schumpeter-Allee 23 (Bonner
Bogen)
53227 Bonn
Telefon (0228) 41 00 28-48
E-Mail echtkuh-l@mp-gmbh.de
www.mp-gmbh.de

Homepage und Social Media

www.echtkuh-l.de
www.instagram.com/echtkuh_l
www.twitter.com/ECHTKUHL



Bundeswettbewerb Diercke Wissen – der Geographie-Wettbewerb

- ▶ **Klasse 5-10**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Motto

„Lieblingsfach Geographie“

Der Wettbewerb ...

...ermittelt seit dem Jahr 2000 Deutschlands beste:n Geographieschüler:in.

Veranstalter

Westermann Verlag/Diercke, Verband Deutscher Schulgeographen e.V. (VDSG)

Zielgruppe

Schüler:innen der Jahrgangsstufen 7 bis 10; zeitgleich stattfindender Juniorwettbewerb für die Jahrgangsstufen 5 und 6.

Anerkennungen und Preise

Zu gewinnen gibt es neben der Teilnahme am Landes- und Bundesfinale viele attraktive Sachpreise und Zeitschriftenabonnements. Die Bestplatzierten im Bundesfinale nehmen an der zweijährig stattfindenden internationalen Geographie-Olympiade teil.

▼ Ablauf

Wettbewerb in vier Runden. Fachleitungen aller Schulen erhalten unmittelbar nach den Weihnachtsferien die Wettbewerbsunterlagen.

In der ersten **Wettbewerbsrunde** werden bis **Ende Januar** die Klassensieger:innen bestimmt.

In der **zweiten Runde** treten die Klassensieger:innen bis **Ende Februar** gegeneinander an und ermitteln die Schulsieger:innen.

Im März findet das zentrale Landesfinale statt, auf dem aus den Schulsieger:innen die Landessieger:innen bestimmt wird.

Ende Mai/Anfang Juni findet das Bundesfinale statt. Dort tritt die Landessiegerin bzw. der Landessieger Hamburgs gegen die 15 anderen Landessieger:innen sowie die Sieger:innen der deutschen Auslandsschulen an, um die Bundessiegerin oder den Bundessieger zu ermitteln.

Kontakt

Mareike Schauß
Gymnasium Heidberg
Fritz-Schumacher-Allee 200
22417 Hamburg
Telefon (040) 428 93 09 – 0
E-Mail mareike.schauss@gmx.de

Homepage und Social Media

www.diercke.de
www.instagram.com/diercke_wissen



Bundeswettbewerb

Diercke iGEO

- ▶ **Alter: 16 bis 19 Jahre**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Motto

„Geography – to understand the world“

„Geographie – die Welt verstehen“

Ziele

In den Schul- und Bundeswettbewerben werden in Deutschland die vier besten Geographie-Schüler:innen in der Altersgruppe 16-19 Jahre gesucht.

Veranstalter

Verband Deutscher Schulgeographen (VDSG)

Partner:innen

Deutsche Gesellschaft für Geographie (Dgfg),
Landesverbände des VDSG,
Westermann Verlag

Zielgruppe

Schüler:innen der Klassen 10 und Sekundarstufe II, die zum Zeitpunkt des internationalen Wettbewerbs zwischen 16 und 19 Jahre alt sind, sich noch nicht in einer Berufsausbildung oder einem Studium befinden oder erst im Jahr des Wettbewerbs ihren Schulabschluss erlangt haben.

Anerkennungen und Preise

Zu gewinnen gibt es die Teilnahme am Bundesfinale. Dort erhalten die Teilnehmenden Sachpreise.

Ablauf

Der Wettbewerb findet in Deutschland alle zwei Jahre statt.

Im **September** stehen die Aufgaben im Netz: **www.diercke-igeo.de**, Kategorie „Wettbewerbe“. Dort werden später auch die Aufgabenlösungen veröffentlicht. Es sind zwei Kurzklausuren zu physio- und anthropogeographischen Themen und ein Multiple Choice Test jeweils in englischer Sprache zu schreiben. Internationale Aufgabenbeispiele finden sich unter **www.geolympiad.org**.

Die Schulsieger:innen werden der Landesbeauftragten gemeldet, die die Landessieger:innen ermittelt. Diese sind für das Bundesfinale qualifiziert. Die jeweils vier Besten des Bundesfinales waren bisher für die iGeo qualifiziert. Sie wurden vorab in einem Trainingslager auf den internationalen Wettbewerb vorbereitet. Alle Teilnehmenden und die Schulsieger:innen bekommen eine Urkunde.

Kontakt

in Hamburg:

Ursula Ziegeler-Schulz

E-Mail urzisch@t-online.de

Bundesweiter Ansprechpartner:

Johannes Budde

E-Mail igeo.germany@web.de

Homepage und Social Media

www.geolympiad.org

www.diercke-igeo.de

www.vdsg.de



Landeswettbewerb Wettbewerb der Hamburger Schulsanitätsdienste

- ▶ Ab Klasse 7
- ▶ Teamarbeit
- ▶ Demokratieerziehung



Ziele

Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis stellen die Teilnehmenden ihre Kompetenzen im Bereich der Ersten Hilfe unter Beweis.

Veranstalter:innen

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Unfallkasse Nord sowie die Hilfsorganisationen Jugendrotkreuz, Johanniter-Unfallhilfe, Malteser-Hilfsdienst und Arbeiter-Samariter-Bund

Schirmherrin

Unfallkasse Nord

Zielgruppe

Alle Schulsanitätsdienste an Hamburger Schulen ab Jahrgangsstufe 7.

Anerkennungen und Preise

Die ersten Siegerteams aus Stadtteilschulen und Gymnasien erhalten je 300 Euro, die jeweils zweiten bekommen je 200 Euro und die dritten Plätze sind mit je 100 Euro dotiert.

▼ Ablauf

Schulen, die über einen Schulsanitätsdienst verfügen, werden von der Unfallkasse rechtzeitig über die Teilnahmemodalitäten informiert.

Kontakt

Silke Bluhm
Landesinstitut für Lehrerbildung
und Schulentwicklung
Referat Gesundheit LIB 4
Hohe Weide 12
20357 Hamburg
Telefon (040) 428 842 - 380
Fax (040) 42 73 14-277
E-Mail silke.bluhm@li-hamburg.de

Sigrid Jacob
Unfallkasse Nord
Öffentlichkeitsarbeit für Arbeits-
und Gesundheitsschutz
Spohrstraße 2
22083 Hamburg
Telefon (040) 27 153-213
Fax (040) 271 53-12 13
E-Mail sigrid.jacob@uk-nord.de

Homepage

www.li.hamburg.de/gesundheit





Sprachliche und literarische Wettbewerbe

Wettbewerbe
für die ganze Schule

Mathematisch-
naturwissenschaftliche
und technische Wettbewerbe

Wettbewerbe
zu Klima- und

Wettbewerbe
zu Gesellschaft,
Politik und Wirtschaft

Umweltschutz
Sprachliche
und literarische
Wettbewerbe

Kunst-, Theater-
und Musikwettbewerbe

Digitale- und
Medienwettbewerbe

Sportwettbewerbe

Bundeswettbewerb

Bundeswettbewerb Fremdsprachen

- ▶ Klasse 6-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

Der Wettbewerb ...

... will fremdsprachlich begabte Schüler:innen und Auszubildende finden und sie für ihre Anstrengungen und Leistungen auszeichnen. Er will darüber hinaus möglichst viele Schüler:innen und Auszubildende ermuntern, sich mit Fremdsprachen und dem Fremdsprachenlernen zu beschäftigen – in Form von Videos, Hörspielen, multimedialen Beiträgen und schriftlichen Aufgaben. Die aktuellen Themen werden auf der Homepage veröffentlicht.

Veranstalterin

Bildung & Begabung gGmbH

Partner

Bundesministerium für Bildung und Forschung, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, Kultusministerien der Länder

Zielgruppe

SOLO: Schüler:innen der Jahrgangsstufen 8 bis 10 mit einer Fremdsprache
 SOLO PLUS: Jahrgangsstufe 10 bis zum Abitur mit zwei Fremdsprachen
 TEAM SCHULE: Schülergruppen der Jahrgangsstufen 6 bis 10
 TEAM BERUF: Auszubildende sowie Schüler:innen beruflicher Schulen

Anerkennungen und Preise

SOLO: Die Hamburger Landessieger:innen nehmen am Sprachenturnier teil – dem Bundesfinale für rund 85 junge Leute aus ganz Deutschland.

TEAM SCHULE: Die besten Hamburger Teams qualifizieren sich für das jährlich stattfindende Sprachenfest. Die Sieger:innen auf Landesebene treffen im Finale auf die jeweiligen Sieger:innen der anderen Bundesländer.

SOLO PLUS: Die ersten Preisträger:innen werden in die Förderung der Studienstiftung des Deutschen Volkes aufgenommen.

Auf allen Wettbewerbsebenen gibt es für weitere Preisträger:innen des SOLO- und des Team-Wettbewerbs Geld- und Sachpreise zu gewinnen.

TEAM BERUF: Die besten Teams qualifizieren sich für die zweite Runde, das jährlich stattfindende Azubiturnier. Hier werden die Teams neu zusammengestellt und müssen in 24 Stunden ein fremdsprachiges Theaterstück auf die Bühne bringen. Die besten Teams erhalten Geldpreise.



Ablauf

6. Oktober 2022:
Anmeldeschluss SOLO,
SOLO PLUS,
TEAM SCHULE

14. Oktober 2022:
Abgabeschluss für
SOLO PLUS

18. Januar 2023:
Abgabeschluss für SOLO

26. Januar 2023:
Wettbewerbstag für SOLO
und SOLO PLUS

15. Februar 2023:
Abgabeschluss für
TEAM SCHULE

April/Mai 2023:
Hamburger Sprachenfest/
Siegerehrung TEAM
SCHULE

Mai/Juni 2023:
Siegerehrung SOLO

30. Juni 2023:
Anmeldeschluss
TEAM BERUF

Die genauen Termine des Landessprachenfestes und der Preisverleihung werden im Internet unter www.bundeswettbewerb-fremdsprachen.de bekannt gegeben.

Kontakt

Bundeswettbewerb
Fremdsprachen
Michael Remmy
Kortrijker Straße 1
53177 Bonn
Telefon (0228) 959 15 31

Hamburg:

Michael Junker
E-Mail
michael.junker@gymall.de
Torsten Nilsson
E-Mail
torsten.nilsson@gymall.de

Homepage

www.bundeswettbewerb-fremdsprachen.de



Landeswettbewerb

Hamburger Mehrsprachenturnier

- ▶ **Klasse 10-11**
- ▶ **Motivation**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Der Wettbewerb ...

... richtet sich an Schüler:innen, die sehr gute Kenntnisse in zwei Fremdsprachen und Grundkenntnisse in einer dritten Sprache haben. Es können alle lebenden Sprachen, die in Hamburg unterrichtet werden, als Wettbewerbssprachen gewählt werden, außerdem Latein und Alt-griechisch. Wenn zu Hause mit den Eltern und Geschwistern eine andere Sprache als Deutsch gesprochen wird, kann auch diese Sprache als Wettbewerbssprache gewählt werden. Solide Deutschkenntnisse werden vorausgesetzt und in Form eines zusätzlichen Tests geprüft.

Veranstalterin

Behörde für Schule und Berufsbildung

Zielgruppe

Schüler:innen, die im August 2023 in den Jahrgangsstufen 10 oder 11 sein werden.

Anerkennungen und Preise

Urkunden, Bücher und Buchgutscheine, Sachpreise

▼ Ablauf

April 2023:

Alle Schulen werden angeschrieben

Juni 2023:

Bewerbungsschluss

September 2023:

Turnier und Preisverleihung

Kontakt

Frank Dienst

Stadtteilschule Wilhelmsburg

Telefon (040) 792 91 23

E-Mail frank.dienst@t-online.de

Birgit Mohr

Telefon (040) 527 77 06

E-Mail

birgitwolfgang.mohr@t-online.de

Bundeswettbewerb Vorlesewettbewerb der 6. Klassen

- ▶ Klasse 6
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

Motto

„Alles, was an Großem in der Welt geschah,
vollzog sich zuerst in der Phantasie eines Menschen,
und wie die Welt von Morgen aussieht,
hängt in großem Maß von der Einbildungskraft jener ab,
die gerade jetzt lesen lernen.“ – Astrid Lindgren

Der Wettbewerb ...

... bietet den teilnehmenden Kindern Gelegenheit, ihre sozialen und sprachlichen Kompetenzen zu stärken: Textverständnis, Eigenständigkeit und Medienkompetenz werden durch die selbstständige Buchauswahl und die intensive Vorbereitung erweitert. Das Sprechen vor Publikum fördert das Selbstbewusstsein, die Präsenz und die Kommunikationsfähigkeit. Sie lernen zugleich das aktive Zuhören und steigern ihr Konzentrationsvermögen. In den Wettbewerbsveranstaltungen begegnen sich lesebegeisterte Kinder und lernen die Vielfalt der aktuellen und klassischen Jugendliteratur kennen.

Veranstalter:innen

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V. Hamburg; Börsenverein des Deutschen Buchhandels, Landesverband Nord e.V., Behörde für Schule und Berufsbildung, Zentralbibliothek der Hamburger Bücherhallen, Sparda Stiftung Hamburg

Zielgruppe

Bundesweit gestalten Schüler:innen der 6. Klassen aller Schulformen lesend einen Ausschnitt aus einem Buch ihrer Wahl bzw. einem fremden Text.

Anerkennungen und Preise

Alle Teilnehmenden werden mit einer Urkunde und einem Buchgeschenk ausgezeichnet, für die Teilnahme am Bundesentscheid winkt neben der Reise nach Berlin zusätzlich ein Bücherscheck.

Börsenverein des Deutschen Buchhandels

▼ Ablauf

Ab Oktober 2022:

Ermittlung der
Klassensieger:innen

Vor den Weihnachtsferien 2022/2023:

Ermittlung der Schulsieger:
innen (Diese werden dem
Börsenverein noch im
Dezember online gemeldet:
www.vorlesewettbewerb.de).

März 2023:

Ermittlung der Sieger:innen
der einzelnen Hamburger
Bezirke

Mai 2023:

Landesfinale in der Zentral-
Bibliothek der Hamburger
Bücherhallen

Kontakt

Börsenverein des
Deutschen Buchhandels
Landesverband Nord e.V.
Volker Petri
Geschäftsführer
Telefon (0511) 33 65 29 12
E-Mail v.petri@boersenverein-nord.de

Landeskoordinatorin
Sabine Langner
Telefon (040) 760 21 50
E-Mail Sabine.Langner@hamburg.de

Homepage und Social Media

www.vorlesewettbewerb.de
[www.instagram.com/
vorlesewettbewerb](https://www.instagram.com/vorlesewettbewerb)



Landeswettbewerb Leo, leo - ¿qué lees? – Vorlesewettbewerb Spanisch

- ▶ Sek. I 1./2. Lernjahr
- ▶ Motivation
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... fördert die Lesekompetenz nicht nur in Spanisch, sondern in allen Sprachen und Fächern und stärkt soziale und personale Kompetenzen der Schüler:innen. Der Wettbewerb lässt sich hervorragend in das Unterrichtsgeschehen integrieren und ist ein aktiver Beitrag für fremdsprachliche Aktivität an den Schulen. Den teilnehmenden Schüler:innen bietet er Motivation, Abwechslung vom regulären Unterricht und Aussicht auf Erfolg im hamburgweiten Finale am 24. April 2023 im Instituto Cervantes.

Veranstalter:innen

Landesinstitut Hamburg (Arbeitsbereich Spanisch) in Kooperation mit dem Instituto Cervantes Hamburg

Partner:innen

Deutscher Spanischlehrerverband, Behörde für Schule und Berufsbildung

Zielgruppe

Schüler:innen der Sekundarstufe I an allgemeinbildenden Schulen Hamburgs im

- 1. bzw. 2. Lernjahr (GER-Niveau A 1):
- 2. Fremdsprache Stadtteilschule, Klasse 7/8
- 2. Fremdsprache Gymnasium, Klasse 6/7
- 3. Fremdsprache Gymnasium, Klasse 8

Schüler:innen mit einem muttersprachlichen Hintergrund sind nicht zur Teilnahme berechtigt; sie sind jedoch herzlich eingeladen, an der Jury-Tätigkeit mitzuwirken.

Anerkennungen und Preise

Urkunden, Sach- und Bücherpreise

Ablauf

16. Dezember 2022:

Anmeldeschluss (formlose Anmeldung per Mail an roswitha.rogge@li-hamburg.de)

Bis 27. März 2023:

Entscheidungen auf Schulebene und Meldung der Kandidat:innen für das Hamburg-Finale. Je nach Anzahl der teilnehmenden Kurse finden eine oder zwei Vorrunden in der Schule statt. Für jede Runde wird ein neuer Text (ca. 1.500 Zeichen) vorgegeben, der vorbereitet gelesen wird. Der Versand der Vorlesetexte erfolgt durch das Landesinstitut.

24. April 2023:

Finale im Instituto Cervantes

Kontakt

Dr. Roswitha Rogge
Landesinstitut für Lehrerbildung
und Schulentwicklung
Arbeitsbereich Spanisch
E-Mail roswitha.rogge@li-hamburg.de

Homepage

li.hamburg.de/spanisch/leoleo



Landeswettbewerb

Jungs un Deerns leest Platt

- ▶ Klasse 3-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

Peter-Mählmann-Stiftung
Haspa Kinder- und Jugendstiftung

Motto

„Plattdüütsch höört to Hamborg“

Der Wettbewerb ...

... fördert die niederdeutsche Sprache und lässt die Schüler:innen Sprache als Kulturgut erfahren. Er stärkt das verstehende und deutende Vorlesen, das sichere öffentliche Auftreten und das Selbstbewusstsein.

Veranstalterin

Behörde für Schule und Berufsbildung

Partner:innen

Peter Mählmann-Stiftung der Hamburger Sparkasse, Ohnsorg-Theater, Wachholtz-Verlag

Zielgruppe

Schüler:innen von Klasse 3 bis 13 aller allgemeinbildenden Hamburger Schulen

Anerkennungen und Preise

Die Schulsieger:innen erhalten Urkunden. Bei den Zwischenausscheidungen gibt es zusätzlich Bücher oder Hörbücher, beim Landesfinale Bücher, CDs oder Theatergutscheine. In der Endausscheidung sind Urkunden, Bücher, CDs und Theatergutscheine zu gewinnen. Außerdem erhalten alle Finalist:innen Bargeldpreise.

Kontakt

Anke Hoyer
Kordinatorin des Wettbewerbs
Immanuel-Kant-Gymnasium
Am Pavillon 15
21077 Hamburg
Telefon (040) 42 89 34 10
Fax (040) 42 89 34 144
E-Mail
anke.hoyer@ikg-hh.de

▼ Ablauf

Nach den Herbstferien 2022:
Einladung an alle Schulen

Bis 25. November 2022:
Teilnahmemeldung der Schulen, danach Zusendung weiterer Unterlagen und Texte zum Lesen für die einzelnen Altersgruppen. Es besteht aber grundsätzlich eine freie Textwahl. Lesezeit 3 bis 5 Minuten.

Bis 3. März 2023:
Schulsiegermeldung

April 2023:
Zwischenentscheide

Juni 2023:
Endausscheidung

Internationaler Wettbewerb Internationaler Comic- Wettbewerb für Jugendliche

- ▶ **Alter: 14-20 Jahre**
- ▶ **Kreativität**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

Motto

Unsere Straßen-Schulen -Denkmäler. Welche Spuren bleiben?

Der Wettbewerb ...

... ruft Jugendliche auf, kreative Bildgeschichten zu den Schicksalen junger Menschen in bewaffneten Konflikten einzureichen. Der internationale Comic-Wettbewerb motiviert Jugendliche zur Auseinandersetzung mit der Geschichte durch kreatives Schreiben/Zeichnen.

Die Comics müssen zwei bis zehn DIN A4-Seiten umfassen und einen Titel haben. Sie sollten von einer kurzen Beschreibung zum (historischen) Hintergrund der Geschichte (max. eine DIN-A4-Seite) begleitet werden.

Veranstalter

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Partner

l'O'ce national des anciens combattants et victimes de guerre (Frankreich), War Heritage Institute (Belgien)

Zielgruppe

Teilnehmen können Jugendliche im Alter zwischen 14 und 20 Jahren entweder allein (Kategorie Einzelbeitrag) oder als Gruppe (Kategorie Gruppenbeitrag) mit maximal zehn Personen. Die Comics müssen zwei bis zehn DIN-A4-Seiten umfassen, einen Titel haben und sollten von einer kurzen Beschreibung zum (historischen) Hintergrund der Geschichte (max. eine DIN-A4-Seite) begleitet werden. Bei Geschichten mit einem Bezug zu den Partnerländern Belgien oder Frankreich winkt ein Sonderpreis.

Anerkennungen und Preise

Die Gewinner:innen des Ersten Preises werden eingeladen zu einer internationalen Jugendbegegnung in Belgien oder Frankreich. Für die Plätze 1 bis 3 gibt es Geldpreise in Höhe von 75 bis 25 Euro. Bei Geschichten mit einem Bezug zu den Partnerländern Belgien oder Frankreich winkt ein Sonderpreis.

Kontakt

Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Lützowufer 1
10785 Berlin
Dr. Vasco Kretschmann
Telefon (030) 23 09 36 58
E-Mail schule@volksbund.de

Landesgeschäftsstelle Hamburg
Brauhausstraße 17
22041 Hamburg

Saskia Hinrichs
Telefon (040) 86 68 76 36
E-Mail hamburg@volksbund.de

Homepage

www.volksbund.de/schule



War
Heritage
Institute

BELGIUM, BATTLEFIELD OF EUROPE



VOLKSBUND



mémoire et solidarité

▼ Ablauf

1. Juni 2022:

Start des Wettbewerbs

28. Februar 2023:

Einsendeschluss

Internationaler Wettbewerb

Never Such Innocence

Giving Children and Young People a Voice on Conflict

- ▶ **Alter: 9-18 Jahre**
- ▶ **Kreativität**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Motto

„Conversations on Conflict“

Der Wettbewerb...

... gibt seit 2014 Kindern und Jugendlichen eine Stimme zur Verarbeitung von Konflikten zwischen verschiedenen Völkern und Ländern. Der internationale Jugend-Kreativ-Wettbewerb aus Großbritannien erreicht Jugendliche aus über 90 verschiedenen Ländern. Die Teilnehmenden können sich aussuchen, ob sie ein Gedicht schreiben, ein Kunstwerk erschaffen, ein Lied komponieren und vorführen, eine Geschichte schreiben oder einen kleinen Film drehen. Dabei bleibt ihnen frei gestellt, ob sie einen historischen oder einen aktuellen Konflikt beleuchten und sich damit kreativ auseinandersetzen. Der Wettbewerb findet auf Englisch statt.

▼ Ablauf

- ↓ Mitte März 2023:
- ↓ Einsendeschluss

Veranstalter

Never Such Innocence

Partner

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 9 und 18 Jahren

Anerkennungen und Preise

Die jugendlichen Sieger:innen aus Großbritannien und Deutschland (Altersgruppe 16 bis 18) werden eingeladen, an einer internationalen Jugendbegegnung teilzunehmen. Alle anderen bekommen Urkunden und kleine Geschenke.

Kontakt

Never Such Innocence
11 Slingsby Place
GB-London
WC2E 9AB
Katie Salari
E-Mail
enquiries@neversuchinnocence.com

Landesgeschäftsstelle Hamburg
Brauhausstraße 17
22041 Hamburg
Saskia Hinrichs
Telefon (040) 86 68 76 36
E-Mail hamburg@volksbund.de

Homepages

www.neversuchinnocence.com
www.volksbund.de/schule

Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Lützowufer 1
10785 Berlin
Dr. Vasco Kretschmann
Telefon (030) 23 09 36 58
E-Mail schule@volksbund.de



Landeswettbewerb Märchenschreibwettbewerb der 19. Hamburger Märchentage „Märchen von der Kraft der Natur“

- ▶ **Klasse 5+6**
- ▶ **Kreativität**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Motto

„Eine unvergessliche Reise durch die schönsten Winterlandschaften“

Der Wettbewerb ...

... wird im Rahmen des Lesefestes „Hamburger Märchentage“ ausgeschrieben. Er soll die Fantasie und Kreativität der Schülerinnen und Schüler stimulieren sowie ihre Lese- und Schreibkompetenz fördern.

Veranstalter

Hamburger Märchentage e.V.

Partner:innen

Behörde für Kultur und Medien, Behörde für Schule und Berufsbildung, Hamburger Abendblatt hilft e.V., Budnianer Hilfe e.V., Hans Kauffmann Stiftung
Medienpartner: NDR 90,3, Hamburg-Journal

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen der allgemeinbildenden Schulen in Hamburg

Anerkennungen und Preise

Alle Teilnehmenden erhalten namentliche Urkunden. Die 20 schönsten Märchen, ausgewählt von einer fachkundigen Jury, werden mit Preisen ausgezeichnet, die die Kinder an das Hamburger Kulturleben heranführen und zum Lesen animieren.

Kontakt

Heike Grunewald
Vorsitzende
Hamburger Märchentage e.V.
Postfach 20 31 18
20221 Hamburg
E-Mail
info@hamburger-maerchentage.de

Homepage und Social Media

www.hamburger-maerchentage.de
www.facebook.com/hamburgermaerchentage



Ablauf

Es sind Einzel- und Gruppenarbeiten erlaubt. Die Märchen dürfen maximal fünf DIN-A4-Seiten lang sein und müssen folgende Angaben enthalten: Name, Anschrift und Telefonnummer der Autor:innen sowie Name und Anschrift der Schule, Klasse und Name der verantwortlichen Lehrkraft.

3. bis 11. November 2022:

19. Hamburger Märchentage, diesmal unter dem Motto „Märchen von der Kraft der Natur“

November 2022 –

Januar 2023:

Schreibphase – Hamburger Schüler:innen schreiben ihre Märchen. Zur Vorbereitung beschäftigen sich die 5. Klassen im Deutschunterricht nach den Sommerferien mit der Literaturgattung Märchen.

17. Januar 2023:

Einsendeschluss

Mai/Juni 2023:

Siegerehrung

Landeswettbewerb Hamburger Schreibwettbewerb KLASSENÄTZE

- ▶ Klasse 4-13
- ▶ Kreativität
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

KLASSENÄTZE
HAMBURGER SCHREIBWETTBEWERB

SprachEinsteiger 

 GUNTRAM
UND IRENE
RINKE
STIFTUNG

Motto

„Huch!“

Der Wettbewerb ...

... ist in den Unterricht integriert, um eine Beteiligung aller Schüler:innen zu fördern. Er richtet sich an alle. Er will Schreibbegeisterung wecken. Die Schüler:innen setzen sich mit verschiedenen Aspekten des Schreibens, mit Schreibtechniken und Schreibmotivationen auseinander und lernen, eigene und fremde Texte zu bewerten.

Veranstalterin

Behörde für Schule und Berufsbildung

Partner:innen

Guntram und Irene Rinke Stiftung (www.rinke-stiftung.org)

Seiteneinsteiger e.V. (www.seiteneinsteiger-hamburg.de)

Zielgruppe

KLASSENÄTZE wird für vier Altersstufen ausgelobt:

4. Klasse / 5.+ 6. Klasse / 7.+ 8. Klasse / 9.+ 10. Klasse + Oberstufe.

Beteiligte können sich Grundschulen, Stadtteilschulen und Gymnasien. Seit dem Schuljahr 2016/2017 sind auch Internationale Vorbereitungsklassen herzlich eingeladen, sich am Wettbewerb zu beteiligen: Mit „SprachEinsteiger“ wird ein Preis an Schüler:innen vergeben, die seit Kurzem in Hamburg leben und gerade die deutsche Sprache erlernen.

Anerkennungen und Preise

Für die Sieger:innen werden Klassenpreise zur Verfügung gestellt, die die gewonnenen Kenntnisse und Fertigkeiten durch professionelles Coaching vertiefen (z. B. Hörspielaufnahmen, Beratung durch Lektor:innen, Schreibwerkstätten/Workshops).

▼ Ablauf

Anmeldung bis zum
23. September 2022

September 2022:
Lehrerfortbildung zum
kreativen Schreiben

Oktober 2022 bis
Frühjahrsferien 2023:
Wettbewerbsphase

Mai 2023:
Siegerehrung im Ernst
Deutsch Theater

Kontakt

Nina Kuhn

E-Mail

kuhn@seiteneinsteiger-hamburg.de

Homepage und Social Media

www.klassensaetze-hamburg.de



Landeswettbewerb

Büchertürme

- ▶ Klassen VSK und 1-4
- ▶ Motivation
- ▶ Leseförderung



Motto

„Bücher lesen macht gescheiter, trimmt den Grips und hilft Euch weiter!“

Der Wettbewerb ...

... fördert Lesemotivation und Lesekompetenz der Hamburger Grundschul Kinder. Buch um Buch wächst der Turm der gemeinsam gelesenen Bücher und erreicht schließlich das Leseziel: die Höhe eines Hamburger Bauwerks. Visualisiert und medial begleitet wird das Erklettern des Turms auf eigenen Projektseiten für jeden Turm auf der Webseite [www. Buechertuerme.de](http://www.buechertuerme.de). Bis 2022 wurden bundesweit über 1 Million Bücher gelesen! Das Hamburger Leseziel für das Schuljahr 2022/23 werden die neuen Leuchtturm in Blankenese sein.

Veranstalterin

Kinderbuchautorin Ursel Scheffer mit ihrem gemeinnützigen Verein Büchertürme e.V.

Partner:innen

HJB Stiftung, Behörde für Kultur und Medien, Kinder helfen Kindern e.V., Kinderzeitschrift „Gecko“, Elbautoren

Zielgruppe

Alle Hamburger Vor- und Grundschul Kinder

Anerkennungen und Preise:

Die fleißigsten Leseklassen erhalten Urkunden, Buchpreise und Lesungen. Schulen, die fünf Jahre am Programm teilnehmen, erhalten die Auszeichnung „Büchertürme-Leuchtturmschule“.

Ablauf

Grundschulklassen lesen Bücher. Jedes gelesene Buch lässt den Bücherstapel wachsen. Und der soll so hoch werden wie ein vorher ausgewählter Turm. Die Grundschullehrkräfte entscheiden selbst, über welchen Zeitraum sie teilnehmen möchten. Sei es als Klassenaktion über ein oder zwei Monate – oder für das ganze Projekt, bis die Turmhöhe erreicht ist.

Jeden Monat ermitteln die Lehrkräfte die Höhe des gelesenen Bücherstapels und melden ihn bis zum 15. des Folgemonats an das Büchertürme-Team.

Kontakt

Ulrike Fink
Büchertürme e.V.
Telefon (0176) 52 31 10 91
E-Mail info@buechertuerme.de
Bürozeiten:
Di und Do 10.00-13.00 Uhr

Homepage und Social Media

www.buechertuerme.de



Landeswettbewerb

Vorlesetürme

- ▶ VKS und Klasse 1
- ▶ Motivation

NEU



Motto:

„Vor dem Lesen kommt das Vorlesen!“

Der Wettbewerb ...

... fördert die Lesekompetenz und –motivation Hamburger Kinder. Gemessen wird jedes vorgelesene Buch. So wächst Zentimeter um Zentimeter ein Turm. Das Ziel kann das Klettergerüst auf dem Hof, das kleinste Kind der Gruppe oder der örtliche Kirchturm sein. Der Wettbewerb funktioniert als Einzelprojekt oder als gemeinschaftliche Großbaustelle.

Bei jedem vorgelesenem Buch wird die Dicke des Buches gemessen, aber mindestens wird ein Zentimeter pro Buch gerechnet. Darüber hinaus wird – als magische Zauberformel - jedes vorgelesene Buch mit der Anzahl der Zuhörer multipliziert.

Bei den Vorlesetürmen sind auch Kinder eingeladen, denen Zuhause nicht vorgelesen wird – Nachbarskinder, KITA-Freunde, Enkel, Nichten und Neffen oder auch Gruppen in einer Bibliothek. Selbstverständlich darf auch in der jeweiligen Muttersprache gelesen werden!

Veranstalter

Kinderbuchautorin Ursel Scheffler
in Kooperation mit dem Verein Büchertürme e.V.

Partner und Förderer

HJB Stiftung, Behörde für Kultur und Medien, Gecko Kinderzeitschrift,
Kinder helfen Kindern e.V., Elbautoren

Zielgruppe

Alle Hamburger Erstklässler:innen, Vorschulklassen, KITA-Gruppen und Lesegruppen

Anerkennungen und Preise

Urkunden und Bücher zum Vorlesen

▼ Ablauf

Die Projektgruppe sucht sich einen geeigneten Turm als Leseziel aus. Die Höhe wird ermittelt und als Zielvorgabe festgelegt. Beim Vorlesen eines Buches wird die gemessene Dicke des Buchrückens mit der Zahl der zuhörenden Kinder multipliziert. Dieser Wert wird dann auf einer Liste erfasst und auf die Turmhöhe angerechnet. Vorleser:innen können hier alle sein: Eltern, Großeltern, Lehrkräfte, Erzieher:innen etc. Beim Erreichen der Turmspitze gibt es Urkunden, Buchpreise oder kleine Überraschungen (von der Projektleitung festzulegen).

Kontakt

Ansprechpartnerin
Ulrike Funk
Büchertürme e.V.
Telefon (0176) 52 31 10 91
E-Mail info@buechertuerme.de
Bürozeiten: Di und Do 10 bis 13 Uhr

Homepage

www.buechertuerme.de



Bundeswettbewerb

38. Treffen junger Autor:innen

- ▶ **Alter: 11-21 Jahre**
- ▶ **Kreativität**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

Der Wettbewerb ...

... versteht sich als literarisches Forum, ein Ort der Begegnung für schreibende Jugendliche. Es bietet den Preisträger:innen die Möglichkeit, sich untereinander, aber auch mit anderen bereits etablierten Schriftsteller:innen, ehemaligen Teilnehmenden des Treffens und Lektor:innen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Gesucht werden Texte in allen Genres – von Lyrik und Dramatik über Kurzgeschichten bis hin zu experimentellen Erzählformen –, in denen die Autor:innen in eigenen Worten ihre Themen und Sichtweisen ausdrücken. Eingereicht werden können bis zu zehn Gedichte oder fünf Textseiten. Erstmals können in diesem Jahr auch Texte in anderen Sprachen sowie mehrsprachige Texte eingereicht werden.



**Berliner Festspiele
Treffen junger
Autor*innen**

Veranstalter

Bundeswettbewerbe der Berliner Festspiele - ein Geschäftsbereich der „Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH“

Partner:innen

Kuratorium mit Vertretungen oberster Bildungsbehörden der Bundesländer und Fachverbände. Der Wettbewerb wird empfohlen von der Kultusministerkonferenz. Förderer: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Zielgruppe

Der Wettbewerb richtet sich an schreibende junge Menschen im Alter von 11 bis 21 Jahren.

Anerkennungen und Preise

Der Preis ist die Einladung zum 38. Treffen junger Autor*innen nach Berlin. Hier präsentieren die Preisträger:innen ihre Texte in einer öffentlichen Lesung. Das Campus-Programm bietet Workshops in verschiedenen literarischen Genres sowie genreübergreifende Schreibexperimente. In Gesprächen geht es um die Auseinandersetzung mit verschiedenen Aspekten des Schreibens. Die eingereichten und ausgezeichneten Texte werden in Lektoratsgesprächen für die Veröffentlichung in der Anthologie vorbereitet. Die Kosten für die Reise, Unterkunft und Verpflegung werden übernommen. Die Anthologie erhalten alle Bewerber:innen eines Jahrgangs.

▼ Ablauf**März 2023:**

Ausschreibung
(Bewerbungsbeginn)

15. Juli 2023:

Einsendeschluss

Mitte September 2023:

Juryentscheidung

November 2023:

38. Treffen junger Autor:innen

Die Jugendlichen müssen sich auf dem Bewerbungsportal registrieren: **bewerbung.bundeswettbewerb.berlin**

Eine Jury wählt 20 Preisträger:innen aus, die am Treffen teilnehmen. Weitere 20 Bewerber:innen erhalten einen Buch-Scheck.

Kontakt

Bundeswettbewerbe
der Berliner Festspiele
Renate Kligge
Telefon (030) 25 48 91 51
E-Mail
bundeswettbewerbe@berlinerfestspiele.de

Homepage und Social Media

www.berlinerfestspiele.de/bundeswettbewerbe
www.facebook.com/bundeswettbewerbe
www.twitter.com/BuWeBerlin
www.instagram.com/bundeswettbewerbe.berlin



Landeswettbewerb

Philosophischer Essay

- ▶ Klasse 10-13
- ▶ Kreativität
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

Motto

Die diesjährigen Themen werden im Oktober auf der Homepage des Fachverbands bekannt gegeben.

Der Wettbewerb ...

... soll die philosophische Reflexionsfähigkeit fördern und die Tradition des Essayschreibens fortführen, mithin philosophische Fragestellungen in einer fachlich fundierten und gleichfalls subjektiven Weise behandeln.

Veranstalter

Fachverband Philosophie Hamburg (Landesebene),
Bundesfachverband Philosophie (Bundesebene)

Zielgruppe

Schüler:innen der Klassen 11 bis 13

Anerkennungen und Preise

Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmeurkunde. Die drei Bestplatzierten erhalten eine Urkunde und einen Preis. Ihre Essays werden auf der Homepage des Fachverbands veröffentlicht. Zudem werden die Kosten für die Teilnahme an der Winterakademie anteilig vom Fachverband übernommen.

▼ Ablauf

- 6. Dezember 2022:
Einsendeschluss
- Einreichung der Essays
über die Homepage des
Bundeswettbewerbs
- ↓
www.phil-essay.de

Kontakt

Christoph Schwanke
Gymnasium Buckhorn
Im Regestall 25
22359 Hamburg
E-Mail sw@gymbuckhorn.de

Homepage und Social Media

www.philosophie-hamburg.de



Landeswettbewerb

Hamburger Philmfestival

- ▶ Klasse 5-13
- ▶ Kreativität
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

Der Wettbewerb ...

... richtet sich an alle Schüler:innen, die Lust haben, sich mit philosophischen Themen auseinander zu setzen. Sie sind eingeladen, einen Film zu drehen über ein philosophisches Thema, das für sie von Bedeutung ist. Der Film sollte zwei bis fünf Minuten lang sein und einmal das Wort „Hamburg“ sinnvoll verwenden.

Veranstalter

Fachverband Philosophie Hamburg

Partner

Abaton Kino Hamburg

Zielgruppe

Schüler:innen von Jahrgang 5 bis 13. Mitmachen können einzelne Personen ebenso wie Gruppen oder ganze Klassen. Die Teilnehmenden müssen damit einverstanden sein, dass der fertige Film in Anschluss an den Wettbewerb öffentlich zugänglich auf Youtube gezeigt wird. Die Zugangsdaten zum Hochladen des Films werden nach Eingang der unterschriebenen Einverständniserklärung am 17. November 2022 verschickt.

Anerkennungen und Preise

Die Gewinner:innen der ersten drei Plätze erhalten philosophische DVD-Spielfilme eigener Wahl sowie zehn Kino-Freikarten für das Abaton Kino.

▼ Ablauf

- ▼ 17. November 2022:
Einsendeschluss

Kontakt

Kontakt
Fachverband Philosophie Hamburg
Dr. Stefan Volke
Im Grünen Grunde 5
22337 Hamburg
E-Mail
philosophie.hamburg@gmail.com

Homepage und Social Media

www.philosophie-hamburg.de



Bundeswettbewerb

lyrix

- ▶ **Alter: 10-20 Jahre**
- ▶ **Kreativität**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

Motto

„Was Lyrik kann, das kann nur Lyrik“

Der Wettbewerb...

... richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen, zwischen 10 und 20 Jahre die sich für Lyrik begeistern und selbst kreativ schreiben möchten. Durch wechselnde Monatsthemen, Schreibwerkstätten, Lesungen und Begegnungen mit Autor:innen werden junge Talente gefördert und Türen zur jungen Lyrikszene geöffnet.

Veranstalter

lyrix e.V., Deutschlandfunk

Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 20 Jahren (5. Klasse bis nach dem Abitur).

Anerkennungen und Preise

Die Monats- und Jahresgewinner:innen werden je nach Altersgruppe unterschiedlich belohnt, so ist beispielsweise eine Reise nach Berlin der Hauptpreis für die zwölf Jahresgewinner:innen der Altersgruppe 15 bis 20: Neben der feierlichen Preisverleihung erwartet sie ein spannendes literarisches Rahmenprogramm unter anderem mit Sprechtraining, Performance-Workshops, einer Schreibwerkstatt im Literarischen Colloquium Berlin und Lesungen rund um das „poesiefestival berlin“.

Darüber hinaus präsentieren auf den Buchmessen in Frankfurt und Leipzig aktuelle und ehemalige Preisträger:innen regelmäßig eigene Texte. Das Deutschlandradio verschafft ihnen auf seiner Messe-Bühne Gehör. Zudem organisiert „lyrix“ bundesweit Lesungen, in Kooperation mit unabhängigen Lesereihen oder auf der Langen Leipziger Lesenacht in der Moritzbastei.

Alle Texte der Preisträger:innen, junge Lyrik sowie aktuelle Beiträge zu Veranstaltungen und Projekten werden in der „lyrix“-Anthologie veröffentlicht, die jährlich zur Frankfurter Buchmesse erscheint.

Um die Vermittlung zeitgenössischer Lyrik im Schulunterricht zu fördern, finden Lehrkräfte zudem zu jedem „lyrix“-Monatsthema Unterrichtsmaterialien kostenfrei zum Download auf der „lyrix“-Homepage.

**▼ Ablauf**

Jeden Monat gibt es einen neuen Wettbewerb! Kinder und Jugendliche können ihre Gedichte zu wechselnden Monatsthemen online auf www.bundeswettbewerb-lyrix.de einreichen.

Aus allen Einsendungen wählen Jurys für die Altersgruppen 10–14 und 15–20 Jahre jeden Monat sechs Gewinner:innen aus. Aus allen Monatsgewinner:innen werden wiederum die zwölf Jahresbesten beider Altersgruppen ausgewählt und besonders ausgezeichnet.

Kontakt

Carolin Kramer

Geschäftsführung/Kuration

lyrix e.V.

c/o Deutschlandradio

Raderberggürtel 40

50968 Köln

E-Mail carolin.kramer@bw-lyrix.de

Homepage und Social Media

www.bundeswettbewerb-lyrix.de

www.facebook.com/lyrix.wettbewerb

www.instagram.com/lyrix.wettbewerb



Kunst-, Theater- und Musikwettbewerbe

Wettbewerbe
für die ganze Schule

Mathematisch-
naturwissenschaftliche
und technische Wettbewerbe

Wettbewerbe
zu Klima- und
Umweltschutz
Sprachliche
und literarische
Wettbewerbe

Wettbewerbe
zu Gesellschaft,
Politik und Wirtschaft

Kunst-, Theater-
und Musikwettbewerbe

Digitale- und
Medienwettbewerbe

Sportwettbewerbe

Landeswettbewerb

Buntes Netz

- ▶ Klasse 5-10
- ▶ Teamarbeit
- ▶ Motivation



Motto

„ Unser Hamburg von morgen: voller Energie und Leben“

Der Wettbewerb ...

... hat die Verschönerung des Stadtbildes durch Bemalung der unscheinbaren technischen Gehäuse der Netzstationen zum Ziel. Zudem engagiert sich das Hamburger Unternehmen „Stromnetz Hamburg“ damit sozio-kulturell im Stadtgebiet. Jede Klasse bzw. jeder Kurs darf mehrere Entwürfe einreichen. Nur ein Entwurf kann prämiert werden.

Veranstalterinnen

Stromnetz Hamburg GmbH in Zusammenarbeit mit der Behörde für Schule und Berufsbildung

Zielgruppe

Klassen/Kurse der Jahrgangsstufen 5 bis 10 an Hamburger Schulen

Anerkennungen und Preise

Für jeden der drei Hamburger Netzbezirke werden drei wie folgt dotierte Preise für die Klasse ausgeschrieben: 1. Platz: 500 Euro, 2. Platz: 300 Euro, 3. Platz: 200 Euro.

Die drei Gewinnklassen bzw. -kurse des Ersten Platzes dürfen an zwei Projekttagen ihren Entwurf auf eine Netzstation übertragen. Zusätzlich erhalten die erstplatzierten Klassen bzw. Kurse in voller Klassenstärke freien Eintritt im Museum der Illusionen Hamburg.

▼ Ablauf

- 6. Januar 2023:
Ausschreibungsbeginn
- Bis 31. Januar 2023:
Anmeldemöglichkeit
- 12. Mai 2023:
Unterlageneinreichung
(Poststempel)
- 26.-27. Juni 2023:
Umsetzung Siegerentwürfe
- 27. Juni 2023:
Siegerprämierung bei
Stromnetz Hamburg GmbH

Kontakt

Karin Pfäffle
Stromnetz Hamburg
Geschäftsführerin Personal
Bramfelder Chaussee 130
22177 Hamburg
Telefon (040) 492 02 82 00

Homepage und Social Media

www.stromnetz-hamburg.de
www.facebook.com/StromnetzHamburg
www.twitter.com/Stromnetz_HH



Landeswettbewerb

Freiheit.Sucht.Motiv.

- ▶ Klasse 7-13
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

Der Fotowettbewerb ...

... lädt Schüler:innen dazu ein, ihren Ideen für ein Leben in Freiheit einen Ausdruck zu geben.

„Die Freiheit des Menschen liegt nicht darin, dass er tun kann, was er will, sondern, dass er nicht tun muss, **nicht** was er will.“ (Jean-Jacques Rousseau)

„Du möchtest in einer freien Welt leben. In einer Welt, in der du nicht fliehen musst, in der du dich nicht verstecken musst, in der du nicht jemand sein musst, der du eigentlich gar nicht bist. Niemand kann dir sagen, wen du lieben darfst, wie du leben darfst und was du sagen darfst. Freisein bedeutet nicht, immer alles da und nah und gemütlich zu haben, sondern mit dem, was da und nah und schön ist umzugehen, es wertzuschätzen, es zu gestalten. Ganz im Zentrum stehst immer du als freier Mensch, der diese Freiheit verteidigt, wertschätzt, nutzt. Wie soll diese Welt aussehen, wie wirst du sie gestalten?“

Veranstalterinnen

Stadtteilschule Stellingen (Cläre Bordes)
Behörde für Schule und Berufsbildung

Partner und Förderer

Museum für Kunst und Gewerbe, Deichtorhallen, Kampnagel, Ernst Deutsch Theater, Gabriele Fink Stiftung, The New Institute, Europa Passage, JEN.design, Pentax, Scharlau GmbH, GEOLino, Hahnemühle, Hinz&Kunzt, Boesner Künstlermaterial, Stefan Fink, LemonAid Beverages

Zielgruppe

Schüler:innen der Jahrgangsstufen 7 bis 13

Einreichung

Inszenierte und dokumentarische Fotos in digitaler Form. Die Fotos müssen nicht direkt aus der Kamera kommen. Sie dürfen mit anderen Medien digital gestaltet sein (composed). Jedes Foto muss mit einem Titel und einem kurzen Statement auf der Homepage www.freiheit.sucht-motiv.de hochgeladen werden.

Anerkennungen und Preise

Urkunden, Preise, Ausstellungen, Ausstellungskatalog

FREIHEIT.
Sucht.
Motiv.

Ablauf**September 2022:**

Versand der Plakate und Flyer an die Koordinator:innen der Fächer Bildende Kunst, Philosophie, Deutsch und Medien

31. Januar 2023:

Einsendeschluss

April 2023:

Auszeichnungen und Ausstellung von 50 von einer Fachjury ausgewählten Fotos auf Kampnagel.

Weitere Ausstellungen:

Europa Passage und Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Kontakt

Cläre Bordes
Telefon (040) 42 88 98 01
E-Mail claerebordes@gmail.com

Homepage und Social Media

www.stadtteilschule-stellingen.de
www.freiheit.sucht-motiv.de



Landeswettbewerb Fotowettbewerb AUF AUGENHÖHE

- ▶ Klasse 1-13
- ▶ Kreativität
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Fotowettbewerb ...

... lädt alle Hamburger Schüler:innen ein, sich fotografisch mit dem Thema **AUF AUGENHÖHE** auseinander zu setzen. Ob Einzelfoto oder Serie, analog oder digital bearbeitet: Alles ist erlaubt! Eine fachkundige Jury wählt unter allen eingereichten Arbeiten diejenigen Fotografien aus, die im März 2023 in einer Ausstellung im Hamburger Gängeviertel präsentiert werden.

Veranstalter:innen

Silvia Götz (Goethe-Gymnasium)
Behörde für Schule und Berufsbildung, Fachreferat Bildende Kunst

Partnerin

Fotofabrique Gängeviertel

Zielgruppe

Alle Hamburger Schüler:innen der Jahrgangsstufen 1 bis 13

Einreichung: Abzüge bis 20 x 30 cm (keine USB-Sticks oder CDs) auf der Rückseite beschriftet mit Name/Klasse/Schule. Bitte als Kunstlehrkraft eine Kontaktmöglichkeit (Post- und E-Mail-Adresse) auf dem Umschlag notieren.

Fotos senden an Silvia Götz c/o Goethe-Gymnasium, Rispenweg 28, 22547 Hamburg

Anerkennungen und Preise

Eine Jury wählt unter allen eingereichten Arbeiten die besten Fotografien aus, die in einer Ausstellung in der Fotofabrique präsentiert werden. Alle Teilnehmenden erhalten eine Urkunde. Zudem werden drei Fotografien prämiert.

▼ Ablauf

August 2022:

Ausschreibung
des Wettbewerbs

14. Februar 2023:

Einsendeschluss Abgabe-
adresse: Goethe Gymnasium
Hamburg, Silvia Götz,
Rispenweg 28,
22547 Hamburg

28. Februar bis 1. März 2023:

Auszeichnungen und
Ausstellung der besten Fotos
in der Fotofabrique im
Gängeviertel, danach
Rücksendung aller Fotografien

Kontakt

Silvia Götz
Goethe-Gymnasium
Rispenweg 28
22547 Hamburg
E-Mail goetz@goethe-hamburg.de

Landeswettbewerb

PaintBus

- ▶ Klasse 7-13
- ▶ Motivation
- ▶ Teamarbeit

**Motto**

Vier PaintBusse für den Tag der Deutschen Einheit 2023 in Hamburg

Der Wettbewerb

Künstlerische Gestaltung der Außenfläche von vier Bussen. Die Entwürfe der Sieger:innen werden auf Folien gedruckt, mit denen die Busse beklebt werden. Die Busse fahren mindestens ein Jahr im Liniendienst auch als Werbeträger für die Schule.

Veranstalter:innen

Senatskanzlei der Freien und Hansestadt Hamburg, Stadtteilschule Stellingen (Cläre Bordes), Behörde für Schule und Berufsbildung

Partner:innen

HVV-Schulprojekte, HHA (Hamburger Hochbahn), VHH (Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH), Museum der Arbeit, Grundeigentümerverband Hamburg, Gabriele Fink Stiftung, LemonAid Beverages GmbH, Eastpak, Art Direction Röwer

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 13

Anerkennungen und Preise

50 ausgezeichnete Einzelentwürfe werden in einer Ausstellung gezeigt. Die Schüler:innen erhalten Urkunden und Preise. Vier Sieger:innenentwürfe werden mit Folien auf je zwei VHH- und HHA-Linienbusse geklebt.

Die Busse befördern Besucher:innen zum Tag der Deutschen Einheit im Oktober 2023 in Hamburg.

Der Paintbus präsentiert sich an einem Tag nach Wahl in den Siegerschulen.

▼ Ablauf**November 2022:**

Versand der Wettbewerbsunterlagen – Buspläne zum Gestalten, Flyer und Plakate – an die Fachleitungen
Bildende Kunst

1. April 2023:

Einsendeschluss
Abgabe im Museum der Arbeit

September 2023:

Bekleben der Busse, Urkunden- und Preisverleihung,
Präsentieren der PaintBusse zum Tag der Deutschen Einheit in Hamburg

Kontakt

Cläre Bordes
Telefon (040) 428 898 01
Fax (040) 428 898 236
E-Mail kontakt@paintbus.de

Homepages

www.paintbus.de
www.stadtteilschule-stellingen.hamburg.de
www.hvv-schulprojekte.de/paintbus



Bundeswettbewerb

Deutscher Jugendfotopreis

- ▶ Alter: bis 25 Jahre
- ▶ Motivation
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Der Wettbewerb ...

... fördert seit 1961 junge Fototalente und unterstützt sie, eine persönliche und künstlerische Ausdrucksform zu entwickeln. Zugleich bietet er ein Forum für fotopädagogische Projekte.

Veranstalter

Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF), Remscheid

Partner:innen

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Deutsche Gesellschaft für Photographie, NEXT! Festival der jungen Photoszene, Photoindustrie-Verband, White Wall

Zielgruppe

Nachwuchsfotograf:innen bis 25 Jahre mit Wohnsitz in Deutschland (allein, aber auch als Gruppe oder Schulklassen). Es gibt vier Altersgruppen (0-10, 11-15, 16-20 und 21-25 Jahre). Keine professionellen Fotograf:innen!

Anerkennungen und Preise

Rund 30 Preise im Gesamtwert von über 11.000 Euro sowie Einladung zur Preisverleihung und Ausstellung.

▼ Ablauf

- September 2023
- bis Januar 2024:
- Nächster
- ▼ Ausschreibungszeitraum

Kontakt

Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum
Küppelstein 34
42857 Remscheid
Projektleitung:
Jan Schmolling, Martina Ledabo
Telefon (02191) 794-238
E-Mail ledabo@kjf.de

Homepage und Social Media

www.jugendfotopreis.de
[www.fb.com/jugendfotopreis](https://www.facebook.com/jugendfotopreis)
www.instagram.com/deutscherjugendfotopreis
www.tiktok.com/@bestefotos



Landeswettbewerb Plakat- und Liederwettbewerb Polizei Hamburg e.V.

- ▶ Klasse 1-13 (Lied)
- ▶ Klasse 9-13 (Plakat)
- ▶ Motivation
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Motto

„Erlebnis Schulweg“

Der Wettbewerb ...

... möchte Schüler:innen dafür sensibilisieren, ihre eigene Position im Straßenverkehr zu erkennen, um so selbstständiger und selbstbewusster am Verkehrsgeschehen teilnehmen zu können. Erwachsene Verkehrsteilnehmer:innen sollen die Position junger Verkehrsteilnehmer:innen besser wahrnehmen.

Veranstalter

Plakatwettbewerb Polizei Hamburg e.V.

Partner:innen

Polizei Hamburg, Behörde für Schule und Berufsbildung, Unfallkasse Nord, Landesbetrieb Verkehr, HVV, NDR Fernsehen, ADAC, DEKRA, Miniaturwunderland, HSV, FC St. Pauli

Zielgruppe

Plakatwettbewerb: Schüler:innen der 3. bis 9. Klassen aller Schulformen, Malschulen

Liederwettbewerb: Schüler:innen der 1. Klasse bis zur Oberstufe aller Schulformen, Musikschulen, Chöre, Jugendzentren

Anerkennungen und Preise

Urkunden für alle Teilnehmer:innen Schulen und Lehrkräfte, gestaffelte Geldpreise im Gesamtwert von rund 7.000 € für beide Wettbewerbe.

▼ Ablauf

August 2022:

Versand der Ausschreibungsunterlagen an alle Hamburger Schulen (auch abrufbar unter www.plakat-liederwettbewerb.de)

28. April 2023:

Einsendeschluss

Juni 2023:

Endausscheidung und Siegerehrung (Liederwettbewerb) in der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg

Juni 2023:

Siegerehrung (Plakatwettbewerb) voraussichtlich im Ernst-Deutsch-Theater

Kontakt

Polizei Hamburg
Verkehrserziehung und
Prävention (VD6)
Patrick Ittrich
Stresemannstraße 341-347
22765 Hamburg
E-Mail
patrick.ittrich@polizei.hamburg.de

Homepage und Social Media

www.plakat-liederwettbewerb.de
move-on-podcast-podigee.io



Landeswettbewerb

DESIGN FOR FUTURE

- ▶ Klassen 1 bis 13
- ▶ Kreativität
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

NEU

Der Wettbewerb ...

... lädt alle Hamburger Schüler:innen von Klasse 1 bis 13 ein, Designentwürfe bzw. Fotos fertiger Ergebnisse zum Thema **DESIGN FOR FUTURE** einzureichen. Wie kann Design auch dazu beitragen Toleranz, Gerechtigkeit, Solidarität und Gleichberechtigung in unserer Gesellschaft zu stärken? Wie kann die Welt nachhaltig gestaltet werden? Wie kann Design zukunftsorientiert gedacht werden?

Inspiration, Material, Unterrichts-Ideen sowie die aktuellsten Informationen gibt es auf einer Taskcard (siehe QR-Code und Link unten).

So funktioniert es: Abzüge der fotografierten Ergebnisse bzw. Skizzen im Original (kein USB-Stick oder CDs) auf der Rückseite beschriften mit Namen/Klasse/Schule und einsenden (Adresse siehe unten). Dazu ist ein kurzes Statement zum Aspekt „Design for Future“ empfehlenswert. Bitte als Kunstlehrkraft Kontaktmöglichkeiten (Post- und E-Mail-Adresse) auf dem Umschlag notieren. Einzelne, dreidimensionale Arbeiten werden nach der Jurysitzung eventuell für die Ausstellung angefragt.

Veranstalter

Robin Schmitt (Marion Dönhoff Gymnasium)
 Silvia Götz (Goethe-Gymnasium)
 Fachreferat Bildende Kunst, Behörde für Schule und Berufsbildung

Partner

Design Zentrum Hamburg

Zielgruppe

Hamburger Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 13

Anerkennung und Preise

Die besten Arbeiten werden in einer Ausstellung im Design Zentrum Hamburg in der Hafencity präsentiert. Dreidimensionale Arbeiten, die die Jury überzeugt haben, werden ebenfalls auf Nachfrage mit ausgestellt. Alle Teilnehmenden erhalten eine Urkunde.

▼ Ablauf

August 2022:

Ausschreibung
des Wettbewerbs

22. März 2023:

Einsendeschluss per Post an
Robin Schmitt
c/o Marion Dönhoff
Gymnasium
Willhöden 74
22587 Hamburg.

4. April 2023:

Ausstellung der ausgewählten
Entwürfe/Modelle mit
Urkunden- und Preisver-
leihung im Design Zentrum
Hamburg, Hongkongstraße 8
in der Hafencity

Kontakt

Robin Schmitt
Marion-Dönhoff-Gymnasium
E-Mail
robin.schmitt@mdg-hamburg.de

Silvia Götz
Goethe-Gymnasium
E-Mail goetz@goethe-hamburg.de

Link zur Taskcard:

[www.taskcards.de/#/board/
d058ed5a-cd22-4a69-bf9b-472b4322d0ce](http://www.taskcards.de/#/board/d058ed5a-cd22-4a69-bf9b-472b4322d0ce)



Bundeswettbewerb

40. Treffen junge Musik-Szene

- ▶ **Alter: 11-21 Jahre**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

**Der Wettbewerb ...**

... bietet talentierten jungen Musiker:innen eine Plattform, um ihre selbst komponierte Musik, ihre Texte, Beobachtungen und Standpunkte zu präsentieren. Neben öffentlichen Konzerten schafft das Treffen einen kreativen Begegnungsraum, in dem sich die jungen Musizierenden austauschen können und von Profis auf dem Weg zu ihrer eigenen künstlerischen Handschrift jenseits des Mainstreams unterstützt werden.

Veranstalter

Bundeswettbewerbe der Berliner Festspiele - ein Geschäftsbereich der „Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH“

Partner:innen

Kuratorium mit Vertretungen oberster Bildungsbehörden der Bundesländer und Fachverbände. Empfohlen von der Kultusministerkonferenz.
Förderer: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Zielgruppe

Alle Musiker:innen zwischen 11 und 21 Jahren, die solo, als Duo oder als Band Musik machen und nicht bereits vertraglich gebunden sind. Die Bewerber:innen können bis zu drei eigene Songs oder Tracks einreichen. Online-Bewerbung per E-Mail an bundeswettbewerbe@berlinerfestspiele.de.

Anerkennungen und Preise

Der Preis ist die Einladung zum Festival mit einem Konzert der Preisträger:innen im Haus der Berliner Festspiele und einem Campus, bestehend aus Gesprächen, verschiedenen Workshops und Jam-Sessions. Das Konzert wird aufgezeichnet. Kostenlose Teilnahme am Festivalprogramm inkl. des Preisträgerkonzertes (auch Übernahme aller entstehenden Kosten für Reise, Unterkunft und Verpflegung).

▼ Ablauf**März 2023:**

Ausschreibung
(Bewerbungsbeginn)

Juli 2023:

Einsendeschluss

August 2023:

Juryentscheidung

November 2023:

40. Treffen junge Musik-Szene

Eingereicht werden können bis zu drei und gerne muttersprachliche Musikstücke zusammen mit dem ausgefüllten Bewerbungsbogen. Eine Jury wählt rund zehn Bands oder Solist:innen aus.

Kontakt

Bundeswettbewerbe
der Berliner Festspiele
Finn Lösekann
Telefon (030) 25 48 91 15
E-Mail
bundeswettbewerbe@berlinerfestspiele.de

Homepage und Social Media

www.berlinerfestspiele.de/bundeswettbewerbe
www.facebook.com/bundeswettbewerbe
www.twitter.com/BuWeBerlin
www.instagram.com/bundeswettbewerbe.berlin



Landeswettbewerb

Jugend jazzt

- ▶ **Alter: bis 25 Jahre**
- ▶ **Motivation**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

Motto

„Jugend jazzt für Jazzorchester“

Der Wettbewerb ...

... ist eine der wichtigsten Fördermaßnahmen für Hamburgs Nachwuchstalente. Über 10.000 junge Musiker:innen haben bereits daran teilgenommen. „Jugend jazzt“ bietet eine einzigartige Plattform für Nachwuchstalente, mit Gleichgesinnten aufzutreten. Neben dem Wertungsspiel bildet das Kennenlernen, das Begegnen und das Vernetzen der Musiker:innen untereinander ein zentrales Element.

Veranstalter

Landesmusikrat Hamburg e.V.

Partner:innen

Behörde für Schule und Berufsbildung, Staatliche Jugendmusikschule Hamburg, Deutsche Bank, NDR Jazz- und Bigband-Redaktion, NDR Bigband, Jazzbüro Hamburg, Hochschule für Musik und Theater Hamburg, JazzHaus Hamburg, Jazz Federation Hamburg e.V., HfMT Hamburg

Zielgruppe

Teilnahmeberechtigt sind Jazzorchester ab einer Mindestgröße von elf Mitwirkenden, wobei die Bandleitung nicht mitgezählt wird. Es können die Klassenstufen 1 bis 13 teilnehmen, sowie Schulabgänger:innen oder Absolvent:innen, die nicht professionell musizieren bzw. Musikstudierende sind. Die Teilnehmenden dürfen nicht vor dem 1. Juli 1997 geboren sein. Teilnahmebedingungen und Ausschreibung unter www.jugendjazzt-hamburg.de.

Anerkennungen und Preise

Alle Teilnehmenden erhalten Urkunden und haben die Möglichkeit, sich einen der zahlreichen Sonderpreise (500 - 1.000 Euro) zu erspielen. Ebenfalls wird die Teilnahme an Workshops und Bandcoachings vergeben. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, im Rahmen von Preisträger:innenkonzerten u.a. mit der NDR Bigband aufzutreten. Der Landeswettbewerb dient neben der Begegnung auch der Vorauswahl zur Teilnahme an der 19. Bundesbegegnung Jugend jazzt, die vom 18.-21. Mai 2023 in Hamburg stattfinden wird. Ein Jazzorchester kann zur Bundesebene weitergeleitet werden.

Kontakt

Landesmusikrat Hamburg e.V.
Dammtorstraße 14
20354 Hamburg

Projektleitung:
Anita Rudat
Telefon (040) 645 20 69
E-Mail rudat@lmr-hh.de

Projektbeiratsvorsitzender:
Thomas Arp
Staatliche Jugendmusikschule
Hamburg
Mittelweg 42
20148 Hamburg
Telefon (040) 428 01-41 44
E-Mail
thomas.arp@bsb.hamburg.de

Homepage und Social Media

www.jugendjazzt-hamburg.de
[www.facebook.com/
Landesmusikrat-Hamburg-
eV118502524846413](https://www.facebook.com/Landesmusikrat-Hamburg-eV118502524846413)
www.instagram.com/jugendjazzt



Landeswettbewerb

Jugend musiziert

- ▶ Klasse 1-13
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

Der Wettbewerb ...

... ist weit mehr als ein Wettbewerb, bei dem es um ein Herausfiltern der Besten geht. Möglichst viele Kinder und Jugendliche sollen in ihrer Begeisterung für die Musik gestärkt werden.

Veranstalter

Verein „Jugend musiziert Hamburg e. V.“, der sich aus drei Regionalausschüssen und dem Landesausschuss zusammensetzt.

Partner:innen

Bundesebene: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.
Hamburg: Behörde für Schule und Berufsbildung, Hochschule für Musik und Theater, Sponsor:innen des Hamburger Musiklebens.

Zielgruppe

Kinder und Jugendlichen von Klasse 1 bis 13. Sie müssen ein Vorspielprogramm mit Musik aus verschiedenen Epochen vorbereiten. Je nach Alter und Kategorie dauert das Vorspiel vor der Jury zwischen sechs und 30 Minuten. In den Pop-Kategorien sind selbst komponierte Stücke willkommen!

Anerkennungen und Preise

Preise werden anhand von Punktzahlen vergeben. Wer einen 1. Preis im Regionalwettbewerb errungen hat und früher geboren ist als 2012, darf am Landeswettbewerb teilnehmen, der vom 24. - 26. März stattfindet. Die Erst-Preisträger:innen und dieses Landeswettbewerbs, die früher geboren sind als 2011, können am Bundeswettbewerb teilnehmen. Auf Landesebene werden zusätzlich verschiedene Förderpreise für besondere Leistungen in einzelnen Kategorien vergeben (Stipendien oder Konzertauftritte).

Die Besondere Lernleistung (BLL): Schüler:innen, die sich für die Teilnahme am Landeswettbewerb qualifiziert haben, können diese Leistung in die Gesamt-Abiturnote einbringen (im Umfang des Fachunterrichts von mindestens zwei Schulhalbjahren), unabhängig davon, ob sie das Fach Musik belegt haben oder nicht. Die einzubringende musikalisch-künstlerische Leistung besteht im Kern aus dem Vorspiel beim Landeswettbewerb und wird auf der schulischen Seite ergänzt durch eine Dokumentation und ein Kolloquium. Weitere Informationen auf der Homepage.

Kontakt

Jugend musiziert Hamburg e.V.
Mittelweg 42
20148 Hamburg
Telefon (040) 428 01-41 51
Fax (040) 42 797-12 76
E-Mail info@jumu-hamburg.de

Vorsitzende des Landesausschusses:
Anke Dieterle

Vorsitzende der Regionalausschüsse:
Hamburg-Ost: Mechthild Weber

Hamburg-Nord: Johann Jacob Nissen
Hamburg-Süd/West: Michael Wagener

Homepage und Social Media

www.jumu-hamburg.de
www.instagram.com/jugend_musiziert



Jugend musiziert

▼ Ablauf

Die Kategorien des Wettbewerbs wechseln in einem Dreijahres-Rhythmus, so dass musizierende Kinder und Jugendliche in einem Jahr als Solist antreten und sich im darauffolgenden Jahr im Ensemble mit anderen zusammenschließen können. Wann welches Instrument „dran“ ist, erfährt man unter www.jumu-hamburg.de. Auf der Website ist die Ausschreibung des aktuellen Wettbewerbs mit allen Teilnahmeregeln und Anmeldeformulare erhältlich.

15. November 2022:
Anmeldeschluss

**Ende Januar/
Anfang Februar 2023:**
Regionalwettbewerbe

24.-26. März 2023:
Landeswettbewerb

Bundeswettbewerb

44. Theatertreffen der Jugend

- ▶ Teamarbeit
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

**Der Wettbewerb ...**

... repräsentiert das gesamte Spektrum der Theaterarbeit von und mit jungen Menschen, von der Schule bis hin zum Jugendclub. Mit der Auswahl der Preisträger:innen-Ensembles ist der Wettbewerb abgeschlossen und der Schwerpunkt des Treffens liegt auf der Förderung der Theaterarbeit von und mit Jugendlichen und dem Austausch der jugendlichen Spieler:innen und deren künstlerisch-pädagogischen Leitungen in Workshops und Gesprächen.

Veranstalter

Bundeswettbewerbe der Berliner Festspiele – ein Geschäftsbereich der „Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH“

Partner:innen

Kuratorium mit Vertretungen oberster Bildungsbehörden der Bundesländer und Fachverbände. Empfohlen von der Kultusministerkonferenz.

Förderer: Bundesministerium für Bildung und Forschung
Schirmherr ist der Bundespräsident.

Zielgruppe

Jugendliche Theatergruppen: Theater-AGs, DS-Kurse, freie Gruppen, Jugendtheaterclubs und andere Spielgruppen mit ihren Inszenierungen. Es gibt keine Vorgaben inhaltlicher Art.

Anerkennungen und Preise

Der Preis ist die Einladung zum Festival mit öffentlichen Aufführungen im Haus der Berliner Festspiele und einem Campus, bestehend aus Gesprächen, Workshops, Lesungen, Konzerten etc.. Im Rahmenprogramm des Festivals findet ebenfalls ein Forum mit verschiedenen Gesprächen und Workshops für die künstlerischen/pädagogischen Leitungen der Gruppen statt. Die Kosten für Reise, Unterkunft und Verpflegung werden übernommen. Alle Aufführungen werden aufgezeichnet.

▼ Ablauf**September 2022:**

Ausschreibung
(Bewerbungsbeginn)

31. Januar 2023:

Einsendeschluss

April 2023:

Juryentscheidung

Mai 2023:

44. Theatertreffen der Jugend

Für die Bewerbung müssen die Theatergruppen sich auf dem Portal **bewerbung.bundeswettbewerbe.berlin** registrieren, dort einen Mitschnitt der Aufführung hochladen und weitere Informationen eintragen. Eine Jury wählt dann in zwei Stufen aus.

Kontakt

Bundeswettbewerbe
der Berliner Festspiele
Renate Kligge
Telefon (030) 25 48 91 51
E-Mail
bundeswettbewerbe@berlinerfestspiele.de

Homepage und Social Media

www.berlinerfestspiele.de/bundeswettbewerbe
www.facebook.com/bundeswettbewerbe
www.twitter.com/BuWeBerlin
www.instagram.com/bundeswettbewerbe.berlin



Landeswettbewerb

FLEX-Festival

- ▶ Klasse 1-13
- ▶ Teamarbeit
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

Motto

„Lauter Flexperlen!“

Der Wettbewerb ...

... bietet Theaterkursen und Schulgruppen einen Auftritt in einem der großen Hamburger Theater. Hier kann die eigene Theaterproduktion in einem professionellen Rahmen gezeigt werden. Gleichzeitig werden auf dem Festival Theatererfahrungen reflektiert, ausgetauscht und erweitert. Zusätzlich ermöglicht das Format „FLEX & Co.“ eine intensive künstlerische Unterstützung in Form von Koproduktionen, bei denen künstlerische Partner:innen (z.B. aus verschiedenen Abteilungen der Theater oder auch einzelne Künstler:innen aus Bereichen wie Choreografie, Musik, Gameplay, Literatur etc.) von Schuljahresbeginn an den Entstehungsprozess der Theaterproduktion begleitet. Die Aufführungen sind öffentlich zugänglich und dauern zwischen 20 und 45 Minuten.

Veranstalter:in

Behörde für Schule und Berufsbildung

Partner:innen

Junges Schauspielhaus, Thalia Theater, Kampnagel, Deutscher Literaturfonds

Zielgruppe

Schüler:innen aller Klassenstufen aller Schulformen, Theaterkurse, AGs oder Unterrichtsprojekte mit Schwerpunkt Theater.

Anerkennungen und Preise

Unter dem olympischen Motto „Dabei sein ist alles“ besteht der Preis darin, ins Festivalprogramm aufgenommen zu werden. Für die Preisträger:innen bedeutet dies: selber auftreten, anderen zuschauen, an Feedbackformaten, Workshops und interaktiven Aktionen teilnehmen. Außerdem gibt es eine Einladung zum Wettbewerbsfest im Rathaus sowie Urkunden für alle Beteiligten.



▼ Ablauf

Bis Ende Dezember 2022:

Bewerbung für „FLEX bis 6“

Bis Mitte Februar 2023:

Bewerbungen für „FLEX & Co.“ und Anträge für WAZ-Entlastungsstunden für eine Koproduktion im darauffolgenden Schuljahr

Bis Mitte April 2023:

Bewerbung für „FLEX für alle“ (Kampnagel / Junges Schauspielhaus)

Kontakt

„FLEX für alle“ – unabhängige
Bewerbung für das Festival
auf Kampnagel/im Jungen
Schauspielhaus
E-Mail flex@bsb.hamburg.de

„FLEX bis 6“

im Thalia Gaußstraße
Johanna Vierbaum
E-Mail
johanna.vierbaum@li-hamburg.de

Katja Krach-Grimm
E-Mail
katja.krach-grimm@hamburg.de

„FLEX & Co.“ – Teilnahme an
künstlerischer Koproduktion
Andrea Meschede
E-Mail
andrea.meschede@ewg-hh.de
Tajan Abdulla
E-Mail
tajan.abdulla@wdg.hamburg.de

Maja Kersten
E-Mail maja.kersten@mycorvey.de

Homepage und Social Media
www.flex.hamburg



Bundeswettbewerb

10. Tanztreffen der Jugend

- ▶ Teamarbeit
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Der Wettbewerb ...

... sucht beispielhafte und bemerkenswerte Stücke von und mit jungen Menschen, die allein oder unter professioneller Anleitung ihre eigenen Themen finden und diese mit zeitgenössischen und/oder urbanen Bewegungssprachen in eine künstlerische Form bringen.

Veranstalter

Bundeswettbewerbe der Berliner Festspiele, ein Geschäftsbereich der „Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH“

Partner:innen

Kuratorium mit Vertretungen oberster Bildungsbehörden der Bundesländer und Fachverbände. Empfohlen von der Kultusministerkonferenz.

Förderer: Bundesministerium für Bildung und Forschung

Zielgruppe

Für das Tanztreffen der Jugend können sich jugendliche Tanzensembles, Duos und Solo-Künstler:innen mit ihren Arbeiten bewerben. Dabei gibt es weder zeitliche noch thematische oder formale Vorgaben. Eine wichtige Rolle spielen aber der bewusste Umgang mit künstlerischen Zeichen und die Festlegung eigener Themen. Mit dem Bewerbungsbogen muss ein vollständiger (Proben-)Durchlauf der Produktion eingereicht werden.

Anerkennungen und Preise

Der Preis ist die Einladung zum Tanztreffen der Jugend nach Berlin, bei dem die ausgewählten Produktionen vor Publikum gezeigt werden. Alle Aufführungen werden aufgezeichnet. Es gibt Campus-Programme (Gespräche, Workshops, Lesungen, Konzerten etc.) für Teilnehmende und künstlerisch/pädagogische Leitungen. Kosten für Reise, Unterkunft und Verpflegung werden übernommen.

▼ Ablauf

September 2022:
Ausschreibungsbeginn

März 2023:
Einsendeschluss

Mai/Juni 2023:
Juryentscheidung

September 2023:
10. Tanztreffen der Jugend

Die Ensembles müssen sich auf dem Bewerbungsportal registrieren: **bewerbung.bundeswettbewerbe.berlin**, einen Bewerbungsbogen ausfüllen und den Mitschnitt des Stückes hochladen. Eine Jury wählt anschließend in zwei Stufen aus.

Kontakt

Bundeswettbewerbe
der Berliner Festspiele
Finn Lösekann
Telefon (030) 25 48 91 15
E-Mail
bundeswettbewerbe@berlinerfestspiele.de

Homepage und Social Media

www.berlinerfestspiele.de/bundeswettbewerbe
www.facebook.com/bundeswettbewerbe
www.twitter.com/BuWeBerlin
www.instagram.com/bundeswettbewerbe.berlin



Landeswettbewerb

Holz bewegt

- ▶ Klassen 1 bis 13
- ▶ Bis 35 Jahre
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

NEU

Holz bewegt

Der Wettbewerb ...

... lädt junge Menschen dazu ein, Ideen zu entwickeln, was man alles aus Holz bauen könnte. Die Initiativegruppe „Holz bewegt“ ist ein Zusammenschluss von leidenschaftlichen Handwerker-Meister:innenn, (Innen-)Architekt:innen und Gestalter:innenn, die das Material Holz als Grundlage für nachhaltige und umweltbewusste Gestaltung von Produkten erkennt.

Mit dem Wettbewerb soll dem handwerklichen Nachwuchs eine Plattform geboten werden, sich öffentlichkeitswirksam zu präsentieren. Das gilt einerseits natürlich für Auszubildende im Holzgewerbe, aber auch Klassen und einzelne Schüler:innen sind willkommen, ihre Ideen einzureichen. Die hochkarätig aus Handwerk, Architektur, Innung und Berufsschulen besetzte Jury zeichnet die besten Arbeiten aus, die im Museum der Arbeit in Hamburg präsentiert werden.

Veranstalterin

Initiativgruppe „Holz bewegt“

Partner:innen

Berufliche Schule Holz, Farbe, Textil
 Museum der Arbeit / Stiftung Historische Museen Hamburg
 Handwerkskammer Hamburg
 Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
 Initiative Furnier + Natur, IFN

Zielgruppe

Schüler:innen aller Jahrgänge, Auszubildende sowie junge Menschen, die nicht älter als 35 Jahre sind.

Anerkennungen und Preise

Insgesamt werden sechs Preise im Wert von jeweils 1.000 Euro vergeben. Die besten Arbeiten werden im Museum der Arbeit ausgestellt und für einen Jahres-Katalog fotografiert.

▼ Ablauf

- 13. September 2022:
Bewerbungsschluss (Eingang)
- 13. Mai bis 3. Juli 2023:
Ausstellung der
ausgewählten Arbeiten
im Museum der Arbeit

Kontakt

Johannes Jürgensen
 Richardstraße 1
 22081 Hamburg
 Telefon (0157) 78 32 05 86
 E-Mail johannes.juergensen@web.de

Homepage

www.holzbewegt.info





Digitale- und Medienwettbewerbe

Wettbewerbe
für die ganze Schule

Mathematisch-
naturwissenschaftliche
und technische Wettbewerbe

Wettbewerbe
zu Klima- und

Wettbewerbe
zu Gesellschaft,
Politik und Wirtschaft

Umweltschutz
Sprachliche
und literarische
Wettbewerbe

Kunst-, Theater-
und Musikwettbewerbe

Digitale- und
Medienwettbewerbe

Sportwettbewerbe

Landeswettbewerb Hamburger Schüler:innenzeitungspreis

- ▶ Für die ganze Schule
- ▶ Teamarbeit
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung

**KEIN
BLATT
VORM
MUND**

Der Preis...

... lädt alle Hamburger Schüler:innen ein, sich einzumischen. Die jungen Redakteur:innen informieren über die Neuigkeiten an ihrer Schule, Klassenreisen, Wettkämpfe, ihre Erfahrungen mit Praktikumsplätzen oder Interessantes aus der Nachbarschaft. Wer meckern will, kann in der Schüler:innenzeitung seine Meinung sagen und dabei gleich lernen, wie Diskussionen und Kompromisse funktionieren. Sie sind aber auch eine Talentschmiede. Viele namhafte Journalist:innen sammelten erste Erfahrungen in einer Schüler:innenzeitung.

Mitmachen können alle Schüler:innenzeitungen, die an einer Hamburger Schule jeglicher Schulform von Schüler:innen für Schüler:innen geschrieben wurden. Die eingereichte Zeitung muss in gedruckter Form oder online vorliegen und regelmäßig erscheinen (spezielle Einzelausgaben oder Jahrbücher sind **nicht** zugelassen).

Die eingereichte Ausgabe muss im Schuljahr 2022/2023 oder in den Kalenderjahren 2022/2023 veröffentlicht worden sein.

Bewertet werden u.a. die Darstellung des Schullebens, Aktualität, Pluralität der Standpunkte, Layout, Verwendung verschiedener journalistischer Stilformen, Gliederung und Struktur, Sorgfalt bei der Rechtschreibung, Häufigkeit des Erscheinens etc..

Veranstalter:innen

Behörde für Schule und Berufsbildung zusammen mit der jungen Presse Hamburg (jphh) und dem Verlagshaus Gruner + Jahr

Zielgruppe

Schüler:innen aller Altersstufen und Schulformen

Anerkennungen und Preise

Je Schulform (Grundschulen, Stadtteilschulen, Gymnasien, ReBBz/Förderschulen, berufliche Schulen) jeweils ein 1. Preis, ein 2. Preis und ein 3. Preis. Neben einem Preisgeld (500, 300, 100 Euro) gehört zum Preis auch ein Workshop mit der Jungen Presse Hamburg.

Kontakt

Landeskoordinatorin
Sabine Langner
Telefon (040) 760 21 50
E-Mail sabine.langner@hamburg.de

Homepage und Social Media

www.hamburg.de/schuelerzeitungen



Ablauf

1. Dezember 2022:

Einsendeschluss

Februar 2023:

Jurysitzung

Mai 2023:

Preisverleihung

Die besten Schüler:innenzeitungen auf Landesebene werden für den Bundeswettbewerb nominiert.

Februar 2023:

Bundesjurysitzung

Mai/Juni 2023:

Preisverleihung im Deutschen Bundesrat in Berlin

Anmeldung und Registrierung auf der Homepage (siehe unten). Bitte unbedingt den Fragebogen ausfüllen – das geht in die Bewertung mit ein.

Bis zum 1. Dezember

sieben Exemplare der

aktuellen Printausgabe oder für Onlinezeitungen **sieben**

Ausdrucke mit exemplari-

schen Artikeln einschicken

an: Behörde für Schule und

Berufsbildung, z.Hd. Tho-

mas Bressau, (Lz. B3-W5),

Hamburger Straße 31, 22083

Hamburg

Übrigens:

Die Behörde für Schule und Berufsbildung und die Junge

Presse Hamburg fördern

Neugründungen von Schü-

ler:innenzeitungen mit einer

Starthilfe von 250 Euro.

Bundeswettbewerb

WRO – World Robot Olympiad

- ▶ **Alter: 8-19 Jahre**
- ▶ **Motivation**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

Motto

„Schreib deine Robotergeschichte“

Die WRO ...

... ist ein internationaler Roboterwettbewerb, der Kinder und Jugendliche im Alter von 8 - 19 Jahren für Naturwissenschaft, Technik und Informatik begeistert. Die Teilnehmer:innen arbeiten in Zweier- oder Dreier-Teams gemeinsam mit ihrem Coach an jährlich neuen Aufgaben. Der Nervenkitzel eines Wettbewerbs ist mit dem Bauen und Programmieren von Robotern verbunden.

In der Kategorie **RoboMission** stehen LEGO-Roboter im Mittelpunkt, die mit einer beliebigen Programmiersprache programmiert werden können. Ziel ist es, auf einem ca. 3m² großen Parcours, Aufgaben wie das Transportieren von Objekten, Erkennung von Farben und vieles mehr zu lösen. Zu den im Vorfeld bekannten Aufgabenstellungen kommen am Wettbewerbstag zwei zusätzliche Herausforderungen. Es gibt eine Überraschungsaufgabe, die von den Teams vor Ort gelöst werden muss. Zudem muss der Roboter aus Einzelteilen neu zusammengebaut werden.

Das **Starter-Programm** bietet einen einfachen Einstieg in die WRO, indem es die RoboMission-Kategorie mit vereinfachten Regeln verbindet. So können auch Neueinsteiger jeden Alters den Weg in den Wettbewerb finden. Zudem gibt es weitere Kategorien mit beliebigen Robotern (nicht nur LEGO-Roboter) an anderen Standorten. Alle Infos dazu sind auf der Website zu finden.

Veranstalter:innen

TECHNIK BEGEISTERT e.V., HAW Hamburg

Partner:innen

Deutschlandweit sind mehr als 40 Partner an der Organisation der WRO beteiligt. In Hamburg wird die WRO gemeinsam mit der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW) ausgerichtet.

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche von 8 bis 19 Jahren (alle Klassenstufen, entscheidend ist das Geburtsjahr). Teams können aus Schulen oder Freizeiteinrichtungen stammen, sich aber auch privat organisieren.

Anerkennungen und Preise

Teilnehmende erhalten Urkunden, regionale Preisträger:innenteams erhalten Pokale und eine Startberechtigung für das Bundesfinale.



Ablauf

4. November 2022

bis 24. März 2023:

Anmeldung über die Website des Wettbewerbs

15. Januar 2023:

Veröffentlichung der Aufgaben

12. Mai 2023:

Hamburger Regionalwettbewerb an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW) Hamburg

Juni 2023:

Deutschlandfinale in Freiburg

7. bis 9. November 2023:

Weltfinale der WRO in Panama-Stadt, Panama

Kontakt

TECHNIK BEGEISTERT e.V.
Franz-Kissing-Straße 7
58706 Menden (Sauerland)
Lukas Plümper
Telefon (0176) 98 331 332
E-Mail:
lukas.pluemper@technik-begeistert.org

Homepage und Social Media

www.worldrobotolympiad.de
www.facebook.com/technikbegeistertev
www.instagram.com/technikbegeistertev
www.twitter.com/TBeV_Roboter
www.linkedin.com/company/technik-begeistert-ev
www.youtube.com/technikbegeistertev



Landeswettbewerb

Miteinander hören

- ▶ Klasse 1-13
- ▶ Medienerziehung
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



Hinz&Kunzt
DAS HAMBURGER STRASSEN MAGAZIN

Motto

„Miteinander hören“

Der Wettbewerb

Schüler:innen produzieren einen Hörbeitrag. Ein Hörspiel, einen Werbespot, ein Interview, ein Musikstück – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Alles ist erlaubt, Hauptsache es ist hörbar. Dabei kommt es nicht nur auf die Qualität der Aufnahme an, sondern auch auf die Idee, die Umsetzung, den Mut und die Kreativität. Der Wettbewerb bringt zwei Bereiche zusammen: Die Schüler:innen arbeiten kreativ mit Medien, speziell mit Hörproduktionen. Und sie beschäftigen sich mit sozialen Themen.

Veranstalter:innen

Das Hamburger Straßenmagazin Hinz&Kunzt und Audiyou, beides anerkannte gemeinnützige Unternehmen

Partnerinnen

Behörde für Schule und Berufsbildung, HÖB – Hamburger Öffentliche Bücherhallen

Zielgruppe

Schüler:innen aller Altersgruppen und Schulformen in Hamburg und im Hamburger Umland.

Anerkennungen und Preise

Sachpreise wie Aufnahmegeräte, Mikrofone, Kopfhörer und CDs. Jede teilnehmende Gruppe erhält eine Urkunde.

▼ Ablauf

Januar 2023:

Im Januar-Heft von Hinz&Kunzt und unter www.audiyou.de wird das diesjährige Thema verkündet.

Ende Mai/Anfang Juni 2023:

Einsendetermin der Wettbewerbsbeiträge

Jun 2023:

Abschlussfeier mit Preisverleihung für alle Teilnehmenden

Kontakt

Stephanie Landa
Telefon (040) 46 07 15 38
E-Mail s.landa@audiyou.de

Homepage und Social Media

www.audiyou.de



Landeswettbewerb

abgedreht! – Hamburgs junger Film

- ▶ **Alter: bis 27 Jahre**
- ▶ **Kreativität**
- ▶ **Medienerziehung**

abgedreht!
Hamburgs Junger Film

Motto

„Filme gehören auf die Leinwand!“

Der Wettbewerb

„abgedreht“, der Hamburger Wettbewerb für Nachwuchsfilmer:innen, bringt seit über 30 Jahren Filme von Jugendlichen bis 27 Jahren aus der Metropolregion Hamburg auf die Leinwand. Erlaubt sind Kurzfilme aller Genres.

Veranstalter

jaf – Verein für medienpädagogische Praxis Hamburg e.V. und das Jugendinformationszentrum Hamburg (JIZ)

Zielgruppe

Die Filmschaffenden dürfen zum Zeitpunkt der Dreharbeiten nicht älter als 27 Jahre gewesen sein. Alternativ sind sie eingeschriebene Filmstudierende.

Anerkennungen und Preise

Die Jury vergibt vier gleichwertige Preise und es gibt einen Publikumspreis.

▼ Ablauf

Bis zum 18. Dezember 2022 können Filme zur Sichtung eingereicht werden. Nach diesem Termin werden die Teilnehmenden benachrichtigt, die es in das Programm geschafft haben.

Das Festival findet im **Frühjahr 2023** in Hamburg statt.

Zum Abschluss des Festivals werden die Nachwuchsfilmpreise von einer fachkundigen Jury verliehen.

Kontakt

Carina Steffen-Schwering
E-Mail info@abgedreht-hamburg.de

Homepage und Social Media

www.abgedreht-hamburg.de
www.facebook.de/abgedreht
www.instagram.com/abgedrehtHamburg



Bundeswettbewerb

Bettermakers-Filmfestival

- ▶ Alter: 13 bis 25 Jahre
- ▶ Menschenrechte

NEU

Motto

„Fake – was ist noch echt?“

Der Wettbewerb ...

... verleiht jungen Filminteressierten eine Stimme und eine Bühne für ihre gesellschaftspolitische Meinung. Ihre Kurzfilme werden sowohl von prominenten Persönlichkeiten der Medienbranche als auch von Politikerinnen und Politikern gesehen. Sowohl der Hamburger Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher als auch der KiKa-Moderator Malte Arkona oder Checker Julian waren Schirmherren des Filmfestivals.

Das diesjährige Wettbewerbsthema ist „FAKE – Was ist noch echt?“. Wohin wir schauen, werden wir mit Fake-News bombardiert, mit Fake-Profilen auf Social Media konfrontiert und mit Fake-Waren angelockt. In einer Welt, in der es schnell und einfach ist, etwas vorzutäuschen, fragen wir uns: Wohin führt dies? Was sind die Gefahren? Und vor allem: Was ist noch echt? Die Bettermakers unterstützen bei der Filmumsetzung auf Wunsch auch personell.

Veranstalterin

Bettermakers (Hamburger Initiative für Menschenrechte e.V.)

Partner und Förderer

Deutsches Kinderhilfswerk
 Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration
 Bundesministerium für Bildung und Forschung
 Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
 Wirsprechenfotografisch e.V.
 Hamburger Volkshochschule

Zielgruppe

Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren sowie junge Erwachsene im Alter zwischen 18 und 25 Jahren. Willkommen sind sowohl einzelne Teilnehmerinnen und Teilnehmer als auch Gruppen.

Anerkennungen und Preise

Alle nominierten Kurzfilme werden im Abaton Kino gezeigt. Die besten drei Filme in jeder der beiden Altersklassen werden mit Urkunden, Trophäen und Preisgeldern in Höhe von insgesamt 2.000 Euro ausgezeichnet. Außerdem werden alle am Wettbewerb teilnehmenden Filme auf YouTube veröffentlicht.



BETTERMAKERS
FILMFESTIVAL

▼ Ablauf

Oktober 2022:

Einsendeschluss

29. Oktober 2022:

Vorführung der nominierten

Filme und Preisverleihung

↓ im Abaton Kino

Kontakt

Bettermakers (Hamburger Initiative für Menschenrechte e.V.)
 Projektleitung:
 Bella Gurevich/Joceline Berger-Kamel
 Telefon (030) 80 93 73 04
 E-Mail hallo@bettermakers.de

Homepage und Social Media

www.bettermakers.de
www.facebook.com/bettermakershamburg
www.instagram.com/bettermakers_



Bundeswettbewerb

Deutscher Jugendfilmpreis

- ▶ **Alter: bis 25 Jahre**
- ▶ **Motivation**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

deutscher
jugend **'23**
filmpreis

Der Wettbewerb...

... ist seit 1988 mit weit über 100.000 Teilnehmenden und jährlich rund 600 Beiträgen eines der größten Foren für junge Filmschaffende in Deutschland. Der Wettbewerb ist offen für filmische Arbeiten aus allen Genres und zu allen Themen. Das Jahresthema 2023 lautet „Ton: läuft“. Mit dem Team-Award bietet er zudem auch ein Forum für medienpädagogische Projekte. Beim Bundes.Festival.Film werden die besten Einreichungen aus dem Wettbewerb auf großer Leinwand präsentiert und prämiert.

Veranstalter

Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF), Remscheid

Partner

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Zielgruppe

Mitmachen können Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahre mit offiziellem Wohnsitz in Deutschland. Willkommen sind einzelne Teilnehmer:innen ebenso wie Gruppenarbeiten, Schulprojekte oder studentische Produktionen. Filme von professionell arbeitenden Filmschaffenden sind im Wettbewerb nicht zugelassen!

Anerkennungen und Preise

Geldpreise im Gesamtwert von 12.000 Euro. Die besten Produktionen werden beim Bundes.Festival.Film gezeigt.

▼ Ablauf

Sommer 2022:
Start der Ausschreibung

15. Januar 2023:
Einsendeschluss –
Filme können online
eingereicht werden

Juni 2023:
Bundes.Festival.Film

Kontakt

Deutsches Kinder-
und Jugendfilmzentrum
Projektleitung
Thomas Hartmann / Martina Ledabo
Telefon (02191) 794-238
E-Mail ledabo@kjf.de

Homepage und Social Media

www.deutscher-jugendfilmpreis.de
www.facebook.com/bundesfestival
www.instagram.com/bundesfilmfestival



Bundeswettbewerb Deutscher Generationenfilmpreis

- ▶ **Alter: bis 25 und ab 60 Jahre**
- ▶ **Motivation**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

deutscher
'23 generationen
filmpreis

Der Wettbewerb ...

... ist seit 1998 eine einzigartige Plattform für Filmschaffende unterschiedlicher Generationen. Teilnehmen können alle bis 25 und ab 60 Jahre. Im Fokus stehen ungewöhnliche Geschichten, persönliche Erlebnisse und besondere Generationen-Beziehungen. Neben dem aktuellen Jahresthema 2023 „Was wäre, wenn?“ bieten auch der offene Wettbewerb sowie der Team-Award für besonders gelungene Gruppenarbeiten weitere Gewinnchancen. Beim Bundes.Festival.Film. werden die besten Einreichungen aus dem Wettbewerb auf großer Leinwand präsentiert und prämiert.

Veranstalter

Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF)

Partner

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Zielgruppe

Filmemacher:innen bis 25 Jahre und ab 60 Jahre, die sich mit den Themen Alter und Generationenbeziehungen befassen und ihren Wohnsitz in Deutschland haben. Möglich sind auch Teams, die aus gemischten Generationen bestehen (bis 25/ab 60 Jahre). Professionell arbeitende Filmschaffende dürfen nicht teilnehmen.

Anerkennungen und Preise

Insgesamt werden Preise im Wert von 8.000 Euro vergeben. Die besten Produktionen werden beim Bundes.Festival.Film. gezeigt, ebenso wie die besten Filme des Deutschen Jugendfilmpreises.

▼ Ablauf

- Sommer 2022:
Ausschreibungsstart
- 15. Januar 2023:
Einsendeschluss
- Juni 2023:
Bundes.Festival.Film.

Kontakt

KJF – Deutscher Generationenfilmpreis
Jan Schmolling / Martina Ledabo
Telefon (02191) 79 42 38
E-Mail generationenfilmpreis@kjf.de
E-Mail ledabo@kjf.de

Homepage und Social Media

www.deutscher-generationenfilmpreis.de
www.facebook.com/bundesfestival
www.instagram.com/bundesfestivalfilm



Bundeswettbewerb Deutscher Multimediapreis – mb21

- ▶ Klasse 1-13
- ▶ Alter: bis 25 Jahre
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



▼ Ablauf

April bis August:

Ausschreibung
Pro Teilnehmer:in dürfen bis zu drei Projekte der letzten zwei Jahre eingereicht werden.

Ende August:

Vorjury, Bewertung in fünf Alterskategorien
anschl.: Hauptjury
(etwa 80-90 Beiträge)

Mitte November:

Präsentation der Siegerarbeiten auf dem Medienfestival in Dresden und Siegerehrung (Anfahrt, Übernachtung und Verpflegung sind für die Teilnehmenden kostenfrei.)

Der Wettbewerb

Seit seiner Gründung im Jahr 1998 hat sich der Deutsche Multimediapreis mb21 als eines der wichtigsten Foren für digitale Medienkultur etabliert und richtet sich bundesweit an Medienmacher:innen von der KiTa bis zur Hochschule. Apps, Computerspiele oder Softwareprojekte, interaktive Projektionen, Hörspiele und Sound-Collagen, Robotics, Websites, Blogs und Computeranimationen sind nur einige Beispiele für Projekte. Diese können allein oder im Team, in der Freizeit oder der (Hoch-)Schule entstehen.

Veranstalter

Medienkulturzentrum Dresden, Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum

Partner:innen

Gefördert wird der Deutsche Multimediapreis mb21 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Landeshauptstadt Dresden und weiteren Partner:innen.

Zielgruppe

Schüler:innen aller Klassenstufen und Schularten, junge Menschen bis 25 Jahre.

Anerkennungen und Preise

Der Wettbewerb vergibt jeweils einen Hauptpreis und zwei Auszeichnungen in den Altersgruppen „bis 10 Jahre“, „11-15 Jahre“, „16-20 Jahre“ sowie „21-25 Jahre“. Darüber hinaus gibt es je einen Hauptpreis in den Sonderkategorien „Medienkunst“, „Gruppenpreis“ und im Jahresthema.

Insgesamt werden jährlich etwa 15 Projekte mit Geldpreisen im Gesamtwert von 11.000 Euro ausgezeichnet. Die Teilnahme am Wettbewerb selbst ist dabei kostenfrei.

Kontakt

Hannes Güntherodt
Medienkulturzentrum Dresden
Kraftwerk Mitte 3
01067 Dresden
Telefon (0351) 21 29 68 45
E-Mail anmeldung@mb21.de

Homepage und Social Media

www.mb21.de
Facebook: @www.MB21.de
Twitter: @mb21_dd
Instagram: @deutscher_multimediapreis_mb21
YouTube: MB21Wettbewerb



Bundeswettbewerb

b@s videochallenge

- ▶ **Alter: 14-20 Jahre**
- ▶ **Kreativität**
- ▶ **Motivation**



Bundeswettbewerb
Künstliche Intelligenz

Der Wettbewerb ...

... baut seit 2017 eine Brücke zwischen Wirtschafts- und Digitalkenntnissen. Schüler:innen aller Schulformen zwischen 14 und 20 Jahren wählen eines von vier Unternehmen. Anhand von vier Fragen analysieren sie Ursachen für unternehmerischen Erfolg und mögliche Risiken, arbeiten Empfehlungen aus und präsentieren ihre Ergebnisse in vierminütigen Videos. Die Teilnehmer:innen erweitern so ihre wirtschaftlichen und digitalen Kompetenzen, sie lernen, kritisch mit Informationen umzugehen und entwickeln ihre Kreativität.

Der Videowettbewerb kann individuell und flexibel in den Präsenz- und Distanzunterricht integriert werden und eignet sich auch für den fächerübergreifenden sowie bilingualen Unterricht. Vorhandene Arbeitsmaterialien inklusive Arbeitsblätter und Projektplan zum Download unterstützen bei der Durchführung. Die Teilnahme am Wettbewerb ist auch unabhängig von der Schule möglich.

Veranstalterin

business@school – A BCG INITIATIVE

Partner:innen

Der Wettbewerb wird von jährlich wechselnden Partner:innenunternehmen unterstützt, die im Rahmen des Wettbewerbs untersucht werden und die Erlebnispreise ausloben. Elke Büdenbender, Juristin und Ehefrau des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier, ist die Schirmherrin der b@s videochallenge.

Zielgruppe

Schüler:innen aller Schulformen zwischen 14 und 20 Jahren, allein oder in Teams von bis zu sechs Mitgliedern.

Anerkennungen und Preise

Alle Teilnehmenden erhalten ein individuelles Zertifikat. Die besten Videos werden bei der Siegerehrung im September mit außergewöhnlichen Erlebnispreisen prämiert. Zusätzlich werden ein Publikumspreis für das Sieger:innenvideo des Online-Votings und ein Youngster Award für das beste Video bis zur Jahrgangsstufe 9 vergeben.

▼ Ablauf

Die Teilnahme am Wettbewerb ist flexibel möglich.

Januar 2023:

Start der neuen Wettbewerbsrunde

1. August 2023:

Einsendeschluss

September 2023:

Siegerehrung

Kontakt

business@school – A BCG INITIATIVE
Karolina Huber
Ludwigstraße 21
80539 München
Telefon (089) 23 17 43 27
E-Mail info@videochallenge.online

Homepage und Social Media

<https://videochallenge.online>
www.facebook.com/bas.videochallenge
www.instagram.com/bas.videochallenge



Bundeswettbewerb

Künstliche Intelligenz

- ▶ Klasse 7-13
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Bundeswettbewerb
Künstliche Intelligenz

Motto

„Schüler:innen entwickeln und verbessern mit KI die Welt von morgen.“

Der Wettbewerb ...

... fordert Schüler:innen mit Begeisterung für mathematisch-naturwissenschaftliche Fächer auf, zu zeigen, was in ihnen steckt. Sie können Ihre eigenen Ideen mit den Werkzeugen der Künstlichen Intelligenz (KI), allein oder im Team, umsetzen. Dieser Wettbewerb ermöglicht es, die (Basis)Programmierkenntnisse der Schüler:innen für gesellschaftlich oder technisch relevante Anwendungen einzusetzen. Im Online-KI-Kurs (www.ki-kurs.org) kann man sich fit machen und das Erlernete bei der eigenen Problemstellung anwenden. Jedes Team kann zusätzlich einen Postkartenentwurf zu ihrem Projekt einreichen.

Veranstalter:innen

Kompetenzzentrum für Maschinelles Lernen - eine Kooperation der Universität Tübingen, des Max-Planck-Institutes für Intelligente Systeme sowie der Cyber Valley Initiative

Partner:innen

Carl-Zeiss-Stiftung Deutsche Allianz Meeresforschung, FESTO, Bosch u.a.

Zielgruppe

Alle Schüler:innen einer weiterführenden Schule ab Klasse 7

Anerkennungen und Preise

Auf die Gewinner:innen warten Geld- und attraktive Sachpreise in den Kategorien: Gesamtgewinner, Nachwuchspreis, Juniorpreis, Sonderkategorie Hardware, Publikumspreis sowie Wiederholungstäter:in. Zusätzlich wird in Kooperation mit der Deutschen Allianz Meeresforschung ein Preis in der Kategorie Umwelt und Nachhaltigkeit verliehen. Die Finalist:innen werden für die Deutsche Schülerakademie vorgeschlagen.

▼ Ablauf

Frühjahr 2023:

Start des Wettbewerbs

Mai 2023:

Anmeldeschluss

Mitte September 2023:

Einreichen der Projekte

Aus allen Projekten werden zehn Finalist:innen ausgewählt, die Mitte **Oktober**

2023 ihre Projekte einer

interdisziplinären Jury vorstellen.

Kontakt

Dr. Caroline Schmidt
Maria von Linden Straße 6
72076 Tübingen
Telefon (07071) 29 70 88 0
E-Mail info@bw-ki.de

Homepage und Social Media

www.bw-ki.de
www.ki-kurs.org
www.facebook.com/bundeswettbewerb.ki
www.instagram.com/bundeswettbewerb.ki
www.twitter.com/BWKI10





Sportwettbewerbe

Wettbewerbe
für die ganze Schule

Mathematisch-
naturwissenschaftliche
und technische Wettbewerbe

Wettbewerbe
zu Klima- und

Wettbewerbe
zu Gesellschaft,
Politik und Wirtschaft

Umweltschutz
Sprachliche
und literarische
Wettbewerbe

Kunst-, Theater-
und Musikwettbewerbe

Digitale- und
Medienwettbewerbe

Sportwettbewerbe

Landes- und Bundeswettbewerbe Sportliche Wettbewerbe für Schüler:innen

- ▶ Klasse 1-13
- ▶ Motivation
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



BEWEG DICH!
SCHULSPORT
IN HAMBURG

Bundesjugendspiele

Wetteifer und Anstrengungsbereitschaft werden im Rahmen geselliger Sporterlebnisse in allen Schulen vorbereitet. Die Durchführung der Bundesjugendspiele ist in allen Schulen bis zur 10. Klasse verpflichtend. Denn der Wettbewerb ist besonders geeignet, junge Menschen für sportliche Betätigung zu begeistern, sie für lebenslanges Sporttreiben zu gewinnen und an sportliches Wettkampfgeschehen heranzuführen. Die Kinder und Jugendlichen können über die Teilnahmeurkunde und Sieger:innenurkunde hinaus die vom Bundespräsidenten unterzeichnete Ehrenurkunde erringen. Die Bundesjugendspiele beinhalten ein vielseitiges Angebot – das heißt, die Schulen haben die Möglichkeit, die für ihre Gegebenheiten passende Form auszuwählen oder auch mehrere Angebote umzusetzen. Die drei Grundsportarten Gerätturnen, Leichtathletik und Schwimmen und kindgemäße Vielseitigkeitswettbewerbe bilden hierfür die Basis.

Bezirkswettkämpfe und landesweite Wettkämpfe ...

... werden durch das Sportreferat der Behörde für Schule und Berufsbildung angeboten. Fachausschüsse und Regionalbeauftragte organisieren hamburgweit jährlich über 300 Wettbewerbe für alle Klassenstufen und Schulformen in mehr als 25 Sportarten. Die gesamte Angebotspalette ist zu finden unter www.schulsport-hamburg.de.

Jugend trainiert für Olympia / Jugend trainiert für Paralympics ...

... ist der Bundeswettbewerb der Schulen. Mit ca. 800.000 Teilnehmer:innen ist es einer der größten schulsportlichen Wettbewerbe weltweit. Das Wettkampfsystem ist bundesweit einheitlich, die Teilnahme erfolgt in – nach Altersstufen geordneten – Wettkampfklassen. In Hamburg finden Qualifikationsveranstaltungen und Landesfinalveranstaltungen statt. Dies ermöglicht Erfolge auf verschiedenen Ebenen. Die Hamburger Landessieger:innen in 16 Sportarten bilden eine Hamburger Delegation und fahren gemeinsam zum mehrtägigen Bundesfinale. Dieses wird in Abhängigkeit von der Sportart im Frühjahr und Herbst in Berlin sowie im Winter in Bergregionen ausgetragen.

Meldung: www.schulsport-hamburg.de/meldungen-sportwettbewerbe

Kontakt

Henning Lüssow
Leitung Referat Sport
Behörde für Schule und Berufsbildung
Telefon (040) 428 63 34 20
E-Mail
henning.luessow@bsb.hamburg.de

Homepage und Social Media

[www.schulsport-hamburg.de/
Wettbewerbe-Veranstaltungen](http://www.schulsport-hamburg.de/Wettbewerbe-Veranstaltungen)



Landeswettbewerb

Rechtes Alsterufer gegen Linkes Alsterufer – der Schachklassiker

- ▶ Klasse 1-13
- ▶ Motivation
- ▶ Begabungs- und Begabtenförderung



alsterufer
turnier

Der Wettbewerb

Schachspielen erhöht die Konzentrationsfähigkeit, fördert die Intelligenz und wirkt sich positiv auf das soziale Miteinander aus. Viele Hamburger Schulen haben Schach deswegen in das eigene Programm aufgenommen – im Unterricht, als Wahlpflichtfach oder als Arbeitsgemeinschaft. Das „Alsteruferturnier“ gibt es seit über 60 Jahren, es ist der Höhepunkt aller schulschachlichen Aktivitäten in Hamburg. Hier treffen sich über 2.500 Schüler:innen, um ihre erworbenen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.

Veranstalter

Fachausschuss Schach der Behörde für Schule und Berufsbildung

Partner:innen

Behörde für Schule und Berufsbildung, Barclays, Budni, Chessbase

Zielgruppe

Teilnehmen können 8er-Mannschaften aller Hamburger Grund- und Stadtteilschulen sowie Gymnasien.

Anerkennungen und Preise

Alle siegreichen Teilnehmenden erhalten eine Urkunde, jedes siegreiche Team erhält eine Ehrenurkunde. Unter allen Teams des siegreichen Alsterufers, die keine Partie verloren haben, wird der große Wanderpokal verlost.

▼ Ablauf

Anfang 2023:

Ausschreibung an alle Hamburger Schulen

↓
Siegerehrung am Ende des Turniers.

Kontakt

Fachausschuss Schach

Jan Pohl

Telefon (040) 42 89 77-212

E-Mail jan.pohl@bsb.hamburg.de

Homepage und Social Media

www.alsteruferturnier.de



Seite	Name des Wettbewerbs	Klassenstufen										Berufl. Schulen		Gesamte Schulen				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13				
60	Echt kuh-!!																	
61	Diercke Wissen																	
62	Diercke iGEO																	16-19 Jahre
63	Wettbewerb d. Hamburger Schulsanitätsdienste																	
66	Bundeswettbewerb Fremdsprachen																	
67	Hamburger Mehrsprachenturnier																	
68	Vorlesewettbewerb der 6. Klassen																	
69	Leo, leo - ¿qué lees? – Vorlesewettbewerb Spanisch																	
70	Jungs un Deerns leest Platt																	
71	Internationaler Comic-Wettbewerb																	14-20 Jahre
72	Never Such Innocence																	9-18 Jahre
73	Märchenschreibwettbewerb																	
74	KLASSEnSÄTZE																	
75	Büchertürme																	
76	Vorlesetürme																	
77	38. Treffen junger Auto*innen																	11-21 Jahre
78	Philosophischer Essay																	
79	Hamburger Philmfestival																	
80	lyrix																	10-20 Jahre
82	Buntes Netz																	
83	Freiheit.Sucht.Motiv.																	
84	Fotowettbewerb AUF AUGENHÖHE																	
85	PaintBus																	
86	Deutscher Jugendfotopreis																	bis 25 Jahre
87	Plakat- & Liederwettbewerb der Polizei Hamburg e.V.																	
88	Design for Future																	
89	40. Treffen junge Musik-Szene																	11-21 Jahre
90	Jugend jazzt																	bis 25 Jahre
91	Jugend musiziert																	
92	44. Theatertreffen der Jugend																	
93	FLEX Theaterfestival																	
94	10. Tanztreffen der Jugend																	
95	Holz bewegt																	
98	Hamburger Schüler:innenzeitungspreis																	
99	WRO - World Robot Olympiad																	8-19 Jahre
100	Miteinander hören																	
101	abgedreht! - Hamburgs junger Film																	bis 27 Jahre
102	Bettermakers Filmfestival																	13-25 Jahre
103	Deutscher Jugendfilmpreis																	bis 25 Jahre
104	Deutscher Generationenfilmpreis																	bis 25 Jahre
105	Deutscher Multimediapreis mb21																	bis 25 Jahre
106	b@s videochallenge																	14-20 Jahre
107	Bundeswettbewerb Künstliche Intelligenz																	
110	Sportliche Wettbewerbe für Schüler:innen																	
111	Rechtes Alsterufer gg. Linkes Alsterufer																	

■ Schulübergreifend
 ■ Klima- und Umweltschutz
 ■ Sprache und Literatur
 ■ Digitales
■ Mathematik, Naturwissenschaft, Technik
 ■ Gesellschaft, Politik, Wirtschaft
 ■ Kunst, Theater, Musik
 ■ Sport

**Wettbewerbe
für die ganze Schule**

**Mathematisch-
naturwissenschaftliche
und technische
Wettbewerbe**

**Wettbewerbe
zu Klima- und
Umweltschutz**

**Wettbewerbe
zu Gesellschaft,
Politik und Wirtschaft**

**Sprachliche
und literarische
Wettbewerbe**

**Kunst-, Theater-
und Musikwettbewerbe**

**Digitale- und
Medienwettbewerbe**

Sportwettbewerbe



www.hamburg.de/wettbewerbe
www.twitter.com/WettbewerbeHH
www.instagram.com/wettbewerbehh